Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 46. Leipzig, Freitag den 24. Februar. 1899.

Amtlicher Teil.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- etc. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß § 1 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, Verlegervereine und den Leipziger Kommissionärverein, sofern dieselben gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse I, II, III des Börsenvereins auf.

Im Vorstande

scheiden aus die Herren:

Wilhelm Laber-Köln a/Rh., I. Schriftführer,
Emanuel Reinicke-Leipzig, II. Schriftführer.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Carl Engelhorn-Stuttgart, I. Vorsteher,
Johannes Stettner-Freiberg i/S., II. Vorsteher.
Otto Nauhardt-Leipzig, I. Schatzmeister,
Wilhelm Müller-Wien, II. Schatzmeister.

Im Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Hellmuth Wollermann-Braunschweig,
Paul Wunschmann-Wittenberg.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Hermann Heyfelder-Berlin,
Otto Bassermann-München,
Artur Seemann-Leipzig,
Robert von Zahn-Dresden.

Im Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Theodor Fuendeling-Hameln,
Carl Konegen-Wien.

Herr Theodor Fuendeling ist satzungsgemäß nicht wieder wählbar, während Herr Carl Konegen wieder wählbar ist.

Im Amte verbleiben die Herren:

Friedr. Val. Lintz-Trier,
Richard Reisland-Leipzig.
Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen,
Ernst Trewendt-Breslau.

Im Verwaltungs-Ausschusse des Deutschen Buchhändlerhauses

scheiden aus die Herren:

Arthur Georgi-Leipzig,
Arthur Meiner-Leipzig.

Herr Arthur Georgi ist satzungsgemäß nicht wieder wählbar, während Herr Arthur Meiner wieder wählbar ist.

Im Amte verbleiben die Herren:

Hugo Baedeker-Leipzig,
Johannes Ziegler-Leipzig,
Otto Engert-Leipzig,
Hans Heinrich Reclam-Leipzig.

Mit dem ergebenen Bemerken,

daß nur solche Wahlvorschläge Berücksichtigung in der durch das Börsenblatt zu veröffentlichenden Zusammenstellung der Wahlvorschläge finden können, welche spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung in die Hände der Geschäftsstelle gelangt sind,

und mit der höflichen Bitte,

möglichst nur solche Wahlkandidaten in Vorschlag zu bringen, von denen anzunehmen ist, daß sie an den Sitzungen und Arbeiten des betreffenden Amtes teilzunehmen gewillt sind,

ersucht der Wahl-Ausschuß alle verehrlichen Vereine, ihre Wahlvorschläge

bis spätestens den 31. März l. J.

an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig, Hospitalstraße 11 (Deutsches Buchhändlerhaus), einzusenden.

Gleichzeitig richtet der Wahl-Ausschuß an die verehrlichen Vereine die Aufforderung,

Vollmachts-Formulare für Stellvertretungen
in der diesjährigen Hauptversammlung

in der benötigten Anzahl von der Geschäftsstelle zu verlangen.

Gemäß § 4 seiner Geschäftsordnung macht er besonders darauf aufmerksam:

1) daß die Mitgliedschaft im Börsenverein auf der Person, nicht auf der Firma beruht;
2) daß laut Satzungen (§ 17, Schlußabsatz) nur Mitglieder eines vom Vorstande des Börsenvereins anerkannten Vereins ihre Stimmen und zwar nur auf Mitglieder desselben Vereins übertragen können;
3) daß die Mitglieder der Ortsvereine, sofern sie gleichzeitig Mitglieder eines Kreisvereins sind, ihr Stimmstellvertretungsrecht durch diesen Kreisverein auszuüben haben;
4) daß die Stimmstellvertretung für die Wahlen und alle auf der Tagesordnung der betreffenden Hauptversammlung stehenden Gegenstände (mit Ausnahme der Beschlußfassung über Aenderung der Satzungen) statthaft ist;
5) daß kein Stellvertreter mehr als sechs Abwesende vertreten darf;
6) daß persönlich am Orte der Hauptversammlung anwesende Mitglieder nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen dürfen;
7) daß nur Vollmachten, zu welchen das vom Wahl-Ausschusse ausgegebene Formular benutzt ist, berücksichtigt werden können;
8) daß die Vollmacht von dem Aussteller eigenhändig unterschrieben, und diese eigenhändige Unterschrift von dem Vorstande seines Vereins beglaubigt sein muß;
9) daß der Vorstand jedes Vereins die Vollmachten seiner Mitglieder zu sammeln und mit übersichtlichem Verzeichnisse, zu welchem das Börsenvereins-Formular zu benutzen ist, an die Geschäftsstelle zu senden hat, in deren Händen sie spätestens am Tage vor der Hauptversammlung sein müssen.

Hameln und Leipzig, 20. Februar 1899.

Hochachtungsvoll

Der Wahl-Ausschuß
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Theodor Fuendeling, Vorsitzender.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Jos. Albert in München.

Kobell, L. v.: Monographien der bayerischen Königsschlösser. 3. [Aus: »K., König Ludwig II. u. die Kunst«.] gr. 8°. n. 2. —

3. Das königl. bayerische Schloß Hohenschwangau. Mit zahlreichen Abbildgn. im Text. 1. u. 2. Tausend. (96 S.) n. 2.—

Jul. Bagel in Mülheim a. d. R.

Döring, J.: Der Führer im gesellschaftlichen Leben. Nebst e. Reihe v. Mustern zu mündl. Anreden, Briefen, Billets, Karten 2c., nebst pass. Antworten 2c. 11. Aufl. 8°. (320 S.) 2. —

Jul. Bagel in Mülheim a. d. R. ferner:

Helmerstein, K.: Der Festredner. 3. Aufl. 8°. (VIII, 199 S.) 1. 50
Neuse, G.: Neue Polterabend-Scherze sowie Dichtungen f. silberne u. goldene Hochzeiten. 12°. (128 S.) 1. —
Peters, G.: Die Kunst des Kartenlegens. Mit e. Fig.- u. mehreren Karten-Taf. 12°. (79 S.) n. —. 50

C. H. Beck'sche Verlags-Buchh. in München.

Blätter f. das bayerische Finanzwesen. Hrsg. v. Bornkeller. 7. Bd. Jahrg. 1899. 20 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1 u. 2. 32 S.) n. 6. —
— für administrative Praxis. Hrsg.: M. v. Seydel u. K. Krazeisen. 49. Bd. Jahrg. 1899. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1—3. 112 S.) n. 6. —

C. H. Beck'sche Verlags-Buchh. in **München** ferner:

Haag, v.: Die Bestimmungen üb. die bayerische Pferdezucht, m. erläut. Bemerkgn. hrsg. 3. Aufl. v. F. Brettreich. 8°. (VIII, 145 S.) Kart. n. 2. 80

Hauser-Edel, C.: Gedichte. 8°. (IX, 159 S.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 3. 50

Henle, W.: Die Anlegung des Grundbuchs in den Landesteilen rechts des Rheins. Bayerisches Gesetz vom 18. VI. 1898 u. die hiezu erlassenen Vollzugsvorschriften, eingeleitet u. erläutert. 12°. (XIV, 316 S.) Geb. in Leinw. n. 3. 50

Meurer, Ch.: Das bayerische Amortisationsrecht u. seine Reform. [Aus: »Blätter f. administr. Praxis«.] gr. 8°. (106 S.) n. 2. —

Schneider, H.: Das Gesetz üb. das Liegenschaftsrecht in der Pfalz vom 1. VII. 1898 u. die Verordng., die Anlegg. des Grundbuchs in der Pfalz betr., vom 28. VIII. 1898, m. Erläutergn. u. Sachregister. 12°. (VIII, 405 S.) Geb. in Leinw. n. 4. 80

Buchhandlung des Nass. Colportagevereins in **Herborn.**

Bender, A.: Des Christen Pilgergang in Bitte, Gebet, Fürbitte u. Danksagung. Ein Gebetbuch. 3. Aufl. 10. bis 15. Tausend. 8°. (IV, 418 S. m. Titelbild u. Familien-Chronik 16 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 50; in Halbfrz. n. 1. 60; m. Goldschn. n. 3. —; in Ldr. n. 2. 40

Friedrich Cohen in **Bonn.**

Buchholz, A.: Ein Beitrag zur Mannigfaltigkeitslehre. Mannigfaltigkeiten, deren Linienelemente auf die Form $ds = f\left(\sqrt{\sum_{\varkappa} X_{\varkappa}^2}\right)$ $\sqrt{\sum_{\varkappa} dX_{\varkappa}^2}$ gebracht werden können. gr. 8°. (VI, 264 S. m. Fig.) n. 7. —

Dorn'sche Buchh. in **Biberach.**

°**Ratgeber** des Maschinenführers m. Kalendarium 1899—1901. Hrsg. v. der Red. des Wochenblattes f. Papierfabrikation in Biberach a. d. Riss. 12°. (IV, IV, 189 S. m. Fig.) Geb. in Leinw. bar n.n. 2. 50; in Ldr. n.n. 3. —

Friedrich Ebbecke in **Bromberg.**

Seelig, M.: Methodisch geordnetes französisches Vokabularium zu den Hölzel'schen Anschauungsbildern. Nachtrag. X. L'appartement (Die Wohnung). 12°. (S. 102—121.) n.n. —. 10

J. Esser in **Paderborn.**

Esser's, J., Sammlung leicht aufführbarer Theaterstücke. 58. Hft. 8°. n. —. 50

58. Schneiderlein, das, als Hexenmeister. Lustspiel v. ***. Aus dem Franz. v. P. Sutter. (32 S.) n. —.50.

— dasselbe. 1. u. 37. Hft. 8°. n. 1. —

1. Bauer als König Herodes od. »Wer sich m. Studenten einläßt«. Schwank vom Verf. des Gesellen-Liederbuches »Feierabend«. 12. Aufl. (26 S.) n. —.50. — 37. Schwaab, G.: Der Grobian. Lustspiel. 2. Aufl. (27 S.) n. —.50.

Hellwig, B.: Die vier Temperamente bei Erwachsenen. Eine Anleitg. zur Selbst- u. Menschenkenntnis u. e. prakt. Führer u. Ratgeber im Umgange m. der Welt. 4. Aufl. 8°. (99 S.) n. 1. —; geb. in Leinw. n. 1. 60

G. Freytag in **Leipzig.**

Lang, F. d. P.: Geographisch-statistische Vaterlandskunde f. die VII. Classe der österreichischen Realschulen. Mit 4 farb. u. 10 schwarzen Text-Abbildgn. u. 4 Karten in Farbendr. gr. 8°. (IV, 103 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 10

Theodor Fröhlich's Buchh. in **Berlin.**

°**Roesel, H.:** Liederkranz. Eine Sammlung v. Liedern f. gemischten Chor. Für die oberen Klassen höherer Schulen zusammengestellt u. hrsg. 2. Aufl. qu. 8°. (15 u. 93 S.) n. 1. —

A. Helmich's Buchh. in **Bielefeld.**

Abhandlungen, pädagogische. Neue Folge. Hrsg. v. W. Bartholomäus. III. Bd. 8. Hft. gr. 8°. Einzelpr. n. —. 60

8. Henckel, M.: Auf welchen psychologischen Thatsachen beruhen die fünf formalen Stufen Herbarts? (23 S.) n. —.60.

Herold'sche Buchh. in **Hamburg.**

Gleichnis, das, vom ungerechten Haushalter. 12 Predigten v. Geistlichen der evangelisch-luther. Kirche in Hamburg, Staat. Gesammelt u. hrsg. v. H. Schwieger. gr. 8°. (VI, 123 S.) n. 1. 80

Hermann Hillger, Verlag, in **Berlin.**

Kürschner's Bücherschatz. Nr. 127. 12°. n. —. 20

127. Klopfer, C. E.: Fegfeuer. Roman. Mit Illustr. v. E. Ranzenhofer. (128 S.)

Carl Heymanns Verlag in **Berlin.**

Simèon, P.: Recht u. Rechtsgang im Deutschen Reiche. Ein Handbuch zur Einführg. der Gerichtsbeamten in das bürgerl. Gesetzbuch u. seine Nebengesetze. 1. Bd. 6. Lfg. gr. 8°. (S. 401—480.) n. 1. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Cto., in **Leipzig.**

Beiträge zur Assyriologie u. semitischen Sprachwissenschaft, hrsg. v. F. Delitzsch u. P. Haupt. 4. Bd. 1. Hft. gr. 8°. (154 S.) n. 9. 50

Realencyklopädie f. protestantische Theologie u. Kirche. Begründet v. J. J. Herzog. In 3. Aufl. hrsg. v. A. Hauck. 55. u. 56. Hft. gr. 8°. (6. Bd. S. 321—480.) à n. 1. —; Einzelpr. à n. 2. —

August Hirschwald in **Berlin.**

Busch, F.: Die Extraktion der Zähne, ihre Technik u. Indikations-Stellung, m. Einschluss der Betäubung. 2. Aufl. gr. 8°. (57 S. m. 33 Abbildgn.) n. 2. —

Rubner, M.: Ueber Volksgesundheitspflege u. medizinlose Heilkunde. Festrede. gr. 8°. (44 S.) n. 1 —

Alfred Hölder in **Wien.**

Berwerth, F.: Neue Nephritfunde in Steiermark. [Aus: »Annalen d. k. k. naturhistor. Hofmuseums«.] Lex.-8°. (3 S.) n. —. 40

Cohen, E.: Meteoreisen-Studien. VIII. [Aus: »Annalen d. k. k. naturhistor. Hofmuseums«.] Lex.-8°. (42 S.) n. 2. —

Mittheilungen, volkswirthschaftliche, aus Ungarn. Red. v. J. Szterényi. 1899. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 349 S.) n. 20. —

Monarchie, die österreichisch-ungarische, in Wort u. Bild. 318. Lfg. 4°. (2 Bog.) In Komm. bar n. —. 60

Monographien des Museums f. Geschichte der österr. Arbeit. VIII. Hft. gr. 8°. n. —. 60

VIII. Herbert-Kerchnawe, E.: Die Bleiweiss-Fabrication in Österreich. (26 S.) n. —.60.

Pathologie u. Therapie, specielle, hrsg. v. H. Nothnagel. XIX. Bd. 2. Thl. 2. Hft. gr. 8°. Subskr.-Pr. n. 5. 10; Einzelpr. n. 5. 60

II, 2. Zuckerkandl, O.: Die localen Erkrankungen der Harnblase. (VI, 269 S.) Subskr.-Pr. n. 5.10; Einzelpr. n. 5.60.

Steuer, A.: Die Entomostraken der Plitvicer Seen u. des Blata-Sees (Croatien), gesammelt v. R. Sturany (1895). [Aus: »Annalen d. k. k. naturhistor. Hofmuseums«.) Lex.-8°. (30 S. m. 8 Fig. u. 3 Taf.) n. 4. 40

Straßen, Gassen, Plätze der k. k. Reichs-Haupt- u. Residenzstadt Wien nebst Floridsdorf u. Jedlersdorf. Anh.: Ministerien, Consulate, Gesandtschaften u. Hotels. [Aus: »Lehmann's allg. Wohnungs-Anzeiger v. Wien«.] 41. Jahrg. 12°. (122 S.) n. — 40

S. Karger in Berlin.

Katz, A., u. **F. Winkler:** Die multiple Fettgewebsnecrose. Klinische u. experimentelle Studien. Mit e. Vorwort v. L. Oser. gr. 8°. (IV, 139 S. m. 15 Abbildgn.) n 4. 50

Mittheilungen aus der gynaekologischen Klinik des Prof. Dr. Otto Engström in Helsingfors. II. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (III u. S. 113—197.) n. 3. —

Herm. Klokow in **Berlin.**

Buchholz, R.: Der Eisenbahn-Wagenmeister u. -Wagenwärter. Fragen u. Antworten f. die Prüfg. dieser Beamten, nebst e. Anleitg. f. den schriftl. Theil dieser Prüfgn. 8°. (IV, 260 S. m. Abbildgn., 5 Formularen u. 10 Taf.) Geb. n. 3. 50

Kubasta & Voigt in **Wien.**

°**Grefe, C.:** Alt-Oesterreich (Unter der Enns). (Abbildungen v. merkwürd. alten Bauwerken, Denksäulen, Friedhofkarnern, Kirchen, Kreuzgängen, Wallmauern, Ritterburgen, Schlössern, Ruinen u. dgl.) 24 Lfgn. Fol. (à 4 Taf. m. 4 S. Text in gr. 8°.) bar n. 28. 60

Helfert, Frhr. **v.:** Vor 50 Jahren. Einzelnes aus den Ereignissen 1848. [Aus: »Österr. Jahrb.«] gr. 8°. (39 S.) In Komm. bar n.n. 1. —

°**Zum** 2. XII. 1848—1898. Huldigungsgabe des österreich. Volksschriften-Vereines, in dessen Namen geleitet u. hrsg. von Frhr. v. Helfert. gr. 8°. (103 S.) bar n.n. 1. 80

J. F. Lehmann's Verlag in **München.**

Ungarn, das magyarische, u. der Dreibund, v. Hungaricus. gr. 8°. (III, 61 S.) n. 1. 20

Lipsius & Tischer in **Kiel.**

Archiv f. Anthropologie u. Geologie Schleswig-Holsteins u. der benachbarten Gebiete. Schriftleitung: Frl. J. Mestorf u. H. Haas. 3. Bd. 1. Hft. gr. 8°. (67 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) n. 2. 80

Rich. Lüders & Co. in **Berlin-Groß-Lichterfelde.**

Zola, Maupassant, Mendès u. A.: Leckerbissen. Novellen. 8°. (160 S.) 1. 50

Manz'sche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in **Wien.**

Groag, O.: Das gesetzliche Pfandrecht des Vermiethers. gr. 8°. (33 S.) n. —. 60

Stubenrauch, M. v.: Commentar zum österreichischen allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuche. 7. Aufl. von M. Schuster v. Bonnott u. K. Schreiber, unter Mitwirkg. v. A. Krasny. 20. Hft. gr. 8°. (2. Bd. S. 401—480.) n. 1 —

Wilhelm Möller in **Berlin.**

Siegert, W.: Häusliche Krankenpflege. Ein Ratgeber f. die Familie. gr. 8°. (29 S.) n. —. 40

W. Moeser in **Berlin.**

°**Entwurf** e. Gesetzes, betr. die ärztlichen Ehrengerichte, das Umlagerecht u. die Kassen der Aerztekammern. (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten. Nr. 29.) Fol. (28 S.) bar † n. 1. —

°— eines Gesetzes, betr. die Fürsorge f. die Wittwen u. Waisen der Lehrer an öffentlichen Volksschulen, nebst Anlagen zur Begründg. (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten. Nr. 23.) Fol. (24 u. 148 S.) bar † n. 6. —

°— eines preußischen Gesetzes üb. die freiwillige Gerichtsbarkeit, nebst Begründung. (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten. Nr. 35.) Fol. (30 u. 102 S.) bar † n. 2. 70

°— eines Ausführungsgesetzes zum bürgerlichen Gesetzbuche, nebst Begründg. (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten. Nr. 34.) Fol. (55 u. 223 S.) bar † n. 5. 40

°**Verzeichniß** des Gesammtvorstandes u. der Mitglieder des Hauses der Abgeordneten. Abgeschlossen am 27. I. 1899. (Drucksachen des Hauses der Abgeordneten. Nr. 1.) Fol. (41 S.) bar † n. 1. 50

H. G. Münchmeyer in **Dresden.**

Cochem, M. v.: Auszug aus dem großen Leben Christi od. der ausführl. Beschreibg. des allerheiligsten Lebens u. bitteren Leidens unseres Herrn Jesu Christi u. seiner glorwürdigsten Mutter Maria, bearb. v. e. kathol. Geistlichen der Diöcese Limburg. (Umschlag: Jesus! Maria! Joseph!) (In 24 Hftn.) 1. u. 2. Hft. hoch 4°. (VIII, VIII u. S. 1—72 m. Abbildgn. u. 2 Farbdr.) à n. —. 50

Dittrich, M.: Das große Bismarck-Buch. Leben u. Wirken des ersten deutschen Reichskanzlers. 3.—6. Lfg. gr. 4°. (S. 49—160 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) à n. —. 50

Familien-Tempel. Andachts-Buch f. alle Christen zur häusl. Erbaug. u. Erhebg. des Herzens in wahrer Gottesverehrg. Mit Bildern aus dem Leben Jesu nach W. Walther. (In 24 Hftn.) 1. u. 2. Hft. hoch 4°. (S. 1—80 m. je 2 Taf.) à n. —. 50

Luther's, Dr. **M.,** Haus-Postille. Predigten an den Sonntagen u. wichtigsten Festen durch das ganze Jahr zur religiösen Erbaug. in den Familien aller Stände. (In 24 Hftn.) 1. u. 2. Hft. hoch 4°. (X u. S. 1—96 m. Bildnis u. 2 Farbdr.) à n. —. 50

A. Nesselmann in **Berlin.**

Nesselmann, A.: Historische u. moderne Wagen des grossherzogl. Hofes zu Weimar. qu. gr. 8°. (39 Taf. m. IV, 28 S. Text.) In Leinw.-Mappe n. 16. —

Moritz Perles in **Wien.**

Assecuranz-Compass. Jahrbuch f. Versicherungswesen, gegründet v. C. J. Wischniowsky, hrsg. v. der Red. der »Finanziellen u. Assecuranz-Revue«. 7. Jahrg. 1899. gr. 8°. (XVI, 832 S.) In Komm. Geb. in Leinw. n. 20. —

Volksschriften der österreichischen Gesellschaft f. Gesundheitspflege. Nr. 10. [Aus: »Monatsschr. f. Gesundheitspfl.«] 12°. In Komm. n. —. 20

10. Jehle, L.: Die Gesundheitsverhältnisse in den Gewerbebetrieben. Vortrag. (32 S. m. 2 Tab.)

E. Pierson's Verlag in **Dresden.**

Ditfurth, L. v., u. **A. Liebel-Monninger:** Zu Nürnberg. Zehn Geschichten aus alter u. neuer Zeit. Mit Illustr. v. F. Trost. gr. 8°. (173 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

E. Pierson's Verlag in **Dresden** ferner:

Radics, P. v.: »Codex austriacus«. Ein Gedenkbuch üb. Fürst u. Volk in Österreich. gr. 8°. (VIII, 194 S.) n. 3. —

Sacher, E.: Die Gesellschaftskunde als Naturwissenschaft. gr. 8°. (VIII, 358 S. m. 2 Fig.) n. 4. —

Sonnenfels, A.: Märchen f. kleine u. große Leute. 8°. (VII, 260 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

Topelius: Ausgewählte Märchen. Aus dem Schwed. v. A. Schnell. 8°. (III, 196 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Puttkammer & Mühlbrecht in **Berlin.**

°**Verzeichniss** der Vorlesungen, welche auf der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin im Sommer-Sem. vom 17. IV. bis 15. VIII. 1899 gehalten werden. 4°. (51 S.) bar n. —. 60

C. Regenhardt in **Berlin.**

Loewe, H.: Lexikon der Handelskorrespondenz Deutsch—Italienisch—Spanisch. Unter Mitwirkg. v. H. Petitbon u. P. Mendez hrsg. 9. u. 10. Lfg. gr. 8°. (S. 385—480.) bar à n. —. 50

Regenhardt's, C., Adressbuch f. Fahrräder u. Nähmaschinen m. allem Zubehör u. den damit in Verbindung stehenden Geschäftszweigen f. das Deutsche Reich, Oesterreich-Ungarn u. die Schweiz, sowie alle übrigen Länder der Erde. (In 10 bis 12 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (S. 1—48.) n. 1. —

— Adressbuch f. Eisenwaren u. Maschinen, einschliesslich der Schlosser, Schmiede u. Blecharbeiter, Gas- u. Wasserleitungsgeschäfte u. s. w. (In 18 Lfgn.) 1.—5. Lfg. gr. 8°. (S. 1—288.) à n. 1. —

Josef Šafář in **Wien.**

Schrank, J.: Die amtlichen Vorschriften, betr. die Prostitution in Wien, in ihrer administrativen, sanitären u. strafgerichtlichen Anwendung. gr. 8°. (VIII, 126 S.) n. 3. 60

J. A. Schlosser'sche Buchh. in **Augsburg.**

Hans, J.: Eine Palästinafahrt. Vortrag. 8°. (31 S.) n. —. 50

J. Schweitzer, Verlag, in **München.**

Becher, H.: Die gesammten Materialien zu den das bürgerliche Gesetzbuch u. seine Nebengesetze betreffenden bayerischen Gesetzen u. Verordnungen, nebst den einschläg. Ministerialerlassen. 9. Lfg. Lex.-8°. (2. Abth. VIII S., 4. Abth. S. 249—392 u. 5. Abth. S. 131—194.) n. 2. 80

Müller, G., u. **G. Meikel:** Das bürgerliche Recht in seiner neuen Gestaltung. 8. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. XII u. S. 593—698.) n. —. 80

Rein, P.: Die Bestimmungen des bürgerlichen Gesetzbuches üb. die Gewährleistung bei Viehveräußerungen, unter besond. Berücksicht. des bayer. Gesetzes vom 26. III. 1859, die Gewährleistg. bei Viehveräußergn. betr. gr. 8°. (III, 51 S.) n. 1. 60

R. Simrock in **Berlin.**

Eccarius-Sieber, A.: Die musikalische Gehörbildung. Leichtfassliche, gründl. Anleitg. zur Gehörbildg. f. angeh. Künstler u. Laien. gr. 8°. (43 u. 22 S.) 3. —

„Styria" in **Graz.**

Prato, K. (Edle v. Scheiger): Die süddeutsche Küche m. Berücksicht. des Thees u. e. Anh. üb. das Servieren, f. Anfängerinnen sowie f. prakt. Köchinnen zusammengestellt. 28. Aufl. gr. 8°. (VIII, 809 S. m. 50 Abbildgn., Bildnis u. 3 Farbdr.) n. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —

Ed. A. Trapp in **Kötzschenbroda.**

Larisch, A. v.: Das Kriegsjahr 1809. Nach älteren u. neueren Quellen bearb. gr. 8°. (IV, 124 S.) n. 3. —

Urban & Schwarzenberg in **Wien.**

Lexikon, therapeutisches, f. praktische Ärzte. Hrsg. v. A. Bum. 3. Aufl. (In ca. 20 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (Sp. 1—96 m. Holzschn.) n. 1. 20

Nationale Verlagsanstalt in **Regensburg.**

Hollweck, J. N.: Die Schulgeldfrage. Ein Beitrag zu ihrer Lösg. gr. 8°. (IV, 52 S.) n. —. 60

F. C. W. Vogel in **Leipzig.**

Friedrich, P. E.: Rhinologie, Laryngologie u. Otologie in ihrer Bedeutung für die allgemeine Medicin. gr. 8°. (XI, 341 S.) n. 8.—

Tappeiner, H.: Lehrbuch der Arzneimittellehre u. Arzneiverordnungslehre unter besond. Berücksicht. der deutschen u. österreichischen Pharmakopoe. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 326 S.) n. 7.—; geb. n. 8. —

R. Voigtländer's Verlag in **Leipzig.**

Lange, K.: Über Apperzeption. Eine psychologisch-pädagog. Monographie. 6. Aufl. gr. 8°. (234 S.) n. 3. —; geb. n. 3. 60

Voß' Sortiment in **Leipzig.**

Korshinsky, S.: Tentamen florae rossicae orientalis, id est provinciarum Kazan, Wiatka, Perm, Ufa, Orenburg, Samara partis borealis atque Simbirsk. [Aus: »Mémoires de l'acad. imp. des sciences de St.-Pétersbourg.«] gr. 4°. (XIX, 566 S. m. 2 farb. Karten.) In Komm. n. 20. —

Kurtz, E.: Zwei griechische Texte üb. die hl. Theophano, die Gemahlin Kaisers Leo VI. [Aus: »Mémoires de l'acad. imp. des sciences de St.-Pétersbourg«.] hoch 4°. (XI, 75 S.) In Komm. n. 2. —

Schmidt F.: Revision der ostbaltischen silurischen Trilobiten. Abth. V. Asaphiden. 1. Lfg. [Aus: »Mémoires de l'acad. imp. des sciences de St.-Pétersbourg«.] gr. 4°. (III, 46 S. m. 16 Holzschn.) In Komm. n. 3. —

R. v. Waldheim in **Wien.**

°**Organ** der militär-wissenschaftlichen Vereine. Hrsg. vom Ausschusse des militär-wissenschaftl. Vereines in Wien. 58. u. 59 Bd. Jahrg. 1899. 8—14 Hfte. gr. 8°. (58. Bd. 1. Hft. 110 u. XVI S. m. 1 Taf.) bar n. 20 —

Wiegandt & Grieben in **Berlin.**

Wangemann, G.: Christfeier für unsere Kinder. Die Weihnachtsgeschichte in Versen. 8°. (12 S.) n.n. —. 10

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Theodor Ackermann in **München.** 1540

Braungart, Fütterungslehre. Ca. 9 ℳ.

Hugo Bermühler in **Berlin.** 1541

Ibsens dramatische Werke. Bd. I: Gespenster.

Calmann-Lévy in **Paris.** 1542

France, l'anneau d'améthyste. 3 fr. 50 c.

Erwin Nägele in **Stuttgart.** 1541

Schmeil, über die Reformbestrebungen auf dem Gebiete des naturgeschichtlichen Unterrichts. 3. Aufl. 1 ℳ 25 ₰.

Hugo Steinitz Verlag in **Berlin.** 1541

Droese, wie muss der Handwerker seine Bücher führen? 1 ℳ.

Veit & Comp. in **Leipzig.** 1541

Laudenheimer, die Schwefelkohlenstoffvergiftung. Ca. 5 ℳ.

Hellmuth Wollermann in **Braunschweig.** 1542

Greve, Koheleth, der Prediger Salomo. 1 ℳ.
Lütkemann, D. J. Lütkemann. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
Schwartzkopff, Das Leben nach dem Tode. 1 ℳ.
Beckmann u. Glindmeier, Geschäftsaufsätze. 60—80 ₰.
Kindervater, Geistl. Lieder. Heft I, II à 50 ₰.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Litteratur.

Blackie & Son in **London.**

Warner, G. T., Landmarks of English industrial history. 8°. 5 sh.

Blackwood & Sons in **London.**

Thiele, C. P., Elements of the science of religion. Part 2: Ontological. Vol. II. 8°. 7 sh. 6 d. no.

Chapman & Hall in **London.**

Clark, W. J., commercial Cuba. 8°. 14 sh.

Clarke & Co. in **London.**

Bacon, L. W., a History of American christianity. 8°. 10 sh. 6 d.

Clay & Sons in **London.**

Yakahashi, S., Cases of international law during the Chino-Japanese war. 8°. 10 sh.

W. Clowes & Sons in **London.**

Furse, G. A., provisioning armies in the field. 8°. 10 sh. 6 d.

H. Frowde in **London.**

Morfill, W. C., a Grammar of the Bohemian or Čech language. 8°. 6 sh.
Payne, E. J., History of the new world called America. Vol. II. 8°. 14 sh.

Harper & Brothers in **London.**

Douglas, T., Carr of Dimscaur. 8°. 6 sh.

W. Heinemann in **London.**

Aston, W. G., History of Japanese literature. 8°. 6 sh.

Homoeopathic Publishing Co. in **London.**

Hausen, O., Text-book of materia medica and therapeutics of rare homoeopathic remedies. 8°. 4 sh. no.

J. Long in **London.**

Davenant, P., Cicely Vaughan. 8°. 6 sh.
Kernahan, Mrs. C., Frank Redland. 8°. 6 sh.

Longmans & Co. in **London.**

Jekyll, G., Wood and garden. Notes and thoughts, practical and critical of working amateur. 8°. 10 sh. 6 d.

Macmillan & Co. in **London.**

Jackson, A. V. W., Zoroaster, prophet of ancient Iran. 8°. 12 sh. 6 d. no.
Siebert, W. H., the underground railroad from slavery to freedom. 8°. 17 sh. netto.

Methuen & Co. in **London.**

Evagrius. The ecclesiastical history, with the scholia. 8°. 10 sh. 6 d.

J. Murray in **London.**

Bonney, T. G., Volcanoes, their structure and significance. 8°. 6 sh.

D. Nutt in **London.**

Emerson, P. H., the English Emersons. 4°. 42 sh. netto.

G. P. Putnam's Sons in **London.**

Pliny. Selected letters. Introduction and notes by J. H. Westcott. 8°. 6 sh.

Routledge & Sons in **London.**

Shortz, R., the Gift of Bonaparte. 8°. 6 sh.

Scientific Press in **London.**

Sisley, R., the London water supply. 4°. 21 sh.

Studio Office in **London.**

Holme, C., Course of instruction in wood carving according to the Japanese method. 8°. 2 sh. 6 d.

F. Unwin in **London.**

Russel, H. R., Life's peepshow. 8°. 6 sh.
Smith, E. M., Aneroestes the Gaul. 4°. 21 sh.

F. V. White & Co. in **London.**

Carroder, C. H., Bride of Gods. 8°. 6 sh.

Französische Litteratur.

F. Alcan in **Paris.**

Castelar, E., la Politique européenne. Pages d'histoire contemporaine. II/III. 8°. à 3 fr.
Gérard-Varet, L., l'Ignorance et l'irréflexion. Essai de psychologie objective. 8°. 5 fr.

Libr. Blériot in **Paris.**

Maryan, M., Marcia de Laubly. 18°. 3 fr.

Calmann-Levy in **Paris.**

De Ségur, P., la Dernière des Condé. 8°. 7 fr. 50.

G. Carré & C. Naud in Paris.

Duplaix, M., Résistance des matériaux. Abaques des efforts tranchants et des moments de flexion. 8°. Avec atlas. 22 fr.
Mauchamp, E., l'Allaitement artificiel des nourrissons par le lait stérilisé. 8°. 12 fr.

A. Charles in **Paris.**

Poinsard, L., vers la ruine. 18°. 3 fr.

Libr. Fischbacher in **Paris.**

Grétillat, A., la Morale chrétienne. 2 vols. 8°. 17 fr.
Harraca, J.-M., la Foi morale. 16°. 4 fr.
Morice, Ch., l'Esprit belge. 16°. 2 fr.
Van Muyden, B., Histoire de la nation suisse. Tome I. 8°. 12 fr.

E. Flammarion in **Paris.**

Brossmann, J.-Ph., Mémoires d'un soldat-ordonnance. 1854—72. 18°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in **Paris.**

Reyssié, F., le Cardinal de Bouillon. (1643—1715.) 8°. 5 fr.
Soudan, J., les Millions de Barnum. 16°. 3 fr.

F. Juven in **Paris.**

Daudet, E., les deux évêques. 16°. 3 fr. 50 c.

Librairie historique de la révolution et de l'empire in **Paris.**

Robinet, Robert, A. et J. Le Chaplain, Dictionnaire historique et biographique de la révolution et de l'empire. 1789—1815. 2 vols. 8°. 25 fr.

P. Ollendorff in **Paris.**

Gevin-Cassal, O., Manon-Manette. 18°. 3 fr. 50 c.
De Roberty, E., qu'est-ce que le crime? Qu'est-ce que le progrès? 18°. à 1 fr.

Perrin & Cie. in **Paris.**

Houssaye, H., 1815: Waterloo. 8°. 7 fr. 50 c.

E. Plon, Nourrit & Cie. in **Paris.**

Clérissac, P.-H., de Saint-Paul à Jésus-Christ. 18°. 3 fr.
Couvreur, A., les Dangers sociaux. Le mal nécessaire. 18°. 3 fr. 50 c.
Garreau, L., l'Etat social de la France au temps des croisades. 8°. 7 fr. 50 c.

A. Rousseau in **Paris.**

Herzen, N., Origine de l'hypothèque romaine. 8°. 4 fr.
Spalaïkovitch, M.-J., la Bosnie et l'Herzégovine. 8°. 8 fr.

Société d'éditions in **Paris.**

Lecaisne, M., Etude juridique sur les coopératives de consommation 18°. 8 fr.

P.-V. Stock in **Paris.**

Marie, P., le petit bleu. 18°. 3 fr. 50 c.

Zum Post-Zeitungstarif.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 33, 36, 41, 44.)

Man kann über eine Sache selbstverständlich stets verschiedener Meinung sein, je nach dem Standpunkt, den man einnimmt. So kann ich es von meinem Standpunkt aus kaum als wahrscheinlich ansehen, daß die Verleger von Zeitschriften sich dauernd des Vertriebs durch das Sortiment bedienen werden, wenn sie dem Sortiment das erheblich höher bezahlen sollen, was ihnen die Post bei gleichen Leistungen beträchtlich billiger leistet. Was gegenwärtig bei dem Kladderadatsch eine Ausnahme bildet, braucht keineswegs die Regel zu werden, und ich für meine Person bezweifle sehr stark, daß der Zeitungsverlag dauernd so opferfreudig sein wird, wie der Verfasser des Artikels B. — S. im Börsenblatt Nr. 44 vom 22. Februar annimmt. Es unterliegt wohl keinem Zweifel, daß der Verlag im allgemeinen mehr und mehr in direkte Beziehungen zum Publikum tritt, und weshalb sollte es nicht der Zeitungsverlag thun, wenn er dabei einen so beträchtlichen Vorteil findet, wie der neue Postzeitungstarif in vielen Fällen ihm einräumen wird. Wer dem Sortimentsbuchhandel zu einem Zeitpunkte, wo es gilt, rechtzeitig den Versuch einer Abwehr zu machen, eine abwartende Stellung anempfiehlt und ihn in sanftem Schlummer und im Vertrauen erhalten will, daß sich schon alles zum guten wenden werde, der verkennt die Gefahr, die meiner Auffassung nach die Neuerungen des Postgesetzes für das Sortiment mit sich bringen müssen.

Daß die Post weniger gut liefern soll als der Sortimentsbuchhandel, glaubt wohl niemand ernstlich, und daß Reklamationen und Nachlieferungen ausgebliebener Nummern beim Sortiment auch vorkommen, ist eine Thatsache, über die man gar nicht zu reden braucht. Daß das Publikum in dieser Hinsicht wesentlich besser vom Sortimentsbuchhandel als von der Post bedient werden könnte, erscheint mindestens zweifelhaft. Dagegen ist es nicht zweifelhaft, daß die Post in der Lage ist, in vielen Fällen schneller zu liefern als das Sortiment, in der Regel auch ungemein pünktlich, sogar auf die Minute; das macht aber bei unserem nervösen Publikum viel aus. Hierüber dürfen wir uns nicht selbst etwas vortäuschen, das wäre der ärgste Fehler, in den wir verfallen könnten.

Was nun aber die Behauptung des Herrn B.—S. anbelangt, daß der neue Posttarif eine Besserung der Verhältnisse hervorbringen würde hinsichtlich der Klage des Sortimentsbuchhandels »über die hohen Spesen, die die geschäftlichen Beilagen unserer verbreitetsten wöchentlichen Unterhaltungszeitschriften mit sich bringen, an denen nur Verleger und Kommissionäre Geschäfte machen«, so ist diese wohl nur als captatio benevolentiae anzusehen, denn es fehlt dafür selbst der Versuch eines Beweises, und mir persönlich ist es ganz unerfindlich, woraus sich diese Besserung für den Sortimentsbuchhandel ergeben soll. Auf den Buchhandel hat es doch fürwahr gar keinen Einfluß, daß die Post für die Folge pro Kilo Gewicht 10 ₰ erhebt, wenn sie dabei von der prozentualen Berechnung von 20% des Bezugspreises ganz Abstand nimmt.

Ebenso wenig kann ich der Ansicht beipflichten, daß das »neue Geleis«, das der Verfasser des Artikels in Nr. 44 vorschlägt, besser fahrbar wäre als das »ausgefahrene Geleis« des gegenwärtigen Zustandes. Ganz abgesehen davon, ob wirklich die Verleger gewillt sind, nach dem Vorgange des Kladderadatsch am Ende des Quartals oder des Jahrgangs die Differenz zwischen der Postgebühr und dem gegenwärtigen buchhändlerischen Rabatt dem Sortimenter zu vergüten, so schlägt sich doch dann immerhin der Verfasser mit seinen eigenen Worten, wenn er dem Sortimenter empfiehlt, durch die Post zu beziehen. Der Sortimenter würde ja dann auch nur »die defekten und zerknitterten« Nummern, die er von der Post erhält, dem Publikum liefern können, und ob und wie sich dann die »Reklamationen über nicht erhaltene Nummern 2c.« vereinfachen sollen, geht aus dem Artikel nicht hervor.

Jetzt ist im Zweifel dem Publikum gegenüber doch stets der Verleger oder »mein Vertreter in Leipzig« der Sündenbock; das sind dem Publikum mysteriöse Erscheinungen, an die es

nicht herankann — wenn aber der Sortimenter erst sagt: »Ja, die Post hat nicht geliefert«, so wird sich der Betroffene bald selbst an den Racker von Post heranmachen und wird sich sagen: wozu brauche ich denn den Sortimenter, wenn ich meine Zeitung direkt und schneller von der Post bekommen kann? Nur der gewohnheitsmäßige Borger wird gern bei dem Sortimenter bleiben, der die Ehre hat, das bare Geld auszulegen.

Der Haupttrumpf des Artikels in Nr. 44 liegt in der vermeintlichen Gunst des direkten Bezugs durch die Post gegenüber der bisherigen Bezugsweise. Der Verfasser hat jedoch seiner Berechnung den allerhöchsten Preis und das ungünstigste Verhältnis zu Grunde gelegt, und so ergiebt sich ein ganz unrichtiges Bild. In Wahrheit werden die Journale in der Hauptsache durch Eilballen und nicht durch Postpakete bezogen. Für die thatsächlichen Verhältnisse ist deshalb keineswegs anzunehmen, daß das Fünfkilo-Paket die Grundlage der Berechnung mit 50 ₰ für Emballage und 50 ₰ für Fracht oder Porto abgeben kann und daß sich mithin der Bezug von Journalen auf 20 ₰ pro Kilo stellt. Vielmehr wird man viel eher das richtige Mittel treffen, wenn man annimmt, daß pro Kilo höchstens 6 ₰ für Emballage und im Mittel 5 ₰ für Eilfracht zu bezahlen sind; das ergiebt 11 ₰ pro Kilo oder bei 7 Kilo 77 ₰ pro Jahr und zuzüglich der Barprovision von 21 ₰ insgesamt 98 ₰ pro Jahr gegenüber 1 ℳ 35 ₰, die die Post vergütet erhält. Da ich aber das Jahresgewicht der Illustrirten Zeitung mit 8 Kilo angenommen habe, so bleibt selbst dann immer noch ein Vorteil von 26 ₰ gegenüber der Post, so daß auf das Kilo noch 3 ₰ für Fracht verfügbar bleiben würde.

Wer vermag denn aber vorauszusagen, wie sich der ganze Zeitungsvertrieb unter den neuen Verhältnissen gestalten wird. Ist es zweifellos sicher, daß der Verleger die Differenz zwischen dem jetzigen Buchhändler-Rabatt und der Postvertriebsgebühr dem Sortimenter herauszahlen wird? Ist es vollkommen ausgeschlossen, daß er diesen Rabatt nicht wenigstens kürzt unter dem Hinweis, daß er in Mißverhältnis zu den Bezugsspesen stände? Das Beispiel des Kladderadatsch kann hier nicht vorbildlich sein, denn das hier obwaltende Verhältnis des Vertriebs durch den Buchhandel zum Postvertrieb läßt einen Vergleich mit anderen Zeitschriften nicht zu.

Ich bleibe dabei, daß die Postnovelle eine Gefahr für den Sortimentsbuchhandel bedeutet, gegen die er sich schützen muß, indem er den Versuch macht, für die nichtpolitischen Zeitungen und Zeitschriften den gegenwärtigen Zustand zu erhalten. Es ist dann allerdings hohe Zeit, daß etwas geschieht, sonst rollt das Rad der Zeit über ihn hinweg. X.

Kleine Mitteilungen.

Anwendung des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb. — Im amtlichen Teile des »Leipziger Tageblattes« vom 23. Februar findet sich folgende Veröffentlichung:

Im Namen des Königs!
In Sachen

der offenen Handelsgesellschaft in Firma Ury Gebrüder in Leipzig, vertreten durch ihre Teilhaber, die Kaufleute Julius Ury in Karlsruhe und Moritz Ury in Leipzig, Klägerin, gegen Herrn Wilhelm Radestock in Leipzig, Beklagten, wegen unlauteren Wettbewerbes, erkennt die III. Kammer für Handelssachen beim Königlichen Landgerichte zu Leipzig unter Mitwirkung des Landrichters Dr. Lobe und der Handelsrichter Beckmann und Zickmantel für Recht:

Dem Beklagten wird verboten, in öffentlichen Bekanntmachungen oder in Mitteilungen, die für einen größeren Kreis von Personen bestimmt sind, die Angabe zu machen, »daß die von der Klägerin ausgebotenen Musikalien zum Preise von 8—16 Pfennigen bei ihm größtenteils noch billiger zu haben seien, insbesondere, daß die von der Klägerin für 16 Pfennige vertriebenen Musikalien »Weißt du, Mutterl, was i träumt hab« und »Bienenhaus« bei ihm nur 10 Pfennige kosteten«.

Der Beklagte hat die Kosten des Rechtsstreites zu tragen.

Das Urteil ist gegen Hinterlegung einer Sicherheit von 500 ℳ vorläufig vollstreckbar.

Der Klägerin wird die Befugnis zugesprochen, binnen vier Wochen nach Rechtskraft des Urteiles den verfügenden Teil dieses Urteiles auf Kosten des Beklagten einmal im »Leipziger Tageblatte« bekannt zu machen.

Besteuerung der Warenhäuser. — Die »Norddeutsche Allgemeine Zeitung« vom 21. Februar bringt folgende offiziöse Berichtigung:

»Im Gegensatze zu einer Blättermeldung, wonach der in der Landtags-Thronrede angekündigte Gesetzentwurf, betreffend die Besteuerung der großen Warenhäuser, bereits derart gefördert wäre, daß er demnächst dem Abgeordnetenhause zugehen werde, erfahren wir, daß der betreffende Gesetzentwurf noch den Gegenstand weiterer Beratungen bildet, und daß sich noch nicht übersehen läßt, wann er dem Landtage vorgelegt werden wird.«

Ueber Warenhäuser. — Ueber Warenhäuser und insbesondere über die Verhältnisse von deren Personal berichtet ein Kundiger im Berliner Tageblatt, dem freisinnigen Blatte, von dem man am wenigsten eine ungünstige Beurteilung der Warenhäuser erwarten sollte. Der Gewährsmann des Blattes sagt:

»Ich selbst war mehrere Jahre hindurch in einem ersten Warenhause in leitender Stellung thätig und halte mich daher auch für berechtigt, ein Wort zu besagter Frage mit einzuwerfen. Daß das Warenhaus Vorteile bietet, ist zwar nicht abzuweisen, doch sind die Vorteile sehr zweifelhafter Natur. Es ist nämlich erwiesen, daß ein Warenhaus, das ausschließlich erste Waren liefert, in der That nicht billiger ist und es nicht sein kann, als ein Spezialgeschäft. Der Hauptvorteil ist wohl die Bequemlichkeit, in einem Hause verschiedenen Bedürfnissen Rechnung tragen zu können. Der Preisvorteil liegt wohl nur da vor, wo es sich um Lock- oder Reklameartikel handelt, durch die das große Publikum veranlaßt wird, das Geschäftslokal zu betreten, und es ist Thatsache, daß die Kunden dann auch andere Artikel kaufen, die durchaus normale Preise aufweisen. Die Nachteile sind weit schwerwiegender, denn wir haben in den verschiedensten Branchen durch den Druck, den die Warenhäuser auf die Fabrikanten ausüben, viel Schundware auf den Markt bekommen, die die Spezialgeschäfte ohne Konkurrenz der Warenhäuser niemals kennen gelernt hätten. Dann kommt noch hinzu, daß der Käufer in einem Warenhaus bei weitem nicht die Auswahl in jedem einzelnen Artikel findet wie in einem Spezialgeschäft.

»Was nun die Angestellten eines solchen Warenhauses anbetrifft, so halte ich deren Stellung durchaus nicht durch eine Besteuerung der Warenhäuser für gefährdet; denn die Warenhäuser werden trotzdem fortbestehen, und daher müssen sie auch Personal haben. Die Personal-Kopfsteuer bringt auch nicht einmal Schaden für das Personal mit sich; die Chefs werden den Angestellten gegenüber immer nur nach demselben Systeme verfahren wie bisher, denn schon jetzt wird in einem Warenhaus jede nur entbehrliche Person, ohne daß manchmal nur die geringste Veranlassung vorliegt, plötzlich entlassen. Woraus besteht das heutige Personal der Warenhäuser? Zwei Drittel der Personen in ersten Stellungen sind frühere selbständige Kaufleute, die falliert haben und heute, um ihr Leben zu fristen, ihrer Stellung nach für ein Butterbrot arbeiten. Diese Leute sind es auch, die dem Fortkommen jüngerer Kräfte, die wirklich begabt sind, hindernd im Wege stehen, indem sie alle höheren Ansprüche aufgeben aus Furcht vor einer Kündigung. Dann ist auch die Ansicht des Chefs, ich citiere den ersten Chef eines großen Berliner Warenhauses, oft die, daß jede neue Kraft auch neue Ansichten und neue Einrichtungen, die von Nutzen für sein Geschäft sind, mit hineinbringt und so ein häufigerer Personalwechsel der Herren in leitender Stellung geboten erscheint.

»Direkt unrichtig ist es, daß ein Herr in verschiedenen Branchen thätig ist und somit seine Kenntnisse erweitert, denn nur solche Herren machen diese »Carrière«, die ihren Posten nicht ausfüllen können und daher von einem Posten auf den anderen geworfen werden. Es sind dies vornehmlich Personen, deren man sich entledigen will und bei denen man nur nach einer Gelegenheit zur Kündigung sucht, die leicht gefunden ist.

»Viel trostloser sieht es bei den weiblichen Angestellten aus, denn die Gehälter dieser armen Geschöpfe sind nur in den seltensten Fällen auskömmliche. Wie hoch ist ihr Gehalt? Ich glaube mit Recht folgende Zahlen aufstellen zu können: Damen mit Gehalt unter 75 Mark 60 Prozent, mit 75 Mark 25 Prozent, mit über 75 Mark 15 Prozent. Sehr häufig bringen auch die leitenden Herren aus Freundschaft »Verhältnisse« ihrer Freunde im Warenhaus unter, die natürlich nicht so hohe Gehaltsansprüche machen, wie diejenigen, deren einzige Geldquelle eben das Gehalt ist. Dann die Lehr- und Kassenmädchen. Welche Stellung nehmen diese armen Würmer ein? Ihr Einkommen ist wohl kaum über 15 Mark pro Monat, im

Anfang noch weniger. In einem hiesigen Warenhause hat man neuerdings seit Inkrafttreten der neuen Paragraphen für Handlungsgehilfen und -Gehilfinnen zu einem neuen Mittel gegriffen. Man stellt nämlich probeweise Damen mit viertägiger Kündigung an, bringt aber von ihrem Gehalt die Sonn- und Feiertage in Abzug. Ist das nicht geradezu verwerflich?

»Ferner: erscheint es denn gerechtfertigt, daß das Personal eines Berliner Warenhauses durch einzelne Paragraphen in einer Weise gemaßregelt wird, die den einzelnen Angestellten beim Verlassen des Hauses geradezu ins Unglück stürzen kann? Wer die zur Unterschrift vorgelegten Paragraphen nicht unterschreibt, dem wird gekündigt. (Hierbei ist zu bemerken, daß beim Engagement weder der Paragraphen Erwähnung gethan, noch etwa solche dem zu Engagierenden zur Kenntnis gebracht werden.) Stellen Sie an einen der Angestellten, ja sogar selbst den Chef einmal die Frage, ob er eine Ahnung hat, was er alles unterschrieben hat, oder was in seinen Paragraphen steht, ich gebe Ihnen die Garantie, daß es keiner von beiden weiß. Erst nachdem Chef (respektive dessen Vertreter) und Angestellter sich überworfen haben, wird in den Paragraphen gesucht, ob sich nicht einer findet, der den Chef zur sofortigen Entlassung dieses Angestellten berechtigt. Diese von mir geschilderten Zustände stehen aber nicht etwa vereinzelt da. Das Personal der Warenhäuser fühlt sich nicht annähernd glücklich in seinen Stellungen.«

Verurteilung wegen einfachen Bankrotts. — Vor der Strafkammer zu Eisleben stand am 20. d. Mts. der am 7. Oktober 1898 in Konkurs geratene Otto Reuter, der in Eisleben im März 1897 eine Buchhandlung eröffnet hatte. Die Verhandlung ergab, daß sich Handelsbücher überhaupt nicht vorgefunden hatten, nur einige Notizbücher, worin einige Eintragungen gemacht worden waren; auch ist weder eine Bilanz gezogen, noch eine Inventur gemacht worden. Bei Eröffnung des Konkurses habe der Angeklagte angegeben, etwa 315 Gläubiger zu haben, während sich bei der Aufstellung nur etwa 150 hätten zusammenfinden lassen; schließlich habe der Angeklagte selbst nicht gewußt, was er habe und was er nicht habe. — Der Angeklagte gab die ihm zur Last gelegten Unterlassungen zu und bat, die Strafe mild zu bemessen, weil er schon mehrere Jahre aus dem Buchhandel heraus gewesen sei. Er habe vor der Eröffnung der Buchhandlung bei Weimar eine Gastwirtschaft und später einen kleinen Materialwarenhandel betrieben und deshalb nicht mehr gewußt, was zur Führung eines Handelsgeschäftes erforderlich sei. — Der Gerichtshof verurteilte den Angeklagten wegen einfachen Bankrotts, § 210, Abs. 2 und 3 der Konkursordnung, zu drei Tagen Gefängnis.

Zur Innungsbewegung der Buchdrucker. Die Zwangsinnung in Berlin. — Aus Kreisen der »Freien Vereinigung Berliner Buchdruckereibesitzer« geht der Papierzeitung folgendes zu:

Die Freie Vereinigung Berliner Buchdruckerei-Besitzer findet die Bildung einer Zwangsinnung für Berlin weder dem Interesse des Buchdruckgewerbes noch dem Bedürfnis des Publikums, noch den Vorschriften des Gesetzes entsprechend. Die Papier-Zeitung brachte in Nr. 12 unter »Die Zwangsinnung für das Buchdruckgewerbe in Berlin« eine Mitteilung über diese Angelegenheit, die in folgendem richtig gestellt werden soll.

Nachdem in den Jahren 1867/72 die Gesetzgebung die Schranken beseitigt hatte, welche die natürliche Entwickelung des Buchdruck-Gewerbes gerade in den acht alten Provinzen Preußens gehindert hatten, war der Grund gelegt, auf welchem sich das Gewerbe entfalten konnte. Erst die Gewerbefreiheit hat die Erfolge gezeitigt, deren wir uns jetzt erfreuen können.

Es ist ein Verdienst unseres ganzen Berufszweigs und keineswegs einzelner Personen oder des Bundes Berliner Buchdruckerei-Besitzer, daß sich das Graphische Gewerbe in Berlin unter der Gewerbefreiheit so mächtig entfaltet hat.

Nur der freie Wettbewerb hat dem Buchgewerbe auch die Möglichkeit geboten, die Einbußen zu ertragen, die ihm daraus erwuchsen, daß viele Verbraucher wie Stollwerck, Richter-Sondershausen, viele große Verleger, Staats- und Reichsbehörden, Papierhandlungen u. s. w. Buchdruckereien für ihren Bedarf einrichteten. Wir sind gegen die Zwangsinnung, weil sie die natürliche Fortentwicklung des Buchgewerbes in Berlin hemmen und das Errungene in Frage stellen würde. Neue Druckereien würden nach Einführung der Zwangsinnung vermutlich nicht mehr in Berlin, sondern in den anschließenden Orten Charlottenburg, Schöneberg u. s. w. errichtet werden, wo man diesem Zwang nicht unterworfen ist. Manches alte Geschäft würde wahrscheinlich dorthin verlegt werden . . . . . .

Das mit der Innung verbundene sogenannte »Ehrengericht« ist nichts anderes als ein Mittel zum Unterbinden des freien Wettbewerbs. Es soll Streitigkeiten, welche die Mitglieder der Innung unter einander haben, schlichten. Solche Streitigkeiten werden in der Regel darauf beruhen, daß ein Buchdrucker dem anderen Arbeiten entzieht, indem er bessere Ausstattung anbietet, oder infolge vorteilhafterer Herstellung billiger liefert. Gerade solchem Wettbewerb ist der Aufschwung unseres Gewerbes zu verdanken. Es handelt sich also um eine zwangsweise Erhöhung der Preise für Druckarbeiten, wodurch nicht nur die Verbraucher geschädigt, sondern auch der Absatz vermindert, also Arbeitslosigkeit herbeigeführt würde. Solche künstliche Preishaltung würde viele Aufträge den in anliegenden und entfernteren Orten entstehenden Druckereien zuführen, die weder solchem Schiedsgericht noch einer Innung unterliegen. . . . . .

Als man den »Bund Berliner Buchdruckereibesitzer« zusammenberief, um sie über die Frage der Umwandlung in eine Zwangsinnung abstimmen zu lassen, wurde die Angelegenheit auf die Tagesordnung gesetzt unter dem harmlosen Titel: »Mitteilungen über unsere Handwerker-Organisation«.

Die Beteiligten hatten Anspruch darauf, daß sie aus der veröffentlichten Tagesordnung ersehen konnten, was beschlossen werden sollte. Die Versammlung konnte auch nur über solche Punkte bindende Beschlüsse fassen, die in der Tagesordnung aufgeführt waren. Die Herbeiführung der Zwangsinnung wurde aber, wie oben erwähnt, aufgeführt, und da niemand erraten konnte, daß unter »Mitteilungen« ein so folgenschwerer »Beschluß« verstanden sein sollte, so war die Versammlung nur von 40 Mitgliedern des »Bundes Berliner Buchdruckereibesitzer« besucht, welche nicht einmal 40 Druckereien repräsentieren, da von einigen Geschäften mehrere Inhaber anwesend waren. Berlin hat aber etwa 430 Druckereien; also nicht einmal 10 Prozent derselben waren bei dieser wichtigen Angelegenheit vertreten. Daß ein Beschluß, welcher statutenwidrig gefaßt wurde, nicht rechtsverbindlich sein kann, leuchtet ohne weiteres ein.

Wer, außer der Handvoll Eingeweihter, konnte ahnen, daß dieser Punkt eine Spaltung des ganzen Gewerbes zur Folge haben mußte! Eine Spaltung wird nämlich durch die Zwangsinnung hervorgerufen, da Fabrikbetriebe nach dem Gesetz nicht wider ihren Willen in diese gepreßt werden können, und alle größeren Druckereien nach vielen gerichtlichen Entscheidungen Fabrikbetriebe sind. Die Innung würde daher schließlich nur noch einen kleinen Teil des Berliner Buchdruckgewerbes umfassen.

Es wäre im Interesse der Erhaltung des Friedens und bisherigen einträchtigen Zusammenlebens der Berliner Buchdrucker sehr zu wünschen, daß die entzündete Brandfackel durch Zurückziehen oder Aufhebung der Verfügung des Oberpräsidenten wieder gelöscht werde. Wie stark die damit bewirkte Vergewaltigung wäre, erhellt aus dem Umstand, daß weit über 200 Berliner Buchdruckereien, d. h. die Mehrzahl und darunter die meisten großen, der »freien Vereinigung« angehören und nur eine Minderzahl im »Bund« und der Innung vertreten ist.

Zur Geschichte der Briefmarke. — Eine interessante Mitteilung über die Vorgeschichte der Briefmarke giebt Dr. R Mf. im Leipziger Tageblatt. Es heißt darin:

»Nach dem Berichte des Chronisten Pelisson-Fontanier wurde von Ludwig XIV. im Jahre 1653 dem Staatsrat Velayer das Privilegium erteilt, in den verschiedenen Stadtteilen von Paris Briefkästen aufzustellen und die hineingelegten, an Einwohner der Stadt selbst gerichteten Briefe gegen eine Gebühr von einem Sou bestellen zu lassen. Dieser Vélayer war es auch, der, wie derselbe Chronist weiter mitteilt, zuerst auf den Modus der vorherigen Erhebung der Gebühr bei Bestellung von Briefen, d. i. die Frankierung, kam. Die Entrichtung dieser Gebühr geschah nun in der Weise, daß ein „billet de port payé", das an bestimmten Stellen zu kaufen war, zur Frankierung verwendet wurde. Als die eigentliche Erfinderin dieser Frankobillets des Herrn Vélayer wird indes eine Hofdame, Madame de Longueville, bezeichnet. Unter den Gründen, die zu gunsten der neuen Beförderungsgelegenheit angeführt werden, befinden sich zum Teil recht naive. So heißt es z. B., die neue Einrichtung werde sich bald unentbehrlich erweisen für alle, »welche . . . verhindert sind, selbst auszugehen, wegen ihres Gesundheitszustandes oder wegen ihrer Gläubiger«, dann für solche, die in Strafanstalten sitzen oder in Klöstern und Kollegien sich befinden; für Prozeßführende, die mit aller Welt zu thun haben . . .; ferner für die Herren und Damen bei Hofe, die stets auf den Beinen sind und doch oftmals nicht die Hälfte derjenigen Anstandsverpflichtungen erledigen können, die sie gern erledigen möchten. Die Entwertung der billets de port payé geschah durch den Absender selbst, indem nur solche Briefe befördert wurden, auf denen das Billet durch handschriftliche Ausfüllung des Aufgabedatums in dem hierzu bestimmten Vordruck: »port payé, le . . . jour du mois de . . . l'an 16 . . .« für nochmalige anderweitige Verwendung unbrauchbar gemacht war.

»Wie lange und in welchem Umfange dieser Stadtpostdienst bestanden hat, ist leider nicht bekannt geworden; jedenfalls war er ein Jahrhundert später (1760) gänzlich in Vergessenheit geraten

und mit ihm auch die erste Anwendung der Postfreimarke. Erst im 19. Jahrhundert kam das zur Entrichtung der Postgefälle so einfache und für das korrespondierende Publikum so bequeme System der Postwertzeichen wieder in Anwendung, und zwar gebührt dem Königreich Sardinien das Verdienst, diese Bahn zuerst wieder betreten zu haben. Dort wurden 1819 Postwertzeichen in Form gestempelter, zum Einschlagen der Briefe bestimmter Viertelbogen weißen Papiers ausgegeben. Das Papier selbst trug an den Rändern ringsum den Wasserstempel: „Direzione Generale delle Regie Poste". Die Wertstempel, die einen blasenden Genius zu Pferde darstellten und in Beträgen zu 15, 25 und 50 Centesimi angefertigt wurden, wurden im nächsten Jahre durch farblose Trockenstempel ersetzt und blieben bis zum Jahre 1836 in Gebrauch.

»Dem Vorgange der sardinischen folgte zunächst die englische Postverwaltung, die 1840, zugleich mit Einführung des Penny-Portos, ebenfalls gestempelte Briefumschläge anfertigen ließ, und zwar solche zu einem Penny in Schwarzdruck und zu zwei Pence in Blaudruck. Die für die Aufschrift bestimmte Vorderseite dieser Umschläge trug eine Illustration von Mulready (eine allegorische Verherrlichung des britischen Weltverkehrs) und am Fuße in Druckschrift die Wertbezeichnung »Postage one Penny" oder »Postage two pence«. Einige Monate später wurden die ersten eigentlichen Briefmarken zu einem Penny und zwei Pence ausgegeben. Diese Marken, die das Bild der Königin Victoria in braunrotem oder blauem Kupferdruck trugen, sind unverändert in Form und Farbe bis in die neuere Zeit in Gebrauch gewesen. Ins Große wurde die Frankierungsidee in England von Charles Knight und dem Schöpfer des Penny-Portos, Rowland Hill, übertragen. Sehr bald folgten dem Vorgange Sardiniens und Englands: 1843 Brasilien, 1844 Genf, 1845 Finland, 1846 die Union, 1848 Rußland, 1849 Frankreich, Belgien und Bayern, 1850 Oesterreich, Preußen und Sachsen, und später nach und nach alle diejenigen Staaten, die sich im Besitz eines geregelten Postwesens befanden.

Litteratur-Archiv-Gesellschaft. — Die Litteratur-Archiv-Gesellschaft in Berlin, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachlässe von Gelehrten und Dichtern zu erwerben und zu ordnen, hielt am 19. Februar ihre diesjährige Generalversammlung ab. Das Litteraturarchiv der Gesellschaft enthält etwa 12 000 Briefe und 500 größere Manuskripte. Neu hinzugekommen sind im verflossenen Jahre Briefe von Fouqué, A. von Humboldt, Archenholtz, Elise Reimarus und zwei Sammlungen von Gelehrtenbriefen, teils als Geschenke, teils als Ankäufe. Mit Beihilfe einiger Freunde der Gesellschaft wurde der gesamte litterarische Nachlaß von Schleiermacher erworben, der außer den Manuskripten der Mehrzahl seiner Werke auch sehr umfangreiche Korrespondenz enthält. — Den Vorstand der Gesellschaft bilden die Herren Geheimer Regierungsrat Professor Dr. Weinhold und Professor Dr. Mommsen als Vorsitzende, Oberbibliothekar Dr. Meisner als Schriftführer, Bankier Alex. Meyer-Cohn als Schatzmeister und Geheimer Regierungsrat Professor Dr. Dilthey, Schulinspektor Dr. Jonas, Geheimer Justizrat Lessing, Professor Dr. Erich Schmidt und Geheimer Legationsrat Dr. v. Wildenbruch als Beisitzer.

Kunstausstellung. — Ueber die Frühjahrsausstellung des Vereins bildender Künstler Münchens »Secession« im Königlichen Kunstausstellungsgebäude am Königsplatz in München wird von dort geschrieben:

Nachdem schon am Dienstag Seine Königliche Hoheit der Prinzregent die Ausstellung besucht hatte, wurde diese am Mittwoch zunächst für geladene Gäste zur Vorbesichtigung eröffnet und fanden sich im Laufe des Tages Ihre Königlichen Hoheiten die Prinzessinnen Therese, Adelgunde und Mathilde, der Kultusminister von Landmann, die Spitzen der Behörden, Mitglieder des diplomatischen Korps sowie zahlreiche Vertreter der Presse ein. Am Donnerstag, den 16. Februar, ist die Ausstellung dem allgemeinen Besuch geöffnet worden. Sie umfaßt Kollektionen von Bössenroth, Buttersack, Cairati, Dill, Eichler, Erler, Georgi, Jank, Lugo, Pietzsch, Schramm-Zittau, Paul Schröter, Steinhausen, Weise, Wieland, Wolff und hervorragende Einzelwerke von P. Bach, Bechler, Balmer, Breyer, Mathilde von Campe, Marie Chambo, Crodel, Doerner, E. O. Engel, Tony von Erhardt, Fehrenberg, Giebel, Hartwich, Hayek, Keller-Reutlingen, Margarethe von Kurowski, Marie Lautenschlager, W. L. Lehmann, M. Liebenwein, Lipps, Marie Lübbes, Meyer-Cassel, Muschweck, Pitzner, Auguste Schepp, Scherer, Matthäus Schiestl, A. von Schrötter, Paul und Ernestine Schultze-Naumburg, Slevogt, Späth, Spiro, Steppes, Treiber, Vierthaler, Voigt, Clara Walther, Emmi Walther, Olga Weiß, Würtenberger, L. von Zumbusch und anderen.

Schlesisches Vereins-Sortiment. — Das Schlesische Vereins-Sortiment in Breslau hat im Jahre 1898 einen Gewinn von 8595 ℳ 73 ₰ erzielt und schloß unter Hinzurechnung des Gewinnvortrags aus 1897 die Rechnung des Vorjahres mit einem Gesamtgewinn von 9175 ℳ 19 ₰ ab (vgl. die im heutigen Börsenblatt veröffentlichte Bilanz). Die Zahl der Genossen (am 31. Dezember 1898) betrug 44. Die Generalversammlung wird am Sonnabend den 11. März, nachmittags 4 ½ Uhr, im Hotel »Weißer Adler« zu Breslau, Ohlauer Str. 10/11, eröffnet werden.

Einkommensteuer in Bayern. — Die bayrische Abgeordnetenkammer hat die Einkommensteuervorlage mit 113 gegen 1 Stimme angenommen.

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler.

Table alphabétique de la Bibliographie de la France, Journal général de l'imprimerie et de la librairie, Année 1898. Lex.-8°. p. 953—1193. Paris, 117, Boulevard Saint-Germain, Cercle de la Librairie.

Nachruf auf Adolph Plötz in Berlin, geb. 29. Okt. 1817, gest. 13. Dez. 1898. Worte am Sarge, gesprochen von Pfundheller, Pfarrer an St. Jacobi. Lex.-8°. 13 S. Mit dem Bildnis des Heimgegangenen. Als Handschrift den Hinterbliebenen u. Freunden gewidmet von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin. Kostenlos.

Libreria Storica ed Ecclesiastica. Katalog der Versteigerung (unter Leitung von Gustavo Aretucci) am 4. März in Rom, Piazza Nicosia N. 35. 8°. 16 S. 200 Nrn. Aufträge nimmt entgegen La Libreria Gargiulo in Rom, Via Nazionale 111.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht. Zeitschrift des deutschen Vereins zum Schutz des gewerblichen Eigentums. Unter Mitwirkung von Rechtsanwalt Dr. Paul Schmidt und Professor Dr. Jos. Kohler herausgegeben von Dr. Albert Osterrieth. 4. Jahrg. Nr. 1. (Januar 1899.) 4°. S. 1—32. Mit Titel, Inhaltsverzeichniss u. Sachregister zum III. Jahrgang und Mitglieder-Verzeichniss des Deutschen Vereins für den Schutz des gewerblichen Eigenthums. Berlin, Carl Heymanns Verlag. Halbjährlich ℳ 10.—.

Inhalt: Damme, Ueber Gebühren und Kosten im deutschen Patentertheilungsverfahren. — Schanze, Was sind neue Erfindungen? — Der gewerbliche Rechtsschutz im Reichstag. — Patentrecht. — Warenzeichenrecht. — Internationaler Rechtsschutz. — Vereinsangelegenheiten.

Classische Philologie und Alterthumswissenschaft. Katalog Nr. 1022 von Kirchhoff & Wigand in Leipzig. 8°. 81 S. 2824 Nrn.

Kunst und Kunstgeschichte. Baukunst. Dekorative und graphische Künste. Physik u. Meteorologie. Elektricität. Chemie. Mathematik. Astronomie. Zoologie, Botanik, Mineralogie. Ingenieurwesen etc. Land-, Forst- u. Hauswirtschaft etc. etc. Antiquar. Lager-Katalog Nr. 88 von A. Lehmann in Frankfurt a M. 8°. 67 S.

Kultur- u. Sittengeschichte, Volks- u. Landeskunde. Volksthümliche Litteratur. Ethnographie. Anthropologie. Psychologie. Kostüme. Waffen. Geräthe. Weib. Liebe. Ehe. Familie. Geheime Wissenschaften u. s. w. Antiquarisches Verzeichniss Nr. 305 von List & Francke in Leipzig. 8°. 80 S. 2212 Nrn.

Geologie. Mineralogie. Palaeontologie. 272. Verzeichniss des naturwissensch. Bücher-Lagers von Franz Pietzcker in Tübingen. 8°. 26 S. 869 Nrn.

Revue biblio-iconographique. Sous la direction de M. M. Pierre Dauze et d'Eylac. 6. année; 3. série. Nr. 2. (Février 1899.) 4°. S. 53—104 nebst Supplément: »Répertoire des ventes publiques cataloguées« Nr. 3. (Février 1899.) Rédaction et Administration: Paris, 9, Rue du Faubourg Poissonnière.

Auswahl neuerer theologischer, historischer u. a. Werke, welche in Mehrzahl geliefert werden können. Catalog XXXVIII von F. Rohracher's Antiquariat in Lienz (Tirol). 8°. 16 S. 200 Nrn. mit Desideraten-Liste.

Deutscher Anwaltstag. — Der diesjährige deutsche Anwaltstag wird vom 7. bis 9. September in Mainz abgehalten werden.

Freie Vereinigung jüngerer Buchhändler »Liber« in Dresden. Vortrag. — Als dritter Vortrag des Cyklus im Dresdener Verein »Liber« »Allerlei aus Kunst und Wissenschaft« fand am 16. d. M. abends der Vortrag des Herrn Kunstschriftstellers Carl Meißner statt. »Zwei jüngstverstorbene Dichtergestalten« (Theodor Fontane und Konrad Ferdinand Meyer). Das Jahr 1898 war für die deutsche Poesie ein hartes Jahr, indem es uns in den letzten Monaten zwei der bedeutendsten Dichter unserer Zeit, Fontane und K. F. Meyer, durch den Tod entriß. Der Redner gab Fontane als dem Aelteren und zuerst Gestorbenen den Vortritt und entwarf mit feinem künstlerischem Verständnis

eine lebensvolle Charakteristik dieses Dichters, durch die er seine Bedeutung erkennen ließ und seine Zuhörer einen tiefen Einblick in die köstliche Gestalt dieses intimen und an innerem Erleben so reichen Dichters gewährte, dessen Bestes seine milde Weisheit, sein heiteres Entsagenkönnen und seine liebevolle Kleinmalerei ist. Ein anderes Bild giebt Konrad Ferdinand Meyer. Liebt Fontane das Kleine und meidet er das Pathos, hat er sich selbst die Devise gestellt: »Nur nichts feierlich nehmen«, so könnte Meyers Devise lauten: »Alles groß sehen«. Das gilt für seine historischen Novellen sowohl, wie für seine herrlichen Balladen. Diese seltene Gabe der Volksballade ist beiden gemeinsam, sowie das späte Hervorbrechen starker dichterischer Produktionskraft, die noch im Greisenalter beide zu echten und großen Dichtern machte. — Mit dauerndem und gespanntem Interesse hatte die zahlreiche Zuhörerschaft den Worten des Herrn Meißner gelauscht, und reicher Beifall dankte ihm für den geistreichen und interessanten Vortrag. O. G.

Saldo, Verein jüngerer Buchhändler in Hannover. — Am 14. Januar feierte der »Saldo«, Hannover, nachträglich sein Weihnachtsfest in bekannter anmutiger und humoristischer Weise. Das Erscheinen einiger Herren Chefs und einer großen Anzahl Gäste, sowie vor allem die Teilnahme dreier Kollegen vom »Robinson« in Braunschweig zeigte, welcher Beliebtheit sich gerade dieses Fest erfreut. — Das Festmahl würzten Reden der beiden Vorsitzenden Karnauke (Hannover) und Giller (Braunschweig) und verschiedene gesangliche und humoristische Vorträge, von denen besonders die der Herren Ringe und Wienker unbedingte Anerkennung verdienen.

Nach der Tafel fand bei brennendem Tannenbaum die Verteilung der zahlreichen Geschenke statt. Humor und Witz hatten hier ihren unbeschränkten Spielraum. Manche Ueberraschungen riefen stürmische Heiterkeit und endlosen Jubel hervor, so daß die Stimmung zum fröhlichsten Behagen gesteigert wurde.

Der »Saldo« hat durch dieses Fest wieder gezeigt, daß Freundschaft und Kollegialität, den alten Ueberlieferungen gemäß bei ihm gehegt und gepflegt werden.

Bei dieser Gelegenheit soll nicht versäumt werden, auf das im Mai stattfindende fünfundzwanzigste Stiftungsfest des »Saldo« hinzuweisen. Alle früheren Mitglieder und Freunde des Vereins werden hiermit dringend um ihre derzeitige Adresse gebeten, damit die Einladungen rechtzeitig erfolgen können und man sich überzeugen kann, daß der Verein im Sinne der Gründer rüstig vorwärts geschritten ist. Wie man hört, soll das Fest besonders glanzvoll werden. F.

Bußtag. — Wir machen darauf aufmerksam, daß auf Mittwoch den 1. März der diesjährige erste sächsische Bußtag fällt, was für den Verkehr mit Leipzig beachtet werden wolle.

Sprechsaal.

Warnung.

Die nachfolgende Warnung ging der Redaktion des Börsenblattes von beteiligter Seite zu:

Ein Herr Dr. J. A. Krumencker, per Adr. Herrn Alb. Gay, Boulanger, Martigny-Bourg, Valais, Schweiz, hat einer größeren süddeutschen Verlagshandlung ein angeblich von ihm verfaßtes, im Manuskript gedrucktes lateinisch-deutsches Wörterbuch zum Verlag angeboten und zu dessen Empfehlung Zeugnisse nicht existierender Professoren aus Berlin, Breslau und Königsberg beigebracht. Er hat dann als Manuskript ein durch Entfernung des Titels, der Norm 2c. möglichst unkenntlich gemachtes Exemplar der siebenten Auflage von Georges' kleinem lateinisch-deutschen Handwörterbuch eingesandt.

Dieser Versuch der Täuschung war zu plump, als daß er nicht sofort durchschaut worden wäre. Vielleicht versucht es der Herr bei anderen Firmen mit ähnlichen Anträgen feinerer Erfindung; es sei deshalb hier vor ihm gewarnt.

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das K. Amtsgericht Miesbach hat unterm Heutigen, nachm. 2 Uhr, Beschluß dahin erlassen: Ueber das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **August Finsterlin** in **Schlierjee** wird der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Johann Grasser, K. Gerichtsvollzieher a. D., hier. Termin zur Wahl eines anderen Verwalters, Bestellung eines Gläubigerausschusses und die in den §§ 120 K.-K.-O. bezeichneten Fragen: **18. März 1899, vorm. 9 Uhr.** Prüfungstermin: **15. April 1899, vorm. 9 Uhr.** Anmeldefrist: 8. April 1899. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 24. März 1899.

Miesbach, 20. Februar 1899.

Gerichtsschreiberei des **K. Amtsgerichts Miesbach.**

F. Boellinger, K. Gerichtsschreiber.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9865] Hierdurch zur gef. Nachricht, daß ich von Herrn Prof. H. Genß

Die Musikwelt

käuflich erworben habe und dieselbe unter dem Titel

Die Musik- und Theaterwelt

weiterführen werde.

Meine Kommission besorgt ebenfalls Herr Friedr. Hofmeister in Leipzig.

Berlin W. 35, im Februar 1899.
Lützowstr. 106. Dr. **M. Alfieri.**

[10035] P. P.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich meine Buchhandlung, verbunden mit größerer Leihbibliothek, am 1. Februar d. J. an

Herrn A. E. Groeneveld
aus Norderney

ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.

Ich empfehle Herrn Groeneveld, der den Kaufpreis bar erlegte, den Herren Verlegern als durchaus vertrauenswürdig und danke auch an dieser Stelle Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig für die musterhafte Vertretung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Februar 1899.

Wilhelm Lange.

[10036] Auf Obiges bezugnehmend, teile ich hierdurch mit, daß ich die bisher unter der Firma Wilhelm Lange bestehende Buchhandlung und Leihbibliothek in Hamburg ohne Aktiva und Passiva käuflich übernommen habe. Ich werde dieselbe unter meinem Namen weiter führen und bitte das meinem Vorgänger seither geschenkte Vertrauen auch mir zu bewahren. Die Kommission bleibt wie bisher in den Händen des Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Poststr. 5—7.

A. E. Groeneveld
(vormals Wilh. Lange).

Ⓩ [10030] Itzehoe, 21. Februar.

Die früher im Verlage von Arnold Weichelt, Hannover, erschienenen

Gedichte

von

Johann Hinrich Fehrs

sind nunmehr in meinen Besitz übergegangen.

Ich habe dies Buch mit einem neuen, geschmackvollen Einbande ausstatten und mit Goldschnitt versehen lassen und dadurch die Absatzfähigkeit um ein Wesentliches erhöht.

Hauptsächlich dürfte es zum bevorstehenden Konfirmationsfeste durch Vorlegen leicht verkäuflich sein, da Fehrs als feinsinniger Dichter weit und breit bekannt und geschätzt ist.

Der Preis beträgt 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar.

Die Auslieferung besorgt in Leipzig Herr Th. Thomas.

Prospekte für das Publikum gratis und bitte ich gütigst, solche verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Theodor Brodersen.

[9949] **Verlags-Veränderung.**

Fr. Kreutzer, Neue Fibel für den ersten Unterricht. 40 ₰; geb. 50 ₰

ist mit allen Vorräten und sonstigen Rechten in meinen Besitz übergegangen.

Rostock. **Hermann Koch.**

Verkaufsanträge.

[9298] Der gesamte Verlag der Firma **C. Ed. Müller's Verlagsbuchhandlung** in **Bremen** soll seitens des Herrn Konkursverwalters im ganzen verkauft werden. Der Verlag enthält eine ganze Reihe hervorragend gangbarer Artikel, eignet sich weniger zur Angliederung an ein schon bestehendes Geschäft, bildet aber für vermögende Buchhändler, die im Verlagsbetriebe nicht fremd sind, eine vorzügliche und sichere Kapitalanlage. Ich bin zur Entgegennahme von Angeboten beauftragt und bitte Reflektanten, sich an mich zu wenden, bemerkend, daß dabei der Besitz größeren flüssigen Kapitals nachgewiesen werden muß.

Leipzig, Roßplatz 16.

E. F. Steinacker.

[5820] **Neues**, protestant., reich illustr.

Pracht- und Familien-Buch,

noch nicht versandt, eben erst fertig gew., m. all. reichen Vorräten, Rechten, Klischees 2c. wegen plötzl. Sozius-Austritts **für 7000 ℳ zu verkaufen.** Anfragen u. W.S. 5820 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[8601] Ein wissenschaftl.-litterarisches Unternehmen von Bedeutung soll aus privaten Gründen **verkauft** werden. Der Leiter ist ein hervorragender Gelehrter. Der Abschluss soll bald erfolgen. — Gef. Angebote unter Nr. 8601 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[8423] **Eine mit sämtlichen Verlegern in Rechnung stehende geachtete Sortimentsbuchhandlung** (mit vielen Nebenzweigen) in einer norddeutschen Kreisstadt ist **wegen Alters des Besitzers zu verkaufen.** Firma über 100 Jahre bestehend. Letztjähr. Umsatz über 31000 ℳ mit entsprech. Reinertrage.

Näheres unter 8423 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

[4730] In einer sehr bedeutenden Stadt Schlesiens ist eine seit mehreren Jahren bestehende, in vorzüglicher Lage gelegene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Reisegeschäft, besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Der Umsatz des letzten Jahres betrug ca. 38000 ℳ mit ca. 3800 ℳ Reingewinn. Der Wert des festen Lagers und Inventars ist 17500 ℳ. — Verkaufspreis 25000 ℳ mit 16500 ℳ Anzahlung. Das Geschäft hat hohe Kontinuationen u. ist noch grosser Entwickelung fähig. — Eventuell wäre auch die Aufnahme eines Sozius mit einer Einlage von 25000 ℳ erwünscht.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[3846] Langjährig bestehende, sehr lukrat. kathol. Buchhandlung mit Buchdruckerei, Buch- und Zeitschriften-Verlag mit sämtlichen Vorräten i. gr. Stadt d. Rhprv., noch sehr ausdehnungsfähig, mit stark steigendem Jahresumsatz und nachweisbar hohem Gewinn, **wegen Todesfalls** zum Preise von 80,000 ℳ **zu verkaufen.** Anzahlg. 40,000 ℳ, Rest gegen Hypothkrsich. zu 4%. Ang. unter # 3846 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[8602] **Ein alt eingeführter**

Kalender-Verlag

ist sofort zu verkaufen. Kaufpreis und Zahlungsmodus äußerst kulant, da das Objekt nicht mehr in den übrig. Verlag paßt. Angeb. unter Nr. 8602 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[9900] Propere flotte **Druckerei** i. Rhld., behördl. Auftr. u amtl. Kreisblatt, mit hohem Gewinn, zu verkaufen. Anz. 20 Mille. Angebote unter K. D. 8221 an **Rudolf Mosse** in **Köln.**

[9190] **Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Einen guteingeführten **Bilderbücherverlag** mit neuen zugkräftigen Artikeln; gute und solide Ausstattung, gediegener Inhalt. **Kaufpreis** 22000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[9899] **Günstige Gelegenheit**

für jungen Mann, sich selbständig zu machen.

1 Journal-Lesezirkel, über 600 Kunden, ist mit Inventar 2c. für 5000 ℳ zu verkaufen. Adressen unter Chiffre L. F. 7666 an **Rudolf Mosse** in Leipzig.

[9248] Ein populär geschriebenes, **illustriertes Pflanzenbuch** mit zahlreichen Farbendrucktafeln, von dem noch große Vorräte vorhanden, soll, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, billig verkauft werden.

Angebote unter R. S. # 9248 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[9815] Restvorrat einer Sammlung ornamentaler Zeichenvorlagen für Volks-, Mittel- und Fortbildungsschulen ist, weil nicht in die Verlagsrichtung passend, mit Verlagsrecht billig abzugeben. Die Sammlung kann event. fortgesetzt werden. Angebote unter H. Nr. 9815 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[2113] Eine Verlagsbuchhandlung (popul. Verlag) ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Näheres unt. 2113 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[8600] Ein originelles **Geschenkbüchlein für junge Mädchen**, Verfasserin sehr beliebte Autorin, ist als in den Verlag nicht passend, mit sämtlichen Vorräten, Platten u. Rechten billigst zu verkaufen. Gefl. Angebote unter □ 8600 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[7619] Vorzügl. Gelegenheit z. Selbständigkeit! Buchhandlung in Mitteldeutschl., mit vielen Behörden u. Schulen, mit Nebenbr., 20 Jahre besteh., 18000 ℳ Umsatz, Lager u. Inv. 9500 ℳ, Preis 12000 ℳ, sofort zu verkaufen. Näheres unter 7619 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2986] In größ. brandenburg. Stadt m. vielen Schulen ist Sortiment m. Nebenbr. z. Preise von **21000 ℳ** zu verkaufen. Anzahlg. **15000 ℳ**, Reingew. ca. **2400 ℳ**. Angebote u. **B. G. 2986** a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[5406] **Botan. Tafelwerk**

von großer wissenschaftl. Bedeutung z. Zw. der Neuauflage für Plattenwert zu verkaufen. Angebote u. R. P. 5406 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[3628] Berliner Sortiment mit mod. Antiquariat u. Lesezirkel, hohen Kontinuationen und treuer Kundschaft ist wegen Uebertritts des Besitzers in einen anderen Beruf baldmögl. zu verkaufen. Reingewinn p. a. 3000 ℳ, festes Lager ca. 8000 ℳ, Verkaufspreis mässig. Auf Wunsch kann das Verkaufsobjekt verdoppelt werden. Angeb. unter 3628 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[4950] **Protest. theol. Werke,** auch **Gebet-, Andachts- und Predigtbücher** sucht mit Verlagsrecht zu erwerben.

Gef. Angebote, die streng diskret behandelt werden, durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter L. # 4950 erbeten.

[9192] **Ich suche zu kaufen:**

Ein gutes solides **Sortiment** in verkehrsreicher Stadt der **französischen** oder **deutschen Schweiz,** in **Süddeutschland** oder **am Rhein** für 30—40000 ℳ. Mein Interessent besitzt sehr gute Sprachkenntnisse und ist aus angesehener, vermögender Familie.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[2140] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staude.**

Teilhabergesuche.

[9859] Angesehener Verlag Berlins **sucht** zur Ausdehnung erfolgreich begonnener Unternehmungen im Buch- u. Zeitschr.-Verl. **stillen** (ev. auch thät.) **Teilhaber** m. gröss. Kapital. Ang. an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb. u. 9859.

Teilhaber f. Buchhandel gesucht.

[7984] Reise- u. Verlagsbuchhdlg. (Vertrieb v. Spezialwerk.) sucht zwecks Ausdehnung u. Vergrösserg. d. Geschäfts, sowie zur Ausführg. eines sehr rentabl. grösseren Verlagsuntern. einen thätigen Teilhab. m. grösserem Kapital. Jüngeren, durchaus tüchtigen u. energischen Herren, die womöglich in diesen Zweigen d. Buchhdls. schon Erfahrung besitzen, bietet sich Gelegenh. zu angenehmer, sehr lukrat. u. sicherer Existenz. Der derzeit. Inh., sehr gewandte Reisekraft, würde selbst die Acquisit. u. Organisat., sowie erforderl. Kontrolle übernehmen, was von ausserordentl. Vorteil ist. Nur ernstl. Reflekt., die sich genügend legitimieren, wollen unt. Ang. d. ev. verfügbar. Kapit. Angebote einreichen unter K. E. X. an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a M.**

[10028] Ich beabsichtige neben meiner Buchdruckerei eine Verlagsbuchhandlung zu begründen und suche einen Teilhaber (ev. Konf.), der über grösseres Kapital verfügt. Kenntnisse in Verlagsarbeiten erwünscht. — Druck erfolgt in eigener Offizin. —

Ernstliche Angebote erbitte direkt.

Offenbach a. M.

J. Scherz,

i. Fa. Ernst Kaufholz & Comp., Buchdruckerei.

Fertige Bücher.

Z [9287] Soeben ist erschienen:

Der Dienstvertrag

nach

schweizerischem Obligationenrecht

von

Dr. jur. **Michael Thalberg.**

180 Seiten 8°.

Preis 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.

Wir liefern nur fest.

Februar 1899.

Verlag: **Art. Institut Orell Füssli,**

Zürich.

Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

[8905]

Perthes' Schulausgaben englischer und französischer Schriftsteller.

In meinem Verlage erscheint eine **Sammlung von Schulausgaben neusprachlicher Schriftsteller** unter dem Sammeltitel

Perthes' Schulausgaben englischer und französischer Schriftsteller.

Diese **Bibliothek neusprachlicher Schriftsteller** trägt den Anordnungen und Vorschlägen über die Auswahl der Lektüre, die in den „Neuen Lehrplänen" **für alle höheren Schulen mit Einschluss der Töchterschulen** gemacht sind, Rechnung. Sie stellt daher **die modernen (englischen und französischen) Schriftsteller** in den Vordergrund, ohne deshalb die **Klassiker** in beiden Litteraturen zu vernachlässigen. Der **Umfang** der Prosa-Texte wird thunlichst auf den Bedarf eines Semesters beschränkt. Die Texte werden von allem, was in sittlicher und konfessioneller Beziehung Anstoss erregen oder was das nationale Empfinden verletzen könnte, freigehalten.

Die einzelnen Bände der Sammlung, deren Bearbeitung bewährten Schulmännern und Philologen anvertraut ist, erhalten, ausser dem **Text** des jeweiligen Werkes, in der Regel folgende Beigaben:

a) eine **Einleitung** in deutscher Sprache. Diese bringt einen gedrängten Überblick über **das Leben und die Werke** des betreffenden Schriftstellers, eine zusammenfassende Darstellung **seiner Bedeutung** für die Litteratur seines Volkes und eine **spezielle Einführung** in das vorliegende Werk des Autors;

b) **Anmerkungen und Erläuterungen** zu dem Texte. Diese Anmerkungen erhalten ihren Platz **gesondert vom Texte,** dem sie folgen, eine Einrichtung, die sich bereits in den, ebenfalls in meinem Verlage erschienenen Schulausgaben griechischer und römischer Klassiker (Bibliotheca Gothana) trefflich bewährt hat. Nach dem Bedürfnis des präparierenden Schülers angelegt und bemessen, vermeiden sie alle fachwissenschaftliche Gelehrsamkeit und bieten sachlich das zum vorläufigen Verständnis Erforderliche, in sprachlicher Hinsicht je nach der Eigenart des Autors und nach dem vorausgesetzten Wissensstande der Klasse angemessene Anleitung zur Wiedergabe des fremden Textes. — Auch **kartographische** Hilfsmittel werden den Bänden dann beigegeben, wen die in den Schulen gebräuchlichen historischen und geographischen Atlanten nicht ausreichen;

c) ein **Sonderwörterbuch,** das auch apart bezogen werden kann.

Alle Ausgaben dieser Sammlung sind auf holzfreiem Papier klar und deutlich gedruckt und dauerhaft und geschmackvoll gebunden, so dass sie alle Anforderungen, die man an ein Schulbuch stellen kann, befriedigen.

Erschienen sind bis jetzt:

Nr. 1. La fille du braconnier par **Mlle Cécile Rosseeuw de Saint-Hilaire** (J. de Vèze). Für den Gebrauch an höheren Töchterschulen bearbeitet von Dr. **Hermann Soltmann.** Gebunden mit Wörterbuch 1 ℳ.

Nr. 2. Molière. Les femmes savantes. Comédie (1672). Für den Schulgebrauch bearbeitet von **J. Mosheim,** Oberlehrer am Kgl. Gymnasium zu Wiesbaden. Gebunden mit Wörterbuch 1 ℳ 50 ₰.

Nr. 3. Ausgewählte Erzählungen von **François Coppée.** Für den Schulgebrauch bearbeitet von **A. Rohr.** Gebunden 1 ℳ 40 ₰. Wörterbuch 20 ₰.

Nr. 4. Histoire d'un conscrit de 1813. Par **Erckmann-Chatrian.** Für den Schulgebrauch bearbeitet von Dr. **Karl Holtermann,** Oberlehrer am Realgymnasium in Münster i. W. (Mit 1 Karte.) Gebunden 1 ℳ 40 ₰. Wörterbuch 20 ₰.

Nr. 5. Le siège de Paris: impressions et souvenirs par **Francisque Sarcey.** Für den Schulgebrauch bearbeitet von Dr. **Erich Meyer.** (Mit 2 Karten.) Gebunden 1 ℳ 40 ₰. Wörterbuch 20 ₰.

Nr. 6. Napoléon Bonaparte. Aus: Les origines de la France contemporaine. Par **Hippolyte Taine.** Für den Schulgebrauch bearbeitet von Dr. **Bruno Herlet.** Gebunden 1 ℳ 50 ₰. Wörterbuch 50 ₰.

Nr. 7. Le tour de la France par deux enfants. Par **G. Bruno.** Als erste französische Lektüre für den Schulgebrauch bearbeitet von Prof. Dr. **J. Haas.** Gebunden 1 ℳ 20 ₰.

Nr. 8. A christmas carol in prose, being a ghost story o christmas, by **Charles Dickens.** Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. **H. Hoffschulte.** Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 40 ₰.

Nr. 9. Racine. Athalie. (1691.) Für den Schulgebrauch bearbeitet von Dr. **Ignaz Harczyk,** Professor am Johannes-Gymnasium zu Breslau. Gebunden 1 ℳ 20 ₰. Wörterbuch 20 ₰.

Nr. 10. Campagnes de 1805—1807 par **Pierre Lanfrey.** Auszug aus der Histoire de Napoléon Ier. Ausgewählt und erklärt von Dr. **Karl Martin,** Professor am Grossh. Gymnasium zu Breslau. Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 40 ₰.

Nr. 11. Waterloo. Suite du conscrit de 1813. Ouvrage adopté par la ville de Paris pour être distribué en prix. Ausgewählt und erklärt von Dr. **Holtermann,** Oberlehrer in Münster i. W. (Mit 1 Karte.) Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 30 ₰.

Nr. 12. Chants pour les écoles. Für den Schulgebrauch und als Ergänzung zu jedem Übungsbuche und zu jeder Gedichtsammlung herausgegeben von Dr. **Carl Knaut,** Oberlehrer an der I. ev. Realschule zu Breslau. Gebunden 80 ₰.

Nr. 13. Daudet. Lettres de mon moulin. (1869.) Ausgewählt und erklärt von Dr. **O. Thoene,** Direktor der städt. Realschule II zu Hannover. Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 30 ₰.

Nr 14. England in the eighteenth century. Abschnitte aus A short history of the english people by **J. R. Green.** Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. **W. Weisser,** Professor am Realgymnasium Ulm. Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 20 ₰.

Nr. 15. The cricket on the hearth. A fairy tale of home. By **Charles Dickens.** Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. **H. Hoffschulte.** Gebunden 1 ℳ. Wörterbuch 50 ₰.

Die Sammlung wird ohne Unterbrechung fortgesetzt.

Ich bitte, die Bände den Herren **Direktoren und Leitern aller höheren Lehranstalten** sowie den **Lehrern und Lehrerinnen des Französischen und Englischen an öffentlichen und Privatschulen** zur Ansicht vorzulegen.

Gotha, den 16. Februar 1899.

Friedrich Andreas Perthes.

Zum neuen Schulkursus empfohlen.

[9933]

Im Druck und Verlag von **F. Schultheß** in Zürich sind erschienen:

Englische Sprache.

Behn-Eschenburg, H., Prof. Elementarbuch der englischen Sprache. 6. durch **J. C. Schnorf,** Prof. am zürcher. Gymnasium, besorgte Aufl. 8°. Br. ℳ 2.—

— Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Englische in sechs Stufen. 8°. Br. ℳ 2.—

Breitinger, H., Prof. Die Grundzüge der englischen Litteratur- und Sprachgeschichte. Mit Anmerkungen zum Uebersetzen in das Englische. **3.** durch Dr. **Theod. Vetter,** Prof. an der Universität Zürich, besorgte Aufl. 8°. Br. ℳ 1.60

* In der Anlage wie des Verfassers Grundzüge der französischen Litteratur- und Sprachgeschichte. 7. Auflage.

— Englische Briefe. Zum Rückübersetzen aus dem Deutschen in das Englische. 8°. Br. ℳ 1.60

Clay, H, A., u. **Schirmer, G.,** English Poems to be learnt by heart; for use in schools. 8°. Br. ℳ 1.20

In der Presse befindet sich:

Clay, H. A., u. **Schirmer, G., Lord Macaulay's essay on Madame D'Arblay.** Abriged, with explanatory notes. 8°. Br. Preis ca. ℳ 1.—
mit 25% Rabatt u. fest oder bar 7 6.

Verlag von

Fischer's med. Buchhdlg.
H. Kornfeld in Berlin W.

Ⓩ [10004]

Soeben erschien:

Ehrengericht
und
Medicinalreform.

Von

Dr. med. **Arthur Sperling**
in Berlin.

Preis 50 ₰ ord., 35 ₰ no. u. 11/10.

Bei dem grossen Interesse der ärztlichen Kreise für diese von dem bekannten Verfasser in eingehendster Weise behandelte aktuelle Frage ersuche ich um recht thätige Verwendung.

Berlin, 24. Februar 1899.

Fischer's med. Buchhdlg.
H. Kornfeld.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

[10012] **Berlin SW.,** Wilhelmstrasse 29.

Soeben ist erschienen:

Die
Ergebnisse der Südpolarforschung
und die
Aufgaben der deutschen Südpolar-Expedition.

Von

Erich von Drygalski,
Privatdozent an der Universität Berlin.

18 Seiten Text. Gr. 8°.

Preis 50 ₰ ord., 35 ₰ netto und 7/6 Expl. gegen bar.

Asien. **Amerika.**

[9413] **Soeben** erschien:

die illustrierte Zeitschrift

„Die Reise um die Welt"
in Ansichtskarten.

* Probenummer *
gratis und franko.

Jeder Abonnent erhält aus ca. 60 Ländern der Erde direkt an seine Adresse **zuadressiert**

100
künstlerische
Welt-Ansichtskarten

mit Original-Landesmarken und Poststempeln wie ein hierzu passendes grösseres hochelegantes

Salon-Album gratis.

Zu beziehen durch den Kommissions-Verlag:

Touristen-Magazin H. Mues,
Buch- und Kunsthandlung in Berlin W.,
Friedrichstrasse 183.

Annahmestellen

20%
Rabatt.

Afrika. **Europa.** **Australien.**

Ⓩ[9898] **Soeben erschien**

die zweite Lieferung

von

Ruppricht, Der Arzt als Hausfreund

neue, den Fortschritten der Wissenschaft entsprechend umgearbeitete,

elfte Auflage.

In 12 Lieferungen à 25 ℳ ord., 18 ℳ netto, 15 ℳ bar.

Von **10** Exemplaren an, auch bei Bezug nach und nach, mit **50% bar** ohne Freiexemplare, die **letzte** Lieferung in der Höhe der Kontinuation **gratis,** jedoch nur bei wenigstens 10 Exemplaren.

Zur **Festsetzung der Kontinuation** stellen wir die zweite Lieferung den geehrten Handlungen in mäßiger Höhe à **condition** zur Verfügung und bitten um Aufgabe des Bedarfs.

Glogau.

Carl Flemming, Verlag,
Buch- u. Kunstdruckerei, A.-G.

[10013]

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Berlin SW., Wilhelmstrasse 29.

Soeben ist erschienen:

Segel-Handbuch

für

die Insel Island

nebst

Anhang, betr. die Fischerei in den Gewässern dieser Insel.

Herausgegegeben

vom

Reichs-Marine-Amt.

Gr. 8°. X, 140 Seiten Text mit 104 Küstenansichten auf 7 Blättern.

Preis in Ganzleinen gebunden 2 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 90 ₰ no. bar.

Diese amtliche Publikation wird **nur bar** geliefert.

Für die Konfirmation

Z[9279]

sehr zu empfehlen ist das Prachtwerk

Die sieben Bitten

des

Vater Unser

Acht Tafeln

nach den Originalaquarellzeichnungen in der Königl. Nationalgalerie zu Berlin

von

Professor C. G. Pfannschmidt

nebst erläuterndem Text des Künstlers in Prachteinband.

— Groß-Quartformat 22 : 37 cm. —

Preis 10 ℳ.

Ihre gef. Bestellungen erbitte ich auf dem dieser Nummer beiliegenden Verlangzettel.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 19.

Rud. Schuster.

[9676]

Bekanntmachung!

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnisnahme, dass das

Verlagsrecht für alle künftigen Auflagen

von

Saling's Börsenpapiere Teil I und II

(Teil I Untertitel: **Die Börse und die Börsengeschäfte;**

„ II „ **Saling's Börsenjahrbuch**)

auf uns übergegangen ist.*) Alle Bestellungen auf die im Juli erscheinende neue Auflage von »Saling's Börsenjahrbuch« und auf die im Herbst erscheinende neue Auflage von »Die Börse und die Börsengeschäfte« sind an uns zu richten.

☛ Die Verrechnung über alle bisherigen Auflagen beider Teile ist mit der Haude & Spener'schen Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin zu erledigen.

*) Wird bestätigt: *Haude & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling)*, Berlin.

Ferner ging in unseren Verlag über:*)

Jahrbuch der Berliner Börse

begründet von

J. Neumann, Berlin.

Alle Bestellungen auf die im Juni erscheinende neue (21.) Ausgabe sind gleichfalls an uns zu richten.

*) Wird bestätigt: *J. Neumann*, Berlin.

Leipzig, den 23. Februar 1899.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

Ⓩ[9989]

Präsident Faure!

Soeben erschienen:

Portrait des † Präsidenten Felix Faure.

Holzschnitt von **Felix Valloton.**

Abdruck auf japan. Papier. Folio. Bildgrösse 16 × 12,5 cm.

Preis 10 ℳ ord., 5 ℳ netto. Nur bar!

Keine Photographie, sondern künstlerisch aufgefasstes Original-Portrait.

Berlin, Februar 1899. **J. A. Stargardt.**

Wichtig für preußische Handlungen.

Ⓩ[10046] Soeben erschien in unserem Verlage:

Das Verfassungs- und Verwaltungsrecht des Deutschen Reiches u. d. Königreiches Preußen

in seinen Grundzügen gemeinverständlich dargestellt

von Dr. **J. Hoffmann,**

Regierungsassessor im Kgl. Preuß. Handelsministerium.

(119 S.) 8°. Brosch. 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 12 ₰ no., 1 ℳ 5 ₰ bar u. 13/12.

Diese **kurze und bündige,** aber **trotzdem erschöpfende, allgemein verständliche Darstellung** des deutschen und preußischen Verfassungs- und Verwaltungsrechtes dürfte sich als ein **ausgezeichneter Führer und Berater** für diejenigen Staatsbürger erweisen, die **Anteil am politischen Leben** nehmen oder als **Inhaber von öffentlichen Ehrenämtern** 2c. mit dem Gegenstande vertraut sein müssen. Auch **höhere Lehranstalten, Fortbildungs- und Fachschulen,** sowie **Behörden** dürften zu den Interessenten des Buches gezählt werden müssen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, den 22. Februar 1899. **Dürr'sche Buchhandlung.**

Librairie C. Reinwald — Schleicher Frères.
Editeurs.

Paris, 15, rue des Saints-Pères, Paris. [10041]

Auslieferung durch **Bernhard Hermann** in Leipzig:

Bibliothèque Littéraire de Vulgarisation Scientifique

Les Livres d'Or de la Science

Petite Encyclopédie Populaire Illustrée

des Sciences, des Lettres et des Arts.

Soeben erschien:

No. 8: **Section Littéraire**

Tableau de l'Histoire Littéraire du Monde

par Frédéric Loliée.

Un vol. petit in 18°, avec 72 figures dans le texte et 4 planches en couleur hors texte.

Prix, broché: 1 Fr.

Wir liefern die Bände **à cond.**

Preis: 1 Fr. = 75 c. netto = 70 c. bar.
3/2 Exempl. = 2 Fr. bar.

Auslieferung durch **Bernhard Hermann** in Leipzig.

Paris, Februar 1899.

Schleicher Frères.

[9995] **In 11. stark vermehrter und bis auf die neueste Zeit ergänzte** Auflage erschien:

MANUEL

DE

LITTÉRATURE FRANÇAISE

PAR

CHARLES PLOETZ,

DOCTEUR EN PHILOSOPHIE, ANCIEN PROFESSEUR AU COLLÈGE FRANÇAIS DE BERLIN.

ONZIÈME ÉDITION SOIGNEUSEMENT REVUE ET CONSIDÉRABLEMENT AUGMENTÉE.

Gr. 8°. XLVIII und 808 Seiten.

4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ 40 ₰ no., 3 ℳ bar.

Freiexemplare: 13/12 gegen bar.

Kalikoeinband à **60** ₰ bar.

Ausser den Herren Barsortimentern liefern **Ploetz, Manuel** aus die Herren **Georg & Cie.** in Basel und Genf, **Fischbacher** in Paris, **Hachette & Co.** in London und **F. Bauermeister** in Glasgow.

Den Alleinvertrieb für **England** der unter dem Titel **„French Manuel"** erschienenen Sonder-Ausgabe hat nach wie vor Herr **David Nutt** in London.

Ich bitte *pro novo* zu verlangen.

Berlin, Februar 1899.
W. Schöneberger Ufer 13.

F. A. Herbig.

[9549] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Makro- und mikroskopische Diagnostik

der

Menschlichen Exkremente

Von

M. L. Q. van Ledden Hulsebosch.

Mit 255 naturgetreuen Abbildungen auf 43 Tafeln in Lichtdruck.

Kartoniert Preis 30 ℳ.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Februar 1899.

Julius Springer.

[9615] Soeben erschien in meinem Verlage:

Das Kriegsjahr 1809.

Nach älteren und neueren Quellen bearbeitet von

August von Larisch
Kgl. sächs. Hofrat.

Preis: brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ bar.

Handlungen in Deutschland und Oesterreich, die mit Bibliotheken, insbes. **Militärbibliotheken** zu thun haben, werden zweifellos guten Absatz mit dem Buche haben.

Kötzschenbroda.

Ed. A. Trapp
Verlagsconto.

Nur hier angezeigt.

Ⓩ[9958]

Unter der Presse befindet sich und kommt im März **als Neuigkeit** zur Versendung, jedoch **ausnahmslos nur auf Verlangen:**

Braungart, Dr. **Richard,** K. Bayer. Professor der Landwirtschaft a. D., Die moderne Fütterungslehre und der thatsächliche Pflanzenbestand der das Hauptfutter liefernden Wiesen und Weiden im größten Teile Deutschlands und Mittel-Europas. Ein Lehrbuch zum Studium der rationellen Wiesen- und Weidenkultur und Futterverwendung. 35—40 Bogen gr.-8°. Preis etwa 9 ℳ.

München, im Februar 1899.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.

Ⓩ[10052] Soeben erschien:

Geuter's illustr. Führer durch Venedig

Dritte Auflage

Mit 39 Ansichten, Plan der Stadt und vollständigem Bilderverzeichnis der Gemäldegallerie

Preis

1 Mark

Der Führer ist übersichtlich, elegant ausgestattet, billig und daher ausserordentlich **leicht verkäuflich.** Er enthält u. a. das **vollständige** Bilderverzeichnis der Kgl. Gemäldegallerie (mit Plan), welches in offizieller Ausgabe für sich allein L. 1.25 = 1 ℳ kostet, und ist daher umfassender und billiger als jeder andere Venedig-Führer.

Für die beginnende Reisezeit bitte ich um Ihre besondere Verwendung für den Führer. Ich bin überzeugt, dass jeder Interessent, dem mein Venedig-Führer als Begleiter für die Reise vorgelegt wird, sicher Käufer ist, und bitte, sich durch einen Versuch hiervon überzeugen zu wollen.

Eine Partie von 7/6 (mit 33⅓ % Rabatt) kann jedes Sortiment mit Fremdenverkehr leicht absetzen. Einzelne an den Reiselinien nach Venedig gelegene Handlungen haben von der zweiten Auflage meines Führers **mehrere hundert** Exemplare verkauft.

Ich bitte zu verlangen!

Unverlangt versende ich nichts.

Darmstadt, 24. Februar 1899.

Städtebilder-Verlag Karl P. Geuter.

[9765] Wir empfehlen als passendes Konfirmations-Geschenk:

Aus dem Leben.

Gedichte von Friedrich Schaller.

Preis eleg. gebunden 3 ℳ.

In Kommission 25%. Bei Barbezug 40%.

Frankfurt a/M.

Mahlau & Waldschmidt.

Künftig erscheinende Bücher.

Erwin Nägele in Stuttgart.

Ⓩ[9997]

In einigen Wochen erscheint:

Ueber die Reformbestrebungen auf dem Gebiete des naturgeschichtlichen Unterrichts

von

Dr. O. Schmeil.

3. erweiterte Auflage.

1 ℳ 25 ₰ ord., 95 ₰ netto, 85 ₰ bar.

Auf die täglich einlaufenden Bestellungen die Nachricht, dass das Buch z. Z. völlig vergriffen ist und die Bestellungen nach Erscheinen der neuen Auflage Erledigung finden werden.

Ich bemerke auch an dieser Stelle nochmals, dass ich nach Erscheinen der neuen Auflage kein Exemplar der 2. Auflage mehr zurücknehmen kann. Remissionstermin läuft mit dem 1. März ab.

Hochachtend

Stuttgart, 22. Februar 1899.

E. Nägele, Verlag.

[9618] Donnerstag den 23. Februar versende ich nach den eingegangenen Bestellungen:

Ibsens dramatische Werke

herausgegeben von **Wilhelm Lange**

Bd. I

Gespenster

mit einem Portrait

in drei Ausgaben:

Luxusausgabe auf Büttenpapier in **150 nummerierten** Exemplaren gebd. in Leder 4 ℳ, elegant brosch. 3 ℳ.

Bessere Ausgabe brosch. 1 ℳ 20 ₰.

Volksausgabe ohne Portrait 30 ₰.

Von der Luxusausgabe kann ich nur noch 8 gebundene und 13 broschierte Exemplare liefern (nur bar).

Die Volksausgabe ist durch die festen Bestellungen vergriffen, der bereits angeordnete Neudruck ist Sonnabend fertig, an welchem Tage alle à cond.-Bestellungen ausgeliefert werden.

Bd. II **Rosmersholm** erscheint am 3. März.

Ich betone nochmals, daß die Benachrichtigung des Herrn **Samuel Fischer** (S. Fischer's Verlag, Berlin) jeder rechtlichen Unterlage entbehrt, was auch die Herren Kollegen anerkannten, die eingegangenen Bestellungen beweisen es.

Berlin SW. 61, im Februar 1899.

Hugo Bermühler.

Hugo Steinitz Verlag, Berlin SW.

Ⓩ[10087]

Demnächst erscheint:

Wie muss der Handwerker seine Bücher führen?

Von

Max Droese.

Ich bitte zu verlangen!

1 ℳ ord.

Vorausbestellt bar mit 50% und 7/6.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

Ⓩ[9944] *Demnächst* erscheint:

Die Schwefelkohlenstoffvergiftung als Gewerbekrankheit der Gummiarbeiter.

Klinisch-hygienische Untersuchung

von

Dr. med. Rudolf Laudenheimer.

Mit 2 Tafeln.

Gr. 8°. Geh. Ca. 5 ℳ.

☛ Für *Kliniker, Hygieniker, Pharmakologen, Psychiater.*

☛ *Wir bitten zu verlangen.*

Leipzig. **Veit & Comp.**

Ⓩ [10005]

Theologische und pädagogische Neuigkeiten

aus dem

Verlage von Hellmuth Wollermann

in Braunschweig.

Braunschweig, Februar 1899.

In meinem Verlage werden demnächst nachstehende Neuigkeiten erscheinen, für die ich mir Ihr geschätztes Interesse erbitte:

1. **J. Greve,** P., Seminardirektor in Breslau. **Koheleth, der Prediger Salomo.** Ein apologetischer Vortrag. Ca. 100 Seiten. Preis etwa 1 ℳ.
(Veröffentlichungen des Bibelbundes Nr. 6.)

2. **H. Lütkemann,** P., **D. Joachim Lütkemann.** Sein Leben und sein Wirken. Nach alten Quellen dargestellt. Mit einem Porträt. Ca. 12 Bog. Preis 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Es existierte bisher keine ausführliche Biographie dieses bedeutenden Theologen des 17. Jahrhunderts. Diese Lücke ausgefüllt zu haben, ist das Verdienst seines Nachkommen, der das Buch den **Professoren** D. **Tschackert** und D. **N. Bonwetsch** in **Göttingen** gewidmet hat. Die Biographie ist fesselnd und populär geschrieben, so daß sie auch in Laienkreisen Abnehmer finden wird.

3. D. **P. Schwartzkopff,** Professor. **Das Leben nach dem Tode.** Elegante Ausstattung à la Drummond. Preis 1 ℳ.

Erscheint noch rechtzeitig zur Passionszeit. Ich bitte reichlich davon zu verlangen und bin überzeugt, auch Ihnen einen flotten Absatz in Aussicht stellen zu können.

4. **H. Beckmann** und **Fr. Glindmeier, Geschäftsaufsätze für Schule und Leben.** Ca. 5—6 Bog. steif brosch. Preis ca. 60—80 ₰.

Bei Prüfung dieses Manuskripts sagte ich mir gleich: „Dies ist etwas Besonderes". Mein Urteil wurde bestätigt durch folgende Kritik eines Lehrers, dem ich das Manuskript zur Beurteilung übergab:

„Unter allen Geschäftsaufsätzen, die ich kenne, gefallen mir diese am besten. Ihr Hauptwert ruht in der trefflichen Verbindung einzelner Arbeiten zu einem geordneten Ganzen. Diese neue Weise würde dem Werke ein schätzenswerter Empfehlungsbrief sein . . ."

Da überall Fortbildungsschulen teils schon vorhanden, teils im Entstehen begriffen sind, hoffe ich auch mit diesem Hefte noch einen Erfolg erzielen zu können; ich bitte deshalb freundlichst um ihre gef. Mithilfe.

5. **J. Kindervater, Geistliche Lieder, Hymnen und Motetten** für **Kirchenchöre. 2. Auflage.** Heft I 152 Gesänge für kleinere Chöre. 2- oder 3stimmig zu singen. Heft II 108 3stimmige Chöre. Preis jeden Heftes **50** ₰.

Die erste Auflage hat bereits wegen der gebotenen vorzüglichen Auswahl bei einem Ladenpreise von à 75 ₰ einen guten Absatz gefunden. Ich hoffe, daß diese 2. unveränderte (Stereotyp-)Auflage zu dem nun sehr billigen Preise gewiß noch viel mehr verlangt werden wird.

In neuen Auflagen werden ferner erscheinen:

C. Carstensen und **Ad. Schulz, Fibel. Ausgabe A.** 4. Auflage. (26. bis 45. Tausend) roh 45 ₰, geb. 60 ₰.

Diese neue Auflage mit 12 neuen Holzschnitten versehen und dürfte nunmehr unter den Fibeln eine hervorragende Stelle einnehmen.

C. Carstensen und **Ad. Schulz, Lesebuch fürs zweite Schuljahr.** 3. Auflage. (13. bis 32. Tausend) roh 45 ₰, geb. 60 ₰.

Dies Lesebuchwerk wird fortgesetzt; ich hoffe noch zu Ostern den Band für die Mittelstufe vorlegen zu können. Handlungen in **Schleswig-Holstein** wollen diese Schulbücher von der **Hahn'schen Buchhandlung** in Plön entnehmen.

Kindervater, J., Fibel und erstes Lesebuch. Ausgabe A. 7. Auflage. Ausgabe B. 8. Auflage. (61. bis 72. Tausend.) Preis geb. à 50 ₰. Auch diese neuen Auflagen sind durchgesehen und zum Teil mit neuen Abbildungen versehen.

Kindervater, J., Liederbuch. Heft II mit 172 Liedern und methodischen Übungen. 8. Auflage. (16. bis 20. Tausend.) Preis 50 ₰.

Haben Sie die Güte, Ihren Bedarf rechtzeitig zu verlangen.

Hellmuth Wollermann.

C · L

Ⓩ [10009] Am 1. März erscheint:

Anatole France

L'Anneau d'Améthyste

Roman

= Fr. 3.50 =

Dieser Band bildet eine Fortsetzung von:

L'Orme du Mail

und

Le Mannequin d'Osier

(à Fr. 3.50)

Auslieferung nur in Leipzig und nur auf Bestellung!

Hochachtungsvoll

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy.

[9565] Demnächst erscheint:

Paedagogisches Kleingeld

für Haus und Schule = = Welt und Leben

Gedankenschatz aus der Weltlitteratur.

Quellenrepertorium für pädagog. Prüfungen, Abhandlungen, Ansprachen, Vorträge 2c.

von

C. J. Wilhelm Maaß.

III. Auflage. Ladenpreis 2 ℳ.

In Kommission mit 25%, bar mit 33⅓% u. 7/6.

1 Probe-Exemplar für 1 ℳ 20 ₰ bar.

Firmen mit Lehrer-Kundschaft können von diesem brauchbaren Buche, das mehrfach amtlich empfohlen wurde, leicht Partieen absetzen.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

Otto'sche Buchhandlung
Inh.: F. G. Schwarzzenberger.

Angebotene Bücher.

Geschichte des deutschen Reiches.

[9138]² Von **Moritz Smets.**

Illustrirt von E. Pessler, Fr. Kriehuber und Anderen.

Lex-8°. 584 Seiten. Komplett in 24 Heften.

Statt 9 ℳ 20 ₰ für 2 ℳ no.

Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

[10079] **A. Graff** in Braunschweig:

Bilz, Naturheilverfahren. Salon-Ausg. Orig.-Hlbfrzbd. **Neu. (15 ℳ.) à 5 ℳ.**

Schanz, Für Herz u. Haus. Illustr. Anthologie. Eleg. Orig.-Lnbd. m. G. **Neu. (6 ℳ.) à 2 ℳ 25 ₰. 10 Expl. für 20 ℳ.**

[10037] **P. A. Santz** in Altena:

Andree, Handatlas. 2. Aufl. M. Suppl. Geb. Gut erhalten. Sehr billig.

[10060] **Siegismund & Volkening,** Leipzig:

Eine grössere Anzahl Wandkarten u. Anschauungsbilder. Billigst.

[10068] **F. Jacob's** Buchh. in Torgau:

1 Revue des deux mondes. Jahrg. 1898. Kplt., aufgeschn., sonst wie neu.

[10065] **P. Wolfram** in Eberswalde:

*1 Schiller, Horen. 12 Bde. 1795—97. Origbd. Sehr gut erhaltenes Explr.

[10080] **A. Graff** in Braunschweig:

Journal f. Ornithologie, hrsg. von Cabanis, Reichenow u. A. Jhrg. 38—45. Lpzg. 1890—97. Br.

Monatsschrift, Ornitholog., d. dtschn. Vereins z. Schutz d. Vogelwelt. Jahrg. 2—23. Gera 1877—98. Orig.-Lnbd.

Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege, hrsg. v. Finkelnburg, Spiess u. A. Bd. 1—28 nebst Generalreg. zu Bd. 1—20 u. sämtl. Suppltn. Brschw. 1869—96. Gleichm. Hlblnbde.

Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure. Jahrg. 1880—98. Br.

Alles sauber u. sehr gut gehalten.

Gebote werden direkt erbeten.

[9955] **Heinr. Stephanus** in Trier:

Real-Encyclop. d. Medicin, v. Eulenburg. 2. Aufl. Hauptw. u. Suppl. 30 Bde. in Orig.-Halbfrz.

☞ Das Expl. ist tadellos gehalten u. bis zum neuesten eben ausgegebenen Bande geführt.

[9946] **J. Weise's** Hofbh. in Stuttgart:

8 Allers u. Ganghofer, Jägerbuch. Geb. Gänzlich neu.

1 Festons, v. Gerlach u. Schenk. Kplt. in Mappe. Neu.

2 Militär. Schriften Kaiser Wilhelms. 2 Bde. Halbfrz. Neu.

1 Friedberger u. Froehner, Pathologie u. Th. d. Hausthiere. 2 Bde. Hlbfrz. Neu.

[9930] **Heinr. Roemer** in Wiesbaden:

Monatsblätter f. Augenheilk., v. Zehender. **Jahrg. 1—36.**

[9893] **Jon. Alexander's Ww.** in Rogasen:

12 Louis Kuhne, das neue Heilverfahren. 1896. Origbd.

18 — do. 1898. Origbd.

Neue tadellose Explre. Gebote, auch für einen Teil, sofort direkt erbeten.

[9923] **Louis Naumann** in Leipzig:

1 Westphal, Ls., Kunstverglasgn. II. Serie. 16 Blatt. 12 ℳ ord. Hessling & Sp.

[9920] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:

Jügel, spanische Sprachlehre v. Fr. Funck. 8. Aufl. 1885 m. Schl. Gebunden. Gut erhalten.

Bastos u. Schmidt, portugiesische Unterr.-Briefe nach Toussaint-Langenscheidt. In Mappe, fast wie neu.

Allgemeine Handelskorresp. in 9 Sprachen. 9 Hefte in Karton. (St., Jul. Maier.)

[9953] **Louis Naumann** in Leipzig:

1 **Musterbuch** f. graph. Gewerbe. Lfg. 1—8. (Gerlach.) 14 ℳ **ord.**

1 **Blumen u. Pflanzen** (Gerlach.) 25 ℳ **ord.**

1 **Karten u. Vignetten,** v. Stuck. 25 ℳ **ord.**

[10020] **Lorenz & Waetzel** in Freiburg i/Br.:

Kretschmer-Rohrbach, Trachten d. Völker. 2. Aufl. Orig.-Prachtbd. Gut erhalten.

[9875] **Gsellius'**sche Buchh. in Berlin:

Lessing, Minna von Barnhelm. 4. A. Berlin 1812.

— Nathan. 6. A. Berlin 1819.

— do. 1779, 1781, den 15. Febr. 1881. Gross 4°. Orig.-Einbd. Tadellos.

Goethe, Torq. Tasso. Neue Aufl. Lpg. 1816.

— Iphigenie auf Tauris. Leipzig 1790.

— Goetz v. B. 2. Aufl. 1774.

[9881] **X. Pflugmacher** in Leipzig:

1 Stimmen aus Maria Laach. 1883. Bd. 24. 25. 7 ℳ bar.

[4854]⁴ **L. A. Kittler** in Leipzig:

1 Hinrichs' Bücherverzeichnis 1891—97. 14 Bde. u. 7 Reg.-Bde. Halbfrz.

1 Kaysers Bücherlexikon 1865—94. 11 Halbfrz.-Bde.

Tadellose Exemplare.

[9938] **H. A. Kramers & Zoon** in Rotterdam:

1 Sattler, Wiedertäufer. No. 9.

[10085] **G. A. Kaufmann's** Bh. in Dresden:

1 Archiv f. Gynäkologie. Bd. 57. Kplt. (30 ℳ ord.) Wie neu.

[10070] **Stahel, Sort.-Cto.** in Würzburg:

8 Euripides, Hippolytos, ed. Bauer.

4 — Medea, ed. Bauer-Wecklein.

1 Kägi, griech. Schulgramm. 5. A. Geb.

1 Braune, althochd. Grammatik. 1896.

[10081] **Johannes Trube** in Offenburg:

1 Deutsche Chirurgie. (Enke.) Soweit erschienen. Brosch. Wie neu.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[9960] **W. Jost** in Arnstadt:

Goethes Werke.

Schillers Werke.

Shakespeares Werke.

Illustr. Ausg. d. Verlagsanst. in St.

[9319]¹ **Carl Brandes** in Hannover:

*Alles von u. über Cagliostro i. all. Spr.

[9872] **Sigmund Soldan** in Nürnberg:

*Gümbel, Geologie Bayerns. Bd. 1 od. kplt.

[9874] **E. Rehfeld'**sche Buchhdlg. (Curt Boettger) in Posen:

*Kletke, Liederstrauss.

[9875] **Ed. Strauch** in Leipzig:

Kähler, Gewissen.

Paulsen, Ethik.

— Einleitung in die Philosophie.

[9943] **B. Westermann & Co.** in New York:

Archiv f. Hygiene. Bd. 16—22.

Berichte d. deutschen chem. Gesellschaft 1893—95.

Chariton, Chaera et Callirrhoe, v. Schmieder oder Heyne.

Damas Hinard, Poème du Cid. Paris 1858.

Danzel, Gottsched u. s. Zeit. 1848.

Donner u. Richter, Technisches in der Malerei d. Alten.

2 Eckstein, Vermächtnis. 4. Aufl.

Egli, Actensammlg. z. Gesch. d. Züricher Reformation.

Elisabeth v. Braunschweig-L., Kirchenordnung. 1542.

Frank, Theologie d. Concordienformel.

Handlung oder Acta gehalt. Disput. zu Bern. Zür. 1528.

Juvenalis, ed. Weber.

Krusenstern, Voyage autour du monde 1803—6.

Kühn, Additamenta ad elenchum med. vet. Fabricius, Bibl. gr.

Lebeau, Regulateurs appliq. aux machines à vapeur.

Mittheilg. d. K. miner.-geol. Museums zu Dresden. H. 2.

Moleschott, Untersuchgn. Bd. 8. 9.

Newcomb, on the recurrence of solar ellipses.

Poë, Gedichte, dtsch. v. Lachmann.

Presse, deutsche landw., 1890, 91.

Reise d. österr. Fregatte Novara. Naut.-ph. Th. III.

Ribbeck, römische Dichtung.

Richter, evangel. Kirchenordnung.

Sabio, las quarto partes enteras de la cronica de Espana.

Siona 1870—97.

Suetonius, v. Torrentius. 1591; — Oudendorp. 1751; — J. A. Wolf. 1802; — Bervaldus. 1506; — Erasmus. 1518; — Hase. 1828. — Stephanus. Paris 1543. — Graevius. 1703 u. 1672. — Pitiscus. 1690.

Watterich, Pontific. Rom. vitae.

[9895] **F. Deuticke** in Wien I, Schotteng. 6:

*Zeitschr. f. orthop. Chirurgie. Kplt. u. e.

*Archiv f. d. ges. Physiologie. Hrsg. v. Pflüger. Kplt.

*Thiersch, Epithelialkrebs. 1865.

*Zeitschr. f. Behandlg. Schwachsinniger. Kplt. u. einz.

*Rheinstädter, Grundz. d. Gynäkol.

*Hygien. Rundschau. A. einz.

[9884] **H. Zeidner** in Kronstadt (Ungarn):

1 Bibliothek d. Unterhaltg 1886. Bd 2. 3. 9 bis Schluss.

1 Hicke, der dtsche. Unterricht. 1842.

[9940] **Ferd. Raabe's Nf.** in Königsberg i Pr.:
Text zu Kaussler's Schlachtenatlas.
Archiv f. vaterländ. Interessen, v. Richter. Kgsb. 1842—45. 7 Bde. u. einzeln.
Jahrbuch d. preuss. Kunstsammlgn. Einz. Hefte d. 1. 3. 15. 16. Bds.
*Poschinger, Bismarck u. d. Bundesrat.
*Penzler, Fürst Bismarck nach s. Entlassg.
*Tesch u. Holzbecher, Lokomotivheizer.
Reuters Werke. Volksausg. Ungeb.
*Windelband, Gesch. d. neueren Philosophie.
*Goethes Faust, v. Loeper. 2. Bearb. (6 ℳ ord.)
*Landwirtschaftl. Jahrbücher 1888—90, 1896—98 m. Erg.-Heften, auch einzeln.

[9941] **M. Gottlieb's** Bh. in Wien:
*Schoetensack, etymol. Untersuchgn. 1883.
*Demogeot, Hist. de la litt. franç. 1892.
*Aristophanes, die Wolken, erkl. v. Teuffel. 1867.
*Bibl. d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1898.
*Nietzsche. Alles.
*Zeitschrift f. Bücherfreunde. 1. Jahrg. 2. Bd. — do. 2. Jahrg. 1. Bd. } Brosch. od. Origbd.
*Schmitz, französ. Synonymik. 1883.
*Jodl, Ethik.
Jensen. — Hopfen. — Hoffmann. — Raabe. Alles.
Jugend 1896. 1. Bd. 1897/98. Kplt.

[9904] **Robert Cordes** in Kiel:
*Beyschlag, Leben Jesu.
*Bebel, Frau.
*Kaftan, Katechismus.
*Violinschule.
*Rosenthal, Engl.; — Italienisch.
*Henke, anatom. Atlas.
*Rehbein u. Reincke, Landrecht.
*Galen, Tochter d. Diplomaten.
*Treitschke, 10 Jahre dtschr. Kämpfe.
*Aimard, Romane.
*Colomb, naval waifare.
*Gebhardt, bäuerliche Moral.
*v. Krywicki, über d. graphische Darstellg. d. Kehlkopfbewegungen etc. 1892.

[9896] **F. Deuticke** in Wien, I. Schotteng. 6:
Bibl. d. Unterhaltg. u. d. W. Alle Jgge.
*Meyers Konv.-Lex. 4. A. Billig.
Oest. Monarchie. Böhmen Bd. II, Tirol u. Vorarlberg. Rot.
Vogt, August Borsig.
Bagehot, Lombardstreet.
Rückert, Verwandlgn. (Cotta.)
Koran. Uebers. v. Rückert.
Scherber, Bilanzen.
Otto, Treatise and structure of the Violin.
Denkwürd. aus den hinterlass. Papieren e. Arztes. W. 1823.
Staudinger, Kat. d. Lepidopteren.
Lessing-Gallerie. Hrsg. v. Pecht. 8°.
Shakespeare-Gallerie. Hrsg. v. Pecht. 8°.
Carlyles socialpolit. Schriften.
Spielhagens probl. Naturen. Bd. 2.

[9892] **E. F. Schwartz** in Thorn:
Merz, Rothenburg.
Höfer, Kulturgeschichte.
Kultur- u. kunsthistorische Schriften üb. süddeutsche Städte u. Landschaften.

[10047] **Carl Stracke** in Hagen i/Westf.:
*Clebsch-Lindemann, Vorles. üb. Geometrie.
*Cantor, Geschichte d. Mathematik.
*Fiedler, darstellende Geometrie.
*Gauss, sämtliche Werke.
*Hesse, analyt. Geometrie d. Raumes.
*Holzmüller, Theorie d. isogon. Verwandtschaften.
*Jakobi, gesammelte Werke.
*Klügel, math. Wörterbuch.
*Kirchhoff, Vorlesungen üb. math. Physik.
*Lipschütz, Lehrbuch d. Analysis.
*Laska, reine u. angewandte Mathematik.
*Dienger, Differential- u. Integralrechnung.
*Matthiessen, Commentar zu Heis.
*Milinowsky, elem. synth. Geometrie der Kegelschn.
*Neumann, mech. Wärmetheorie.
*Lejeune-Dirichlet, Zahlentheorie.
— Nur neueste Auflagen. — Angebote direkt.

[10071] **S. Zickel** in New York:
Bibliothek d. Unterhaltung. Jahrg. 1898.
Grothe, Appretur der Gewebe.
Mühlbach, Aphra Behn.
— Katharina Parr.
Lange, Geschichte des Materialismus.
Lippert, Kulturgeschichte der Menschheit.
König, Geheimniss einer grossen Stadt.
— Sohn des Sträflings.
— seltsame Geschichten.
Glümer, Frau Domina.
Galen, Jane, die Jüdin; — Inselkönig; — Irrlicht; — der grüne Pelz.
Flygare-Carlén, Emmas Herz.
Hugo, der lachende Mann; — die Meerarbeiter; — Napoleon der Kleine.
Romen, Bleicherei.

[10044] **Oberer's sel. Wittwe** Buchhdlg. in Salzburg:
Gut erhalten! — Direkte Angebote erbeten.
*Galen, im grünen Belt.
*— die Tochter des Diplomaten.
*— Löwe von Luzern.

[10040] **Rehbein & Co.** in Kitzingen:
Meyers Konv.-Lexikon. Kplt. Neueste Aufl. Halbfrz. Tadelloses Exemplar.

[9867] **Dirnböck** in Wien I, Herreng. 12:
3450 *Parlow, Bilder u. Träume a. Spanien.
3451 *Ottesen, Inga. 1880. Rot. Origlwdbd.
3452 *Eberhardt, synon. Wörterbuch.
3453 *Mayer, Verwaltungsrecht. 2. Bd.
3454 *Bock, Kaiser-Insignien d. Dtschn. Reichs. Quart-Ausg.
3455 *Hoernes, fossile Mollusken. 2. Bd. Heft 11—16.
3456 *Fabricii bibliotheca graeca. XI/XII u. Reg., ev. kplt.
3457 *Ernst II., aus m. Leben. I II.
3458 *Eliot, Dan. Deronda. 1. Bd. New York 1876.
3459 *Schlesinger, Gesch. d. Deutschen i. Böhmen.

[9882] **Serig'sche Buchhdlg.** in Leipzig:
Hoffmann, Kommentar zum Sächs. Bürg. Gesetzbuch.
Schlickeysen, Erklärg. von Abkürzungen auf Münzen.

[9957] **I. Taussig** in Prag:
*Hygiene: Rubner, — Flügge.
*Deumer, Sanitätsgesetze.
*Becker, ärztl. Sachverständigenthätigkeit.
*Wiener, gerichtl.-med. Obergutachten.
*Medicina forensis: Neuere Publicationen.
*3 Miller-Kiliani, analyt. Chemie.

[9959] **A. Schönfeld** in Wien IX/3:
*Ulbrich, Verwaltungsr. 1884. (Tempsky.)
*Metzger, Weltlexicon.
*Lamartine, Gesch. d. Girondisten. In 8 Bdn. Bd. 1.
*Zschokke, ges. Schriften. In 15 Bdn. Kl.-Oktav. (1851.) Bd. 6 ap.
*Sue, Mystères de Paris. In 11 Bdn. 12°. (1843.) Bd. 5 ap.

[10024] **G. Winckelmann's** Bh. in Berlin W. 56:
*Scott, gesammelte Werke.
*Hager, Kommentar z. Arzneibuch.
*Ingenieurs Taschenbuch „Hütte".
*Entscheidungen in Civilsachen. Alles.
Haeckel, natürl. Schöpfungsgeschichte.
Sachau, Reisen in Syrien.
Lübke, Kunstgeschichte.
Busch-Album.

[9977] **Misch & Thron** in Brüssel:
*Canstatt-Virchow-Hirschs Jahresbericht. Bis 1888 inklus.
*Salings Börsenpapiere. II. 1898/99.
*Bock, d. gereimte Krankheitslehrer.
*Fitticas Jahresbericht 1891 u. folg.
*Klass. Bilderschatz. Bd. 1—8.
*Rohde, Psyche.
*Feuerbach, d. vatikan. Apollo.

[9978] **C. Winter** in Dresden:
Prescott, Gesch. d. Reg. Ferdinands. Engl. oder deutsch.
Rockstroh, Schmetterlinge.
Hofmann, Schmetterlinge.
Czybulka, Schroths Heilmethode.
Centralbl. f. Bibliotheksw. 1. Bd.
Schöps, Tyroler Idioticon.
Dinter, Spruchbuch.

[10015] **Wiener Volksbuchhandlung** Ignaz Brand in Wien:
Pan. 1. u. 3. Jahrg.
Neue Zeit. 1.—13. Jahrg.
Archiv f. soziale Praxis. Bd. 1 u. folg.
Neue Rheinische Zeitung 1848—49.
Illustrierte Zeitung 1849.
Illustr. Kalender 1849.

[9704][1] **Gebr. Drucker** in Padua:
Liharzik, das Gesetz des menschl. Wachstums. Wien 1858.
Thoma, Untersuch. üb. d. Grösse u. das Gewicht d. anatom. Teile des Körpers. Leipzig 1882.
Carus, Proportionslehre der menschlichen Gestalt. 1854.
Zeising, Proportionen des menschlichen Körpers. 1854.

[9788][1] **N. Dose** in Burg a. Fehmarn:
1 Dalen-Ll.-Langenscheidt, engl. Unterr.-Br. Angebote direkt.

[9948] **L. Hoerschelmann** in Riga:
1 Jaeger, Weltgeschichte. 2. Aufl.

[9886] **Max Spielmeyer** in Berlin SW. 12:
*Gerlach, Festons. Kplt.

[9950] **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig:
Maurer, Fabeln des Phaedrus.

[9871] **Paul Holl** in M. Gladbach:
*Blaha, Steuerungen d. Dampfmaschinen.

[9966] **Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstr. 44:
Das Geheimnis des Welfenschlosses. Die Schlacht bei Langensalza anno 66.
Die Thaten und Züge des früher. Herzogs Wilhelm von Braunschweig (Titel) Unter dem Totenkopf.

[9878] **Louis Steffen** in Hildesheim:
Daniel, Handb. d. Geogr. 4 Bde.
Hansjakob, Residenz.
— Lt. von Hasle.
Keppler, uns. Herrn Trost.
Lehmkuhl, Comp. theol. mor.
May, Romane. — Alles.
Moltke, Schriften. 8 Bde.
Meschler, Leben Jesu.
Schmitt, Erklg. d. mittl. Katech. 3 Bde.

[9887] **Hermann Bahr,** Jurid. Antiquariat in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
Meissner, Miethvertrag. 1874.
Rehbein u. Reincke, Landrecht.
Ribbentrop, de novatione. Gött. 1822.
Hofmann, gerichtl. Medizin. 8. Aufl.
Gottschalk, gerichtl. Medizin. 1894.
Bornträger, gerichtsärztl. Praxis. 1894.
Casper, gerichtl. Medizin.
Solms, Strafrecht u. Strafprozess.
Pothier, Traité des obligations.

[9983] **Adolf Becker** in Aussig a. E.:
Ostwald, Elektrochemie.
Schlossers Weltgeschichte. Kplt. Geb.
Flathe-Herzberg, Weltgeschichte. Kplt. Geb.
Henne am Rhyn, Kulturgeschichte. 2 Bde.
Zsigmondy, Im Hochgebirge.

[9982] **Friedrich Ebbecke** in Posen:
*1 Schorers Familienblatt 1886.

[9984] **Emil Hirsch** in München:
*Nilson, sämmtl. Ornamentstiche. Angabe der Folgen- u. Blattnummern nötig.
*Atz, Kunstgeschichte v. Tirol.
*Lessing, persisch-türkische Fayencen.
*Fuchs, Bergveste Rothenburg.
*Trautmann, Abenteuer Herzog Christophs.
*Wagenseil, Kaufbeur. Merkwürdigkeiten.

[9985] **Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Förster, preuss. Privatrecht. 4. Aufl.
*Heilfron, röm. Rechtsgeschichte.
*Kobner, Reichsstrafrecht.
*Praxis, Soziale, 1897—98.
Arbeiten a. d. zool. Institut zu Wien.
Baer, Entwicklungsgesch. d. Thiere.
*Du-Bois-Reymond, Reden.
Eckhard, Beiträge z. Anat. u. Phys.
*Ehrenberg, Infusionsthierchen.
*Stoll, Sagen d. klass. Alterthums.
*Lazarus, Leben d. Seele.

[9846] **A. Bergstraesser's** Hofbh. in Darmstadt:
1 Hess, Korrektion d. Wildbäche.
1 Oest. Monatsschr. f. d. öff. Baudienst. Jahrg. 1895 u. 96.
1 Nietzsche, ges. Werke.
1 Brandes, Menschen u. Werke.

[9883] **J. G. Krüger** in Dorpat:
1 Kirchbach, Salvator Rosa. 1880. I—II.

[9905] **Hans Dünnhaupt** in Coethen:
Newtons Werke.

[9939] **R. van Acken** in Lingen:
Georges, kl. lat. Handw.-Buch, lat-dtsch. u. dtsch.-latein.

[9908] **M. Spirgatis** in Leipzig:
Böhm. Landtagsverhandlgn. u. -beschlüsse v. J. 1526 bis auf d. Neuzeit. Hrsg. v. Landesarchiv. Bd. 1—9. 1877—98.
Mitteilgn. d. Geschichts- u. Alterthumsvereins zu Leisnig. Heft 3—10.
Codex juris Boemici, ed. Jireček. Tom. II—V.
Byzantin. Zeitschr. Soweit erschienen.
Politische Correspondenz Friedrichs d. Gr. 1.—18. Bd.
Weber, History of Indian literature. 1878.

[9907] **Josef Deubler** in Wien II, Praterstr. 9:
In tadellosen Exemplaren.
*Aus fremden Zungen 1894.
*Ueber Land u. Meer, Oktober-Ausgabe. Jahrg. 1890/91. 1898.
*Liebhaberkünste. Jahrg. 1. 2. 3.
*Thomé, Flora v. Deutschland.
*Album de la Décoration. Heft 1. u. Folge. (Wolfrum, Wien.)
*Alles von Armand. Deutsch.
*Ueber Land u. Meer 1876.
*Nansen, in Nacht u. Eis.
*Stinde, Lars Dillings Abenteuer.
Angebote direkt erbeten.

[9889] **Hermann Bahr,** Jurid. Antiquariat in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
Seufferts Archiv f. Entscheidgn.
Entscheid. in Civilsachen.
Jurist. Wochenschrift.
Zeitschrift f. schweizer. Strafrecht.
Jastrow, Handb. d. amtsrichterlichen Geschäfte. 1893.
Grossmann, eheliche Gütergemeinschaft. Fulda 1847.
Morgenstern, Münstersches ehel. Güterrecht.
Schneider, ehel. Gütergemeinsch. Mannheim 1846.
Walter, Münstersches ehel. Güterrecht.
Bachofen, Mutterrecht.

[9852]¹ **Lucas Gräfe** in Hamburg:
*1 Braun, Schiller u. Goethe im Urteil ihrer Zeitgenossen. Kplt.
*2 Groth, Quickborn. Ill. v. Speckter. 1. u. spätere Aufl.
*1 Dubelmann Leitfaden f. d. kathol. Religionsunterricht. I.
*1 Weisbach, Mechanik. 1. Aufl. Lfg. 5—15 oder Bd. 1 kplt.

[10067] **Adolf Geering** in Basel:
*Wildermuths ges. Werke. 10 Bde.
*Freytag, die Ahnen. 6 Bde.
*Kummer, Mutterliebe d. Thiere.
*Kutzner, Mac Clure's Durchfahrt.
*Calwer, Käferbuch.
*Niemeyer, Collectio confessionum.
*Oltramare, Comm. sur l'ép. aux Romains.
*Heyer, Cat. d. thèses de théol. de Genève.
*Bornemann, hist. u. pract. Theologie.
*Rosegger. Alles, spez. Tannenharz.

[9879] **Paul Schulze's** Bh. in Ilmenau:
1 Sugenheim, Geschichte des deutschen Volkes. Kplt.

[9976] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW., Carlstrasse 11:
Gay, Chile. Einzelne Teile u. Hefte.
Sprat, Hist. Roy. Soc. of London. 1734.
Eichler, Cycadeae (Martius, Flora Brasil. 34).
Berl. astronom. Jahrbuch 1899.
Suess, Boden v. Wien (a. Gesch. d. Stadt Wien I).
Abhandl. d. Preuss. Akad. d. Wissenschaft. 1803.
Transactions, Philosoph., of the Roy. Soc. 1800—1813. 1824. 1826 u. einzeln.
Kepler, Antwort a. Rösslini Discurs. 1609.
Nehring, geolog. Anschauung d. Seneca. 2 Progr.
Bergé, Enumérat. d. Cétonides 1884. Brux.
Jahrbuch d. preuss. geolog. Landesanstalt XI. (1890.)
Autenrieth, Gift der Fische. 1833.
Archiv für Schiffs- u. Tropenhygiene. 1897/98.
Jahrb. d. Ver. f. wiss. Pädagog. II. (1870.)
Wiedersheim, Gliedmassenskel. d. Wirbelt.
Leisering u. M., vergl. Anat. d. Haussäugetiere.
Bojanus, Anat. testudinis Europ.
Müller u. Henle, Plagiostomen.
Müller, Bildungsgesch. d. Genitalien.

[9975] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in München, Hildegardstrasse 16:
*Sailer, J. M., üb. Zweck, Einricht. u. Gebrauch e. vollk. Lese- u. Betbuches. Münch. 1783.
*— vollst. Lese- u. Gebetbuch. Münch. 1783 u. spät. Ausg. 6 Tle.
*Stiche von Rethel.
*Fragen f. Kinder üb. d. Begebenheiten d. evangel. Geschichte. Oetting. 1788.
*Fürst Bismarck, Autographen desselben.
*Callet, Logarithmen-Tafeln.
*Architektur-Studien. H. 1—43.
*Bernouilli, Choralnotenschrift.
*Ridinger, Thienemann Nr. 186, 646, 1045, 1046, 1066 u. 1429.
*Deutschordens-Ritter. Alles üb. dieselben in Manuscript u. Druck.
*Weszprémi, succinta medicorum Hung. et Transylv.
*Bucquoy. Thèse de Strasbourg. 1862.
*Rathmann, Jesu Christi Gnadenreich. Danzig 1621.
*Nicolay, le navigationi e viaggi fatti nella Turchia. Venet. 1580. Fol.
*Reusner, Epistolar. Turcicae. Ursel. 1594. 4°.

[10064] **G. Köhler** in Lauban:
Doré, Bibel. Evang.

[10062] **Hermann Seippel** in Hamburg:
Zündel, Blumhardt; ein Lebensbild.

[10066] **J. Max & Comp.** in Breslau:
Buckle, Gesch. der Civilisation in England.
Büchner, Kraft u. Stoff. Grosse Ausg.

[9937] **Wolff** in Augsburg:
1 Punsch, Archiv f. Verdauungskrankh. I—IV. 1860—65.

[9877] **Ernst Röttger** in Kassel:
Lenz, Naturgeschichte. V.
Pfaff, la grande nation. III.

SLUB
Wir führen Wissen.

[9986] **Eugen Crusius** in Kaiserslautern:
*Rothschilds Taschenbuch.
Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
Dörries, d. Evangelium d. Armen.
Bitzius, für Herz u. Haus.
Sammlung v. Entscheidgn. d. bayr. Verwaltungsgerichtshofes. Bd. 1—16.

[9987] **Speyer & Kærner** in Freiburg i/B.:
*Archiv f. Hygiene. Kplt. Billig.
*Esmarch, Kriegschirurgie. 1. Aufl.

[9988] **L. Meder Nachf.** in Heidelberg:
*Ampère, Essai sur la philosophie des sciences. 2 vols.
*Aristoteles, de anima, ed. Bekker.
*Hayn, Bibliotheca Germ. gynaecol.
*Plato, v. Müller-Steinhart. Bd. 3.

[10018] **Stuhr**'sche Buchh. in Berlin:
*Falb, Theorie d. Erdbeben. 1870.

[10016] **M. Edelmann** in Nürnberg:
*Seuffert, Civilprozessordnung.
*Europ. Geschichtskalender 1890.

[10022] **Adelbert Votsch** in München:
*Scheffel, Trompeter. Pracht-Ausg.
*Löffler, Kochbuch.
*Illustr. Zeitung. (Weber.) Jahrgge.
*Fontane u. Carl May. Alles.

[10023] **Stähelin & Lauenstein** in Wien I:
*Dante, Monarchie, herausg. v. Hervett. Basel 1559.
*Witte, Danteforschungen. 2 Bde.
*Jahrb. d. Dantegesellschaft 1867—77.
*Horst, Dämonologie.
*M. v. Schwind. Alles.
*Cohen, Guide de l'amateur des livr. à fig.

[10021] **E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
*Hahn-Hahn, Faustine; — Ulrich; — Ilda Schönholm.
*Bismarck, Gedanken u. Erinn.
*Burckhardt, Cicerone.
*Zeitschr. d. D. morgenl. Ges. Bd. 1. 3. 4. 5. 7.
*Marx, d. Kapital.
*Dostojewski. Alles.

[10082] **Johannes Trube** in Offenburg:
Indianer-, Räuber- u. Rittergeschichten. à 25 ₰ ord.

[10045] **G. Heckenast's Nachf.**, Pressburg:
*1 Lemcke, pop. Aesthetik.
*1 Scandalgesch. europ. Höfe. Band 4. Italien oder 10 Bde. kplt.
*2 Jordan, die Sebalds.
*1 Böhlau, reines Herzens schuldig.

[10073] **R. van Acken** in Lingen:
*Martin, kathol. Moral.

[10075] **J. Kauffmann** in Frankfurt a. M.:
Das heil. Evangel. d. Johannes, syrisch hrsg. v. Bernstein. Leipzig 1853.
Delbrück, Einl. in d. Sprachstudium.
Zimmern, vergl. Gramm. d. semit. Spr.
Concordantiae Corani, ed. Fluegel.

[10039] **Burgersdijk & Niermans**, Leiden:
*Annuaire de l'Institut de droit internat. Tome I—XV. 1877—96.

[9961] **Fr. Weidemann**'s Bh. in Hannover:
Gottschall, d. Nationallitteratur. 4 Bde.
Leixner, fremde Litteraturen.
Engel, englische Litteratur.
— französische Litteratur.

[9888] **Hermann Bahr**, Jurid. Antiquar. in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
Moser, J. J., Einl. in d. churfürstl. Maynz'sche Staatsrecht.
Schubert, Einverleibg. d. Fürstenthums Hohenzollern-Hechingen. 1853.
Viebahn, Erinn. an Hohenzollern. 1853.
Zeitschrift f. Landeskulturgesetzgebung. Bd. 29 u. 30.
Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 33. u. f.
Brentano, Arbeitergilden. 2 Bde. 1871.

[9929] **Heinr. Roemer** in Wiesbaden:
Schlockow, preuss. Physikus. Neueste A.

[9913] **J. Deibler's Nf.** in Wien I, Herreng. 6:
*Kerner, Magikon. Kplt.

[9890] **F. Fontane & Co., Sort.** in Berlin:
Berliner Figaro 1835—45.

[9891] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:
*Schulze, Chronik sämtlicher bekannter Ritterorden u. Ehrenzeichen. Berlin.
Angebote direkt!

[9868] **Schaub** in Düsseldorf:
Heyse, Fremdwörterbuch.
Gartenlaube. } Verschied.
Zur guten Stunde. } Jahrgänge.
Vom Fels z. Meer. } Jahrgänge.
Ueber Land u. Meer. } Jahrgänge.

[9869] **Th. Christiansen** in Altona-Ottensen:
*1 Milton, d. verlorene Paradies. Illustr. Ausg. (Leipzig, J. G. Bach.)
Angebote gefl. direkt.

[9864] **A. Schauder** (Inh.: Max Thienemann) in Bergedorf:
1 Wild u. Hund 1898, Nr. 4 apart.

[9849] **M. & H. Schaper** in Hannover:
*Boccaccio, Dekameron. Deutsch von Joanelli. 1898.
*Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jahrg. 1.
*Alexis, Volkskalender 1855, 56.
*Andrews, old times punishments.
*Le royaume de Westphalie. Paris 1820.
*Klöster d. Christenheit.
*Hademann, Braunschweig u. Lünebg.
*Willatzew, altisländ. Volksballaden.
*Papon, Lola Montez.
*Memoiren e. jungen Griechin.
*Journal f. Landwirthschaft. Bd. 25.

[9951] **R. Levi** in Stuttgart:
*Arnold, Ansiedl. u. Wandgn. deutscher Stämme.
*Birlinger, schwäb. Wörterb.
*Blätter f. württ. Kirchengesch. 2. Jg.
*Bossert, Anfänge d. Christenth.
*Egli, Nomina geogr. 2. A.
*Hausleutner, schwäb. Archiv. Jg. 1 u. 2.
*Kauffmann, Gesch. d. schwäb. Mundart.
*Mittheil. d. hist. Ver. St. Gallen. Jg. 2. 3. 5.
*Müllenhoff u. Scherer, Denkm. altdtschr. Poesie u. Prosa. 3. A.
*Wartmann, Urkundenb. v. St. Gallen.
*Weizenegger, Gesch. v. Vorarlberg.
*Mörike. Alles, Bücher, Autogr., Portr.
*Muther, Malerei.
*Pfaff, Biogr. d. Regenten Württemb.
*Stadlinger, württ. Militär.
*Württembergica. Bücher u. Bilder.

[10038] **S. Gouda Quint** in Arnheim:
1 Böhme, Werke. 5 Bde. Lpzg. 1831-43.

[9914] **Otto Klemm's Sort.** (Alfred Hahn) in Leipzig, Univers.-Str. 3:
*Dächsel, die Bibel. Kplt.
E. v. Hofmann, Lehrb. d. gerichtl. Med. 8. A.
— Atlas d. gerichtl. Medizin.
Bartsch, ges. Vorträge u. Aufsätze.
Oncken, Staatslehre d. Aristoteles.
Kapp, Aristoteles' Staatspädagogik. 1837.
Volkmann, Aristotel. Psychologie. 1858.
Bergmann-Leuckart, anatom.-phys. Unters. d. Tierreichs.

[9909] **Franz Bossong** in Wiesbaden:
1 Lebert u. Stark, Klavierschule. II.

[9912] **Friedr. Hassel** in Elberfeld:
*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. A. 17 Bde.
Angebote direkt.

[9911] **Victor Schade** in Eichstätt i/B.:
Syrisch-deutsches Wörterbuch.
Trautmann, Ludwig Schwanthalers Reliquien.

[9917] **Albert Jaeger** in Gleiwitz:
*Oppenhoff, Strafgesetzbuch.
*Staub, Handelsgesetzbuch.
Bibliothek d. Unterhaltung 1890. Bd. 2.
— do. 1891. Bd. 6. 9. 12. 13.

[9936] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Mays sämtl. Reiseromane.

[9964] **Max J. Kummer** in Landshut:
*Dombrowski-Winckell, Niederjagd.
*v. Nagel, Reiterskizzen.
*Krichler, Jagdhund.
*Leixner, Litteraturgesch. 3. A. Ungebd.

[9954] **Heinr. Stephanus** in Trier:
*Deutsche Chirurgie. (St., Enke.) Mögl. komplettes Exemplar, brosch. od. geb.

[9910] **L. Thelemann** in Weimar:
*Lauckhardt, Orbis pictus. M. Stahlstichen.
*Gregorovius, Wanderjahre in Italien.
Angebote direkt.

[10084] **G. Wittrin** in Leipzig:
Brockhaus' kl. Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. 2 Bde. 1888. Geb.
(Migerka,) Staubsorten. 2. Aufl. 1896.
Miklosich, Lex. palaeoslov.-graeco-lat. Nicht 1. Aufl.

[10088] **C. Haacke** in Nordhausen:
*1 Rehbein u. R., Landrecht. 4 Bde.

[10072] **S. Zickel** in New York:
Archiv für Ohrenheilkunde. Bd. 29—43.
Zunz, die synagogale Poesie d. Mittelalters.
— der Ritus des synagogalen Gottesdienstes.
— Literaturgeschichte d. synagogalen Poesie.

[10083] **Otto Gerhardt** in Berlin NW. 7:
*Aëtius, Libr. med.
*Rufus Ephesius, Opera.
*Fischer, Gesch. d. Philos.: Kant; Hegel.
*Collignon, Gesch. d. griech. Plastik. Bd. 2.
*Nissen, italische. Landeskunde.
*Miklosich, Bildg. d. slav. Personennamen.
*— etymol. Wörterb. d. slav. Sprachen.
*Tacitus, de oratoribus, rec. Gudeman. Boston 1894.
*Museum. Jahrg. 1 u. 2.

[10077] **Gerstenberg**'sche Bh. in Hildesheim:
*Polterabendscherze.
*Gedichtsammlungen für grüne, silberne, goldene Hochzeit u. dgl.
Angebote direkt erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

[9969] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
*Urque, Consolacao de Israel.
*Zeitschr. f. Socialwissensch. Jg. 1.
*Pecht, Winter in Venedig.
*Vierteljahrsschr. f. wissensch. Philosophie. Jg. 11 u. folg.
*Martini, Pugio fidei. Lips. 1687.
*Prynne. Alles üb. d. Juden.
*Liebigs Annalen der Chemie. Bd. 35. Auch defekt.
*Droysen, histor. Handatlas.
*Centralbl. f. Bibliotheksw. Jg. 7. 8.
*Chronik d. Oeil de Boeuf. Bd. 7. 8.
*Nepos, ed. Roth. Basel 1841.
*Dittenberger, Sylloge inscript. graec.
*Berlepsch, ledige Leute.
*Hegel. Kplt. u. einz.
*Journal, quart., of microsc. sc. Vol. 23. 1883.
*Annales d. sc. natur. Vol. 1-30. 1824-33
*Balck, Taktik. 2 Bde.
*Selig, d. Jude. E. Wochenschrift.
*Tigerstedt, Physiologie. 2 Bde.
*Philologus. Jg. 19—21. Auch def.
*Origenis Hexapla, ed. Field.
*Graesse, unsere Vor- u. Taufnamen.
*Lagarde, Juden u. Indogermanen.
*Ibn Doreid, hrsg. v. Wüstenfeld.
*Maimon, Autobiogr., v. Moritz. 2 Bde.
*Felgenhauer, Messia à Israel. 1654.
*Menasseh ben Israel, Esperanca de Israel.
*Aesop, Fab., ed. Coray.
*Uriel Acosta, Vita humana. Selbstbiogr.

[9974] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Strasse 10:
*Meister Eckhardt, Werke.
*Cervantes, Don Kichote. Hochdeutsch. Cöthen 1621.
*Breviarium Marianum. 1859.
*Pitra, Hymnographia Graecorum.
*Ridinger, Handzeichnungen, Gemälde, Schabkunst-Blätter.
*Trostreiche Gespräch von dem bittern Leiden u. Sterben Christi. Wien 1711.
*Schauenburg, das liebenswürdigste Herz Jesu. Augsb. 1757 u. 1760.
Nur direkte Angebote dienen.

[10069] **Adolf Urban** in Dresden:
1 Aristophanes, v. Droysen.
1 Bölte, Maria Antonia od. Dresden v. 100 Jahren.
1 Friedberg, Verfass.-Recht d. evang. Kirche.
1 Friedjung, Kampf um d. Vorh. 2 Bde.
1 Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1891—95.
1 Michaelis, ital. Tasch.-Wörterb.
1 v. Seydewitz, Codex d. Kirchen- u. Schulr. 3. Aufl.
1 Taine, Orig. de la France cont.
1 Thieme-Preusser, Wörterbuch.
1 Wiesner, Gummiarten, Harze u. Balsame. 1869.

[9885] **C. Krebs**'sche Bh. (E. Kriegenherdt) in Aschaffenburg:
*Hergenröther, Kirchengeschichte.
*Brunner von Wattenwyl, Prodromus der europäischen Orthopteren. 1882.
Angebote direkt.

[9906] **Paul Dienemann** in Potsdam:
Georges, Gr. Ausgab. Antiq.

[9980] **Lindner's** Buchh. u. Antiquariat in Strassburg i E.:
*Korschelt u. H., Entwickl.-Geschichte d. wirbellosen Thiere. Spez. Theil.
*Schlechtendal-H., Flora v. Deutschland.
*Bouiller, Histoire.
*Kleist, d. zerbroch. Krug, ill. v. Menzel.
*Baltzer, Elemente d. Mathematik.

[9970] **R. Mühlmann's Sort.** in Halle a/S.:
1 Klein, Fröschweiler Chronik.
1 — vor 30 Jahren.
1 Frommel, das Heinerle — aus d. Hausapotheke — Blätter v. allerlei Bäumen — aus dem untersten Stockwerk — Familienchronik.
1 Caspari, zu Strassburg auf der Schanz.
1 — alte Geschichten aus d. Spessart.

[9971] **Adolph Henschel** in Hamburg:
*1 König, Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel. 3. Aufl.
*Werke über Nahrungs- u. Gen.-M.
Eilt, Angebote direkt.

[9972] **H. Welter** in Paris, 59 rue Bonaparte:
*Rivista di filol. rom. 1873—76.
*Zapater, Goya, Not. biograph.
*Palomino, Escala optica.
*Fielitz, Schillers Dramen.
*Transact. of the Pathol. Society. Vol. 42-48.
*Bull. Geolog. Survey. Fasc. 13, 19, 25, 26.
*Mommsen, Obligationenrecht.
*Stoerk, Methodik d. öffentl. Rechts.
*Bayr. Bierbrauer. } Kollektion
*Ztschr. f. Brauwesen. } u. einz.
*Lamprecht, Initialornamentik.
*Springer, Psalterillustrationen.
*— Genesisbilder.
*Quarterly Journal of Geol. Soc. Vol. 1. 2. 3.

[9973] **Richard Kaufmann** in Stuttgart:
*Lueger, Lexikon d. Technik.
*Vischer, Altes u. Neues.

[10078] **Anton Creutzer** in Aachen:
Würtz, Dictionn. de chimie. 2. suppl.
Therapeut. Monatshefte 1898. Einz. H.
Weinhold, physikal. Demonstrat. 2. A.
Rossmässler, 4 Jahreszeiten.
Keller, G., ges. Werke. 10 Bde.
Gothaer Hofkalender a. 1890—98.
Délices des Pays-Bas. 7 vols. 8°.
Gisevius, Gesch. d. Hoh. Füs.-Rgts. 40.
Kulturgesch. d. bayr. Hochlands. 10-14. J.
Baumgartener, Gesch. v. St. Gallen.
Steill, Ephemerides dominic. sacrae.

[9968] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
Horn, gesammelte Schriften.
Salings Börsenhandb. Thl. I.
Ansicht d. Veste Schwarzenburg.
Oberpfälz. Wochenbl. 1801.
Kluge, etymol. Wörterb.

[10074] **J. Kellner's** Buchh. (E. Bauer) in Würzburg:
*Gabelentz, die Sprachwissenschaft, ihre Aufgaben, Methoden u. bisher. Ergebnisse. Leipzig 1891.

[10043] **L. Fischer** in Lodz (Russ.-Polen):
1 Jahrb. f. Kinderheilkunde. Bd. 40-48. Antiquar. Gut erhalten.

[9723]¹ **F. Volckmar,** Bar-Sort. in Leipzig:
Hdbch. d. Pädagogik. Bd. 3. 5. 6. Origbd.

[9962] **Emil Storck** in Bukarest:
Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Kplt. Billigst.

[10027] **Müller & Seiffert** in Breslau:
*1 Rosenthal, Convertitenbilder. I, 3; event. kplt.
*1 Thalhofer, Psalmen-Erklärung.

[9994] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Gunkel, Schöpfung u. Chaos.
*Kessler, Mani.
*Thesaurus s. Liber Magnus, ed. Petermann. (1867.)
*Geiger, was hat Mohammed aus d. Judentum aufgenommen?
*Schmidt, gnostische Schriften.
*Dammer, Handb. d. anorgan. Chemie.
*Paul Carus, Evangelium Buddhas.
*Blavatsky, Grundlage d. ind. Mystik.
*Hartmann, die weisse u. schwarze Magie.
*Schinkel, Werke d. höheren Baukunst.
*Wach, Musen im Schauspielh. Berlins.
*Hitzig, Börse in Berlin.
*— Palais von Kronenberg.
*Graeb, architekt. Darstell. v. Sanssouci.
*Turner, Profanbauten.
*Bohnstedt, Stadttheater in Riga.
*— Entw. zu städt. Bauten.
*Hude, Lessingtheater.
*— Centralhôtel.
*Langhans, Stadttheater Leipzig.
*— Victoriatheater Berlin.
*Runge, Opernhaus in Philadelphia.

[10003] **K. F. Koehler's Antiqu.** in Leipzig:
Baumgarten, Lessings relig. Entw.-Gang.
Geiger, was hat Mohammed a. d. Judenthum aufgen.?
Gerhardt, geistl. Lieder, v. Bachmann.
Luther, Werke. 2 Suppl.-Bde. v. Aurifaber. 1564—65.
Ranke, Gesch. d. Päpste. Text-A.
Richter, Hausbibel. Bd. 6.
Rothe, Predigten. 3 Bde.
Sarpi, Gesch. d. Konzils, v. Winterer. 2. A.
Windischmann, Zoroastrische Studien.
Holtzendorff, Rechtslexikon. 3. A.
Sybel, Begründg. d. dtschn. Reiches.
Landois, Westfalens Tierleben.
Netto, Substitutionentheorie.
Färberzeitung, v. Lehne. Jahrg. 1—5.
Ztschr. f. Landeskulturgesetzg. Bd. 16-19.
— f. Schulhygiene. Bd. 1—7.

[9903] **Hannemann** in Berlin SW. 12:
*Gaucher, Pomologie.
*Pomologie, deutsche.
*Schurigius, Gynaecologia hist.-med. 1730.
*Berichte d. dtschn. chem. Ges. 1869.
*Haeder, Indikator.
*Gartenlaube 1860, 63.
*Fischer, Kant. Thl. 1.
*Muther, Kunstgeschichte.
*Du Bois-Reymond, ges. Reden.
*Netto, Papier-Schmetterlinge.
*Luthardt, Kompend. d. theol. Ethik.
*Ledersteger, a. d. Jugendzeit.

[10076] **Lucas Gräfe** in Hamburg:
1 Weber, Demokritos. Die Ausgabe mit grossem Druck.
1 Muther, Geschichte d. Malerei. Bd. 1.

SLUB
Wir führen Wissen.

[10019] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Vega, Vorlesgn. üb. Mathem.
*Heinse, Werke.
*Baedeker, Spanien; — Mittel- u. Unter-Ital.
*Blumer, schweiz. Bundesstaatsr. 2. Afl. II, 2.
*Siegle, (württ.) Erbteilungsfälle.
*Württemberg wie es war und ist.
*Treitschke, dtsche. Geschichte. 5 Bde. u. einz.
*Ratzel, Völkerkunde. 2. Aufl.
*Becker, Anl. z. Bestimm. der Arbeits- u. Erwerbsunfähigkeit.
*Kerning, der Student.
*Gerok, Apostelgeschichte.
*Goltz, hohe Lied Salomonis. 1850.
*Pressel, Priscilla an Sabina.
*Beck, Glaubenslehre; — Ethik.
*Adam-Osterwyck, vom Kätzchen.
*Romane von Ebers.
*Rudeck, Gesch. d. Sittlichkeit.
*Schilling, Polyphemos.
*Wasielewski, die Violine.
*Thackeray, die Newcomes.
*Dickens, Humphreys Wanduhr, v. Kolb.
*Hammer, Trigonometrie.
*Dramen v. Rustige.
*Gaspey, engl. Konversgr.
*Jugendschriften v. May. (Union.)

[9979] **Literarische Anstalt** in Freiburg i/Br.:
Maldonati commentarii in 4 evangel.
Meinhold, getreue Ritter.
Buch vom hl. Geist. (Luzern.)
Strauss, Leben Voltaires.
Rhaden, Wandergn. e. alten Soldaten.
Hansjakob, in der Residenz.
Susemihl, genet. Entwicklg. d. plat. Philos.
Stern, 7 Bücher z. Gesch. d. Platonismus.
Welzhofer, Thukydides u. s. Werk.
Zimmermann, engl. Märtyrer unt. Elisabeth.
— do. unter Heinrich VIII.
Kraus, Realencyklopädie.

[9981] **Georg Nauck** in Berlin SW. 12:
Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode.
Hahn, preuss. Geschichte.
Rémusat, Erinnerungen.
Shakespeare. (Bibliogr. Inst.)
Stacke, griech. u. röm. Gesch.
Wödtke, Komm. z. landw. Unfallvers.-Ges.
Rein, Japan.
Mancherlei Gaben. Bd. 24.
Moleschott, Unters. z. Naturl. Bd. 10.

[9918] **Albert Klein** in Kempten:
1 Gümbel, Geologie von Bayern. Bd. 2.

[9919] **C. H. Beck**'sche Bh. in Nördlingen:
Luthers Werke. Volksausg. 1. od. 2. A.
Brehms Tierleben.
Reisewerke neuerer Welt- od. Afrikareisend.

[9921] **Arnold**ische Bh. in Dresden:
1 Multatuli, Max Havelaar, übersetzt v. Stromer.
1 Behncken, Gesch. d. brem. Theaters.
1 Ettlinger, d. sogen. Anonym. Mellicessis.

[9924] **A. Trosien** in Danzig:
*Kirmis, Handb. d. poln. Münzkunde.
*Muther, Gesch. d. mod. Malerei. I. II.
*Münzkataloge, ältere.
*Damm, Klavierschule.
*Welter, Auszug.

[9999] **Buchhdlg. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
Pharm. u. chem. Centralbl. 1830—98.
Meyers Universum. Bd. 19. 20.
Wagner, Handb. d. chem. Technol. 14. A.
Wägner, unsere Vorzeit. III.
Lützow, Kunstschätze Italiens.
Fundgrube. Jahrg. I, 1874.
Kerl, Grdr. d. Salinenkunde.
Bach, Maschinenelemente. 6. A.
— Wasserräder.
Rebber, Wasserräder.
Chemische Berichte. Bd. 29. 30. 31 u. Reg. 11—20.
Kants Werke, hrsg. v. Kirchmann.
Windelband, Gesch. d. Philosophie.
Marx, das Kapital. Neueste A.
Hefner-Alteneck, Eisenwerke.
Photius, Bibliotheca, ed. Bekker.
Schilling, span. Grammatik.
Meyer-Jacobson, org. Chemie.
Scherr, 1848; — 1870—71.
Wetzer-Welte, Kirchenlexikon.
Klaiber, das Märchen.
Weber, Märchen als Erziehungsstoff.
Dammer, Handb. d. anorg. Chemie.
Andree-P., physik.-st. Atl. d. dt. Reichs.
Riehl, Familie. 1855. Geb.
Anzengruber, ges. Werke. 3. A.
Kleists Werke. 4 Bde. Sttg. Weltl. Lnbd.
Meyer, R. M., Goethe. 3 Bde. 2. A.
Prutz, polit. Wochenstube.
Riehl, Culturstudien. 4. Abdr. Hbfrz.
(Vischer, F. T.), Faust. 3. Thl. v. Symbolizetti. 3. A.
Liliencron, unter flatt. Fahnen.
Jugend 1898.
Elster, Princ. d. Litteraturwiss. I.
Bruchmann, Poetik.

[9993] **R. v. Decker's Verl.** in Berlin:
*Justizministerialblatt 1895/96. Roh oder geheftet.
Angebote direkt erbeten.

[9925] **A. Schmittner** in Fürth i/B.:
1 Dahn, ein Kampf um Rom.
1 Marlitts Romane. Gesamt-Ausg. Mögl. brosch. od. in Hftn.

[9926] **v. Ebner**'sche Buchh. (R. Wenck) in Nürnberg:
*1 Tschudi, Reisen in Südamerika.

[9927] **Schletter**'sche Bh. in Breslau:
1 Kaufmann, spec. patholog. Anatomie.
1 Orth, spec. patholog. Anatomie.
1 Birch-Hirschfeld, Lehrb. d. patholog. Anatomie.

[9932] **C. Latendorf** in Pössneck:
Dalen-Ll.-Langensch., Englisch. Kplt.

[9934] **J. Deubner** in Moskau:
1 Zerrenner, Grunds. d. Schuldisciplin.
1 Bäumlein, Unters. üb. d. gr. Partikel.

[9935] **Rudolf Merkel** in Erlangen:
*Cotta, Erzlagerstätten. 2. Aufl.
*Sohncke, Theorie d. Krystallstruktur.
*Lindau, harmlose Briefe e. Kleinstädters.

[9922] **Gerh. Schulz** in Oberstein a. d. N.:
*1 Pierers Lexikon. 7. Aufl. 12 Bde. Geb. Neu. Billigst.
Angebote direkt.

[10061] **A. Asher & Co.** in Berlin:
*Lagarde, Fêtes et souvenirs du congrès de Vienne. 2 vols. 1843.
*Maindron, Affiches ill. 1886.
*— Affiches ill. 1886—95.
*— Affiches étrangères ill.

[10063] **A. Droeder** in Charkow:
Meyer u. Jacobson, Lehrbuch der organ. Chemie. Bd. 1.

[10053] **Adolf Geering** in Basel:
*Justi, Winckelmann.
*Klemm, Württemberg. Baumeister.
*Jacob Burckhardt. Alles.
*Gurlitt, das Bürgerhaus.
*Thausing, Dürer; — Wien. Kunstbriefe.
*Friess-Leitschuh, Tiepolo.
*Wetzell, System d. Civilprocesses.

[10055] **Luzac & Co.** in London:
*Zeitschr. f. physikal. Chemie. Kplt.
*Markus, Yaga-Philosophie nach d. Rajamarbanda. 1886. Diss.
*Dillmann, Lexicon linguae aethiopicae.
*Jacut-Wüstenfeld, geogr. Wörterbuch.
*Hesse-Wartegg, China u Japan. Kart. u. geb.

[10058] **R. L. Prager** in Berlin NW. 7:
*Böhm-B., Kapital.
*Brentano, Arbeitergilden. 2 Bde.
*Buchenberger, Agrarwesen. 2 Bde.
*Friedberg, mittelalt. Lehren üb. St. u. K.
*Hegel, Phänomenologie d. Geistes.
*Merkel, jurist. Encyklop.
*Roscher, Gesch. d. Nat.-Oekon.
*Statistik des D. R. N. F. II—VII.
*Stobbe, Privatrecht. Bd. 4.
*Ztschr. d. Savigny-St. Bd. 1. 2. Beide Abth.

[10056] **Otto Senff** in Schönebeck a. E.:
Brockhaus' Konvers.-Lex. 14. Aufl.
Oppel, Thiergeschichten.
Wolff, Jul., Romane.

[10059] **Paul Scheller**'s Bh. in Berlin W. 8:
*Eberhard, synonym. Handwörterbuch.
*Scherer, dtsche. Litteraturgesch.
Eggers, Chr. D. Rauch.
Schwartzenau, Carl v. Bourbon.
Casanova, v. Buhl. 18 Bde.
Macchiavelli, v. Ziegler.

[9880] **X. Pflugmacher** in Leipzig:
*Stimmen aus Maria Laach. 37. 38. Bd. 1890. 54. 55. Bd. 1898.
2 Novum testamentum. Griech. u. dtsch. Kath. Ausg.

[9897] **Friedrich Ebbecke** in Posen:
*1 Retcliffe, Villafranca.

[9952] **Ad. Lung** in Stuttgart:
1 Jordan, Nibelunge. Schönes Ex.

[9967] **Lehmann** (Staedke) in München:
*Archiv. f. Dermatol. 20. 21. 23—25.
*Centralblatt für Chir. 1874—78, 91; Nr. 26—52. 1892, 93, 96—98.
*Jahrb. f. Kinderheilkde. I. Folge. I. 4; III. 3; V. 1 u. 4; VI—VIII. Neue Folge. Bd. 42—46.
*Zeitschr. f. Ohrenheilkde. Bd. 24—25.
*Archiv f. Ohrenheilkde. 19. Bd. H. 4.

[10006] **Franz Grunert, Sep.-Cto.** in Berlin:
Böhner, Kosmos. Bibel d. Natur.
— Leben u. Weben d. Natur.

SLUB
Wir führen Wissen.

[10017] **Döbereiner Nachf.** in Jena:
Virchow, Cellularpathol.
Tyndall, Licht; — Wärme.
Knapp, G. T., Bauernbefreiung. I.
Stilling, Unters. über Bau u. Funkt. d. Gehirns.
Trowitsch, neue Darstellg. d. Logik.
Dorn, Beitrag z. Gesch. d. kauk. Länder. I—II.

[10008] **Jul. Deiter**'sche Bh. in Essen:
*1 Sumpf, Schulphysik. Neueste Aufl.
Angebote direkt.

[10007] **Bültmann & Gerriets** in Oldenburg:
*1 Hamelmann, Chronik v. Oldenburg.
*1 Ruppius, ein Deutscher.
*1 Winckelmann, Chronik v. Oldenburg.
Alte Ansichten v. Oldenburg.
Alles von Sudermann — Tovote — Wildenbruch — Jul. Wolff.

[9773][1] **Krüger & Co.** in Leipzig:
*Schmidts Jahrbücher 1895, 97 u. alle Reg.

[9793][1] **Hermann Jakob** in Karlsbad:
*Alte Ansichten u. Bücher v. Karlsbad.
Angebote mit Postkarte erbeten.

[9956] **Heinr. Stephanus** in Trier:
*Baudenkmäler a. Grossbritannien u. Irland.
*Palastarchitektur v. Oberitalien u. Toskana.
(Beide bei Wasmuth, Berlin, erschienen.)

[10042] **Friedrich Lücke** in Hamburg:
*Böhm, Naturheilmethode. Neueste Aufl.
Angebote direkt.

Kataloge.

[9848] **M. & H. Schaper** in Hannover:
In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Kat. 18: **Kriegswissenschaften und Kriegsgeschichte.**

[9931] **A. Frederking** in Hamburg erbittet stets 2 Antiquar.-Kataloge über Werke der Graphischen Künste.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten

[10001] alle remissionsberechtigten Exemplare des

Kleinen Maier-Rothschild und
Müller-Röhrich, Kaufmänn. Formulare.

Disponenden hiervon können unter keinen Umständen gestatten.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 46.

Verlag
für Sprach- und Handelswissenschaft
(Dr. P. Langenscheidt).

[10054] **Umgehend zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

Haeder, Die kranke Dampfmaschine. Leinbd. 4 ℳ 50 ₰ netto.

Düsseldorf, 22. Februar 1899.

L. Schwann.

[9721] Umgehend zurück erbitte alle remissionsberechtigten Explre.: **Dilettantenbühne,** Heft 2 (Des Vaters Fluch).

Nach dem 24. April kann ich nichts mehr zurücknehmen.

Düsseldorf, 6. Februar 1899.

W. Deiters.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[9496] Für meine Buch-, Kunst- u. Papierhandlung suche ich zum 1. April einen jüngeren Gehilfen evangelischer Konfession. Derselbe muss flott und sicher arbeiten können und ordnungsliebend sein. Anfangsgehalt 75 ℳ p. Monat.

Bewerbungen ist nebst Zeugnisabschriften Photographie beizufügen.

Stolp i. P. **C. Schrader.**

[9837] Einen gut empfohlenen jüngeren Sortimenter suche zum 1. April. Meldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Ansprüche bei freier Station erbittet die Buchhandlung **W. Kowalski** in Rastenburg.

[7349] **Geschäftsführer für Reise-Buchhandlung.** Eine grosse Reise-Buchhandlung sucht zum Antritte jetzt oder später einen Leiter. Es ist nicht nötig, dass Bewerber bereits diese Branche kennt. Durchaus notwendig ist Selbständigkeit, Energie und besondere Befähigung als tüchtiger Geschäftsmann. Gehalt pro anno 3000 ℳ. Herren, die hierzu qualifiziert und in ähnlicher Stellung selbständig thätig waren, belieben sich unter eigenhändiger Darstellung zu melden; Berlin, Postamt 61, »Geschäftsführer«.

[1247] Stellenvermittelung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes. — Formulare für die Herren Geschäftsinhaber und Gehilfen unentgeltlich und portofrei auf Verlangen durch d. Geschäftsführer, Herrn Oskar Gottwald in Leipzig, Seeburgstraße 31, Mittelgeb. I. Etage.

[9147] Für die Expedition des Echo wird zum 1. April oder auch früher ein jüngerer Buchhändler, der flott stenographiert und englische und französische Sprachkenntnisse besitzt, gesucht.

J. H. Schorer, G. m. b. H.,
Berlin SW., Wilhelmstraße 29.

[9612] Tüchtiger jüngerer Gehilfe, der gute Sortiments-, wenn mögl. auch Antiquariats-Kenntn. bes., selbständig u. genau arbeitet u. gewandter Verkäufer ist, wird z. 1. März event. auch später gesucht. Angebote mit Zeugnisabschr., Gehaltsangabe u. Bild erb.

Wien, I. Neuer Markt 17.

F. Lang
Buchhandlung u. Antiquariat.

[9685] Für süddeutschen Verlag gesucht ein intelligenter, tüchtiger Gehilfe, an flottes, selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit den Verlagsgeschäften, insbesondere dem Zeitungswesen vertraut, auch in doppelter Buchführung gut bewandert. Gehalt entsprechend Erfahrung und Leistungen. — Nur Herren mit guten Zeugnissen wollen sich wenden unter L. M. # 2 an Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[10094] Ein tüchtiger, im Leipziger Kommissionsgeschäft und auswärts geschulter Gehilfe wird zum 1. April von einer größeren Leipziger Buchhandlung zu engagieren gesucht.

Angebote unter P. H. # 10094 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[10034] In einem süddeutschen Verlagsgeschäft wird zum 1. Juni, spätestens 1. Juli die Stelle eines Strazzenbuchhalters frei. Dieselbe soll mit einem in diesem Fache erfahrenen, zuverlässig und rasch arbeitenden Gehilfen besetzt werden. Nur solche Herren, die diesen Anforderungen zu genügen vermögen, wollen sich melden. Gef. Angebote unter F. B. # 10034 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[10014] Berlin. — Volontär oder junger Gehilfe, der eben erst die Lehre verlassen zu haben braucht, findet zwecks weiterer Ausbildung, auch im Verlag, Stellung gegen monatliche Vergütung.

Angebote erbittet
Otto Heyne Nachflg., Berlin SW. 46.

[10029] Für mein Sortiment u. Antiquariat suche ich zum 1. April e. jüng. gut empfohlenen Gehilfen, der kürzlich die Lehre verlassen haben kann, aber sicherer Arbeiter ist und einige Antiquariatskenntnisse besitzt. Gef. schriftl. Angeb. m. Geh.-Ansprüchen erbeten.

Berlin. **E. Kantorowicz.**

[10000] Wir suchen zum 1. April oder früher einen durchaus zuverlässigen, tüchtigen, jüngeren Gehilfen, freundlichen Charakters. Es wollen sich jedoch nur warm empfohlene, solide Herren melden, die gewissenhaft arbeiten, u. denen an dauernder Stellung gelegen ist. Einige Kenntnisse im Musikalienhandel und der englisch. Sprache erwünscht. Unser bisheriger Gehilfe hatte diesen Posten über 5 Jahre inne.

Bewerbungen mit Beifügung der Photographie und Zeugnisse, die zurückfolgen, baldigst erbeten.

Bayreuth, den 22. Februar 1899.

Niehrenheim & Bayerlein
Buch-, Kunst- & Musikalienhandlung.

[9998] Zum 1. April suche einen jüngeren evangel. Gehilfen, der eine gute Lehre durchgemacht hat. Gehalt bei freier Station 40 ℳ monatlich.

Bunzlau i/Schl. **Ernst Muschket.**

[10010] Für unsere deutsche Abteilung wird ein jüngerer Verlagsgehilfe mit besseren französischen Sprachkenntnisen gesucht, der mit Auslieferung, Kontenführung u. deutscher Korrespondenz vertraut ist. Nur Herren, die sofort oder baldigst eintreten können, sind um schriftliche Bewerbung in französischer Sprache gebeten. Photographie erwünscht. Einstweilen keine Zeugnisabschriften.

Paris, Rue Auber 3.

Calmann-Lévy.

[10002] Zum 1. April suche ich einen durchaus gewissenhaften, gut empfohlenen, strebsamen jungen Mann als Volontär bei vorläufig 30 ℳ monatl. Vergütung. Stellung instruktiv und angenehm.

Calbe a Saale. **H. Baehr's Buchhandlg.**
(Inh.: Arthur Herzog).

[9733] Zum 1. April wird in einer Buch- und Kunsthandl. einer größeren Stadt Norddeutschlands die zweite Gehilfenstelle vakant. Angebote unter Zeichen A. B. C. # 9733 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[10089] Eine große Leipziger Handlung sucht aushilfsweise für die Schulbücherzeit einen Gehilfen, der mit den Leipziger Verhältnissen vertraut ist.

Angebote unter 10089 erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10049] Zum 1. April suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der mit den Antiquariatsarbeiten vertraut sein muss. Den Bewerbungen bitte Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Göttingen, im Februar 1899.

Dieterich'sche Universitätsbuchh.

[10093] Ein größeres Kommissionsgeschäft sucht einen tüchtigen Auslieferer und Avisschreiber, der auch in der Spedition erfahren ist. Antritt sofort oder 1. April. Angebote mit Zeugnisabschriften unter Chiffre A. S. # 10093 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[10033] Für eine Buch-, Kunst- u. Schreibwarenhandlung in einem Badeorte wird z. 1. April d. J. ein jüngerer, gewandter Gehilfe gesucht. Angebote mit Photogr., Zeugnisabschr. u. Angabe der Gehaltsanspr. befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. No. 10033.

[9992] Für die zweite Gehilfenstelle in meinem Sortiment suche ich zu möglichst baldigem Eintritt einen tüchtigen Buchhändler, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Angenehmer, gut bezahlter Posten. Herren, die mit schweizerischen Verhältnissen schon vertraut, erhalten den Vorzug. Gute Zeugnisse und gute Handschrift unerläßlich. Einsendung der Photographie erwünscht.

J. Huber in Frauenfeld.

[9991] Jüngerer Verlagsgehilfe, gewandt in Verlagsauslieferung, Zeitschriften-Expedition u. Strazzenführung zu baldigem Eintritt, möglichst 1. März gesucht. Angebote mit Zeugnisabschrift u. Photographie erbeten.

Berlin SW., Dessauerstr. 23.

Gustav Schmidt
(vorm. Robert Oppenheim).

[9947] Wir suchen zum 1. April für Sortiment u. Leihanstalt einen gut empfohlenen, gewandten, jüngeren Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen. Gef. Bewerbungen erbitten direkt.

Frankfurt a. M.

Steyl & Thomas,
Hofmusikalienhandlung.

[9894] Zum 1. April wird in unserem Sortiment ein wichtigerer Gehilfenposten vakant, den wir durch einen gebildeten, tüchtigen, gut empfohlenen Mitarbeiter, der mögl. schon in Universitätsstädten in Stellung war, wieder besetzt haben möchten. Anfangsgehalt 120 ℳ pro Monat.

Gef. Angebote mit Bild direkt erbeten.

Berlin N. 24. **Oscar Rothacker.**

[9870] Zum 1. April, event. früher, suche ich einen jüngeren, zweiten Gehilfen. Erwünscht Kenntnis der Papierbranche. — Den Angeboten bitte Photographie u. Zeugnisabschr. beizufügen.

Altona-Ottensen. **Th. Christiansen.**

[8880] Ein selbständig arbeitender Verlagsgehilfe, der in Kontenführung, Korrespondenz und Auslieferung sicher ist, wird zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter M. 120 Postamt 12 Berlin erbeten.

[9073] Eine Leipziger Kommissionsbuchhandlung sucht zum 1. April einen jüngeren Gehilfen. Angebote unter 9073 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[9866] Zum 1. April suche einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der alle vorkommenden schriftlichen Arbeiten selbständig erledigen kann und auch im Verkauf gewandt ist. Angeboten bitte Zeugnisabschrift und Photographie beizufügen.

Mainz. **J. Schmittel.**

[9826] Zum 1. April suche ich einen jüng. tüchtigen Gehilfen. Kenntnisse des Antiquariats erwünscht.

Anfangsgehalt 75 ℳ.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschr. erb. **L. Kinet** in Düsseldorf.

[9123] Für ein kleineres Sortiment einer Universitätsstadt wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger und erfahrener Gehilfe gesucht, dem die Führung des Geschäftes anvertraut werden könnte. Anerbietungen mit Zeugnis-Abschriften u. Gehaltsansprüchen erbitte unter M. 172

Leipzig. **Franz Wagner.**

[9052] Zum 1. April suche einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht, mit der Buchführung vertraut und im Schreibwarengeschäft wenigstens einigermaßen bewandert ist. Kenntnis der polnischen Sprache erwünscht. Anfangsgehalt 1000 ℳ.

Ostrowo (Bez. Posen).

Hermann Hahn.

[8273] Eine Leipziger Kommiss.-Buchhandlg. sucht einen mit dieser Branche vertrauten jüngeren Gehilfen, der eben erst die Lehre verlässt. Beansprucht wird mögl. sicheres Arbeiten und eine flotte Handschrift. Antritt am 1. März bezw. 1. April. Angebote mit Gehaltsforderungen unter Z. 8273 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[9069] Zu Ostern oder früher suche einen Lehrling oder Volontär unter günstigen Bedingungen.

Hannover. **H. Lindemann.**

[9916] Suche zum 1. April einen Lehrling mit guter Schulbildung zu günstigen Bedingungen.

Marburg a. d. L. **Moritz Spieß,**
Buchhandlung.

[9662] Lehrling mit guter Schulbildung bei freier Station im Hause wird zu Ostern gesucht.

Fritz Schick's Buchhandlung
in Homburg v. d. Höhe.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

[8421] Ein Buchhändler, verh., 35 Jahre alt, der sein Geschäft verkauft hat und auch mit der Papier- und Schreibmaterialienbranche vertraut ist, sucht einen Geschäftsführer-Posten.

Beste Empfehlungen stehen zur Seite.

Angebote unter B. L. 8421 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[8422] Ein Buchhändler, verh., 35 Jahre alt, der sein Geschäft verkauft hat und mit der Papier- und Schreibmaterialienbranche vertraut ist, sucht eine Reisestelle.

Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Angebote unter F. B. 8422 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[9705] **Kontoristin ein. Buchdr., im Korrekturenlesen geübt, flotte Korrespond., sucht zu sofort od. 1. April anderw. Engagement. Gef. Briefe beliebe man unter J. H. 9705 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. gelangen zu lass.**

[9734] **Für unseren Zögling, der über seine 3jähr. Lehrzeit hinaus seit einem Jahre als 2. Gehilfe bei uns thätig ist, suchen in Süddeutschland oder in der Schweiz zum 1. April Stellung in grösserem Sortiment oder im Verlag. Wir können den jungen Mann, der militärfrei, aber sonst gesund ist, als gewissenhaften und zuverlässigen Mitarbeiter besonders empfehlen. Vertrautheit mit allen Arbeiten des Sortiments, gute Litteraturkenntnisse und angenehme Umgangsformen werden ihn instand setzen, seinen Posten zur Zufriedenheit des Chefs auszufüllen. Zu weiterer Auskunft sind wir gern bereit.**

Berlin, d. 22. Februar 1899.

Dierig & Siemens.

[10057] Gelernter Sortimenter, elf Jahre im Buchhandel, seit ca. 1½ Jahre in meinem Barsortiment thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. April in einem lebhaften Sortimentsgeschäft (Rheinland bevorzugt) Stellung. Suchender ist im Besitz guter Litteraturkenntnisse, hat Erfahrung im Kunsthandel und ist besonders für den Kundenverkehr geeignet. Gef. Angebote werden erbeten unter # 531.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

[10090] Für Berlin. Ein verheir., älter. Gehilfe, viele Jahre selbständig gew., sucht eine Vertrauensstellung, auch als Expedient, Korrektor 2c. im Verlage oder Kunstverl. Suchender ist ein umsichtig., selbständ. Arbeiter mit besten Zeugnissen. Gef. Angeb. unter A. H. 53 postlag. Berlin, Postamt 29 erbeten.

[9668] **Reisebuchhandlung! Filialbuchhandlung!** — Tüchtiger **junger Buchhändler,** in **leitender, ungekündigter** Stellung in einer ersten Wiener Reisebuchhandlung, **möchte sich verändern.**

Suchender besitzt **regstes Interesse** für sein Fach, ist intelligent und strebsam u. wird von seinen früheren Chefs wärmstens empfohlen. Reflektiert wird auf e. **leitende selbständige** Stellung. Gef. Angebote u. „R. S. 3. 2", Wien VIII, Postamt Mariatreugasse.

[9621] Junger Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen und gestützt auf beste Empfehlungen, sucht Stellung auf 1. April. Süddeutschland bevorzugt.

Gefl. Angebote unter Nr. 18 an **A. Berchtenbreiter,** Buchh. in Tübingen.

[9622] **Junger Sortimenter, 20 Jahre alt, mit besten Empfehlungen, sucht für 1. April bei bescheidenen Anspr. Stellung im Verlage, wo ihm Gelegenheit geboten wird, denselben gründlich kennen zu lernen. Stuttgart, überhaupt Süddeutschland bevorzugt.**

Gef. Angebote unter A. S postlagernd Posen erbeten.

[9623] Für Berlin! J. M., 19 J. alt, evang., sucht z. 1. April im Sortiment Stellung als Volontär. Vergütung erwünscht. Angebote unter S. Z., postl. Czarnikau.

[9862] Junger Buchhändler, der soeben seine Lehrzeit beendet, sucht Stellung in einem kleineren Sortiment. Angeb. u. E. K. 9862 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10032] **Für Berlin!** Selbständiger Gehilfe, 9 Jahre beim Fach, mit Sortiment u. Antiquariat, Verlag u. Reisebuchhandel vertraut, sucht z. 1. April d. J. Stellung. Suchender war u. a. in ersten Firmen von Berlin und Wien thätig und besitzt vorzügliche Zeugnisse. Angebote unter M. J. 100 Postamt VIII in Berlin.

[9902] **J. Buchh. sucht für sof. od. 1. April Stelle als Geh. im Verl. od. Komm.-Gesch. Ang. an d. Geschäftsst. d. B.-V. u. 9902 erb.**

[10011] **Für einen jungen Verlagsgehilfen, der bei mir seine Lehrzeit bestanden und nach dieser Zeit noch 2 Jahre als Gehilfe bei mir gearbeitet hat, suche ich Stellung in einer Verlagsbuchhandlung.**

Neuwied.

Heuser's Verlag (Louis Heuser).

[10025] Für einen jungen Mann, Gymn.-Abiturient, 22 Jahre alt, der perfekter Stenograph, suche ich zum 1. März oder April Stellung in größerem Sortiment oder Verlag als Gehilfe.

Ich kann betr. Herrn als treuen und strebsamen Mitarbeiter bestens empfehlen und bin zu weiteren Auskünften bereit.

Jena. **H. Haerdle,**
Buchhandlung u. Antiqu.

[10092] Sortimenter, 18 Jahre alt, 3½ J. beim Fach, sucht bei bescheid. Ansprüchen zum 1. April Stellung im Verlag, am liebsten in Berlin. Gefl. Angebote unter 10092 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[9670] Aelt. Gehilfe, mit Buchfg., Inser.-W. u. s. w. vertr., sucht z. 1. April u. besch. Anspr. dauernde Stellung in Zeitgs.-Exped. oder Inseraten-Abtlg. ein. Verl.-Hdlg. Gef. Angeb. unt. M. 9670 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[7624] Erf. Buchh.-Geh., seit J. in Stuttg. thätig, sucht in Stuttgart in Sortiment, Verlag oder Kommissionsgeschäft für einige Stunden d. Tages Beschäftigg., nötigenf. auch Aushilfsposten f. kurze Zeit. Beste Zeugnisse u. Empfehlungen. Gef. Angebote u. 7624 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[9825] **Antiquariat.** — Tüchtiger, selbständiger Antiquar, der **langjährige Praxis** in den ersten wissenschaftl. Firmen und ausgedehnte **Sprachkenntnisse** besitzt, sucht Stellung. A. G. 9825 Geschäftsst. d. B.-V.

[9860] Junger Mann, der e. humanistisches Gymnasium absolviert hat, sucht Stellung in größerer Buchhandlg. sofort. Anerbieten unter „Buchhandel" Darmstadt, haupostlag.

[9928] Suche für einen jungen Mann (Schweizer), der Ostern seine Lehre beendet, Stelle in einem kleinen Geschäfte unter bescheidenen Ansprüchen. Kost und Logis im Hause des Prinzipals erwünscht. Gef. Angebote erbittet

C. F. W. Fest in Leipzig.

[9861] Junger Verlagsgehilfe, energisch u. intelligent, Jude, sucht Volontärstelle im Berliner Verlag. Angebote unter 9861 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

O.-M.-Abrechnung!

[7024] Zur Vermeidung späterer Differenzen mache ich hierdurch darauf aufmerksam, daß ich **Remittenda, nur bis 1. Mai 1899 in Leipzig seiend,** annehme.

Später eintreffende Pakete müßte ich unter Bezugnahme auf diese dreimal erfolgte Anzeige zurückweisen.

Disponenda kann ich O.-M. 1899 nicht gestatten!

Erfurt, 8. Februar 1899.

Fr. Bartholomäus.

Schlesisches Vereins-Sortiment,

eingetr. Gen. m. beschränkter Haftpflicht
[9876] zu Breslau.

General-Versammlung

Sonnabend, den 11. März d. J., nachmittags 4½ Uhr im Hotel „Weisser Adler", Ohlauerstr. 10/11.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht.
2. Beschlussfassung über Gewinnverteilung.
3. Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des satzungsgemäss ausscheidenden Herrn Wohlfarth. (Herr Wohlfarth ist wieder wählbar.)
4. Neuwahl des Aufsichtsrats.

Der Aufsichtsrat
J. Reisler, Vorsitzender.

Netto-Bilanz per 31. Dezember 1898.

Aktiva	ℳ	₰
An Kassa-Konto	172	15
„ Effekten-Konto	20811	—
„ Zinsen-Konto	52	50
„ Handlungs-Utensilien-Konto	289	50
„ Waren-Konto (festes Lager)	12171	58
„ Konto-Korrent-Konto	39301	37
	72798	10

Passiva.	ℳ	₰
Per Kapital-Konto	21100	—
„ Reservefonds-Konto	3990	—
„ Waren-Konto	459	35
„ Konto-Korrent-Konto	38073	56
Gewinn-Vortrag von 1897 ℳ 579.46		
Gewinn von 1898 ℳ 8595.73	9175	19
	72798	10

Einzahlungen auf Konto-Geschäftsanteile am 1. Januar 1898	ℳ	20400.—
Hierzu weitere Einzahlungen 1898	ℳ	1200.—
	ℳ	21600.—
Rückzahlung	ℳ	500.—
Kapitalbestand am 31. Dezember 1898	ℳ	21100.—

Die **Haftsumme** der Genossen beträgt ℳ 22000.— gegen ℳ 21500 im Vorjahre.

Die Zahl der Genossen betrug am 1. Januar 1898	43
Neu hinzugetreten im Laufe des Jahres 1898	4
	47
Ausgeschieden im Laufe des Jahres	3
Zahl der Genossen am 31. Dezbr. 1898	44

Breslau, den 16. Februar 1899.

Der Vorstand
des Schlesischen Vereins-Sortiments,
e. G. mit beschränkter Haftpflicht.
P. Alsleben. B. Jaeger. E. Wohlfarth.

[10031] Ein mit Prima-Referenzen versehener

Reisender,

der mit besten Erfolgen für einen ersten Kunstverlag Deutschland, Oesterreich und die Schweiz bereist hat, sucht Umstände halber für jetzt od. später ähnl. Stellung.

Derselbe ist auch bereit, sich an einem lukrativen Unternehmen derselben oder verwandter Branche zu beteiligen.

Angebote unter II 10031 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Pläne, Wand- und Schulkarten

[9863] liefert schnell und in sachgemässer Ausführung die lithogr. Anstalt von **C. Kirst** in Leipzig.

[4472] **Inserate**
für das
Aprilheft
der
Deutschen Rundschau,
welches Ende März zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. März. =

Die „Deutsche Rundschau", allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro ¼ Seite 25 ℳ, ⅓ Seite 34 ℳ, ½ Seite 50 ℳ, ¾ Seite 70 ℳ, 1 Seite 80 ℳ, 2 Seiten 120 ℳ, 4 Seiten 150 ℳ, 8 Seiten 250 ℳ, 16 Seiten 400 ℳ netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 ₰ pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 ₰ pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.
Gebrüder Paetel (Elwin Paetel).

Sampson Low, Marston & Co.,

[525] **Limited,**
in London, etabliert 1790,
St. Dunstan's House London.
Telegr.-Adresse: Rivsam. London.

Verleger und Kommissionäre für den *europäischen Kontinent* u. d. Kolonieen empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat,
sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.

Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:
Leipzig: Herr Bernh. Hermann.
Berlin: Herr W. H. Kühl.
Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

Für Verleger!

[9628]

Wir versenden 50000 Prospekte in Schulzeitungen und nehmen für dieselben Inserate in Kästchenform an. Berechnung der Kästchen billigst. Wir bitten Interessenten, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Weinheimer Handelsdruckerei
Kuhn & Grüninger.

[9813] **Kalender-Bilder!**

Suche größeren Posten Kalenderbilder im Format bis zu 16×20 cm (event. auch Restbestände) per Kasse zu kaufen. Muster mit Preisen erbitte unter J. 9813 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

SLUB
Wir führen Wissen.

Z [10048]

Remittenden-Bücher!

Dieselben dienen sowohl das Jahr über zum Eintragen der zurückgesandten Artikel, als auch **zur Ostermesse** zum spezifizierten Eintrag größerer Posten, wenn der Verleger gar keine oder nur eine Faktur gesandt. Ferner zum Eintrag der Nachremittenden 2c. Ich biete solche äußerst **billig** auf gutem Papier, sauber liniiert, und sende eilig Musterbogen gratis.

60 Seiten	stark, steif mit Leinwandrücken, broschiert	ℳ —.75	netto.
100 „	„ solid **gebund.** „	ℳ 1.20	„
160 „	„ „ „ „	ℳ 1.50	„
320 „	„ „ „ „	ℳ 3.—	„

Stuttgart. **Adolf Lung.**

[9990]

Porträt

des

† Präsidenten Faure.

Galvanos von dem höchst originellen und treffend ähnlichen Original-Holzstock des berühmten Zeichners und Holzschneiders *Felix Valloton*, 16×12,5 cm, offeriere ich zum Barpreise von 20 ℳ.

Kein photographisches, sondern künstlerisch aufgefasstes Original-Porträt.

Berlin, Dessauerstr. 2.

J. A. Stargardt.

[1248]

Proben
zu verlangen von
Papier Siegismund
Niederlagen in:
Leipzig Berlin SW.
Stephanstr. 16. Beuthstr. 4.
Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund.

[10091] Für schulrechtliches Werk **größter** Absatzfähigk., das baldigst erscheinen soll, durchaus leistungsf. Vollverlag gesucht. Angeb. m. Ang. d. Prüfungszeit des Manuskr. u. 10091 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zur Konfirmation

[5491] inserieren Verleger von Geschenklitteratur mit sicherstem Erfolge in der Wochenschrift **Fürs Haus.**

Coloriranstalt v. Jul. Eule,

[4084] *Leipzig-Reudnitz*, Josephinenstr. 15.
Neuheit: Colorit v. Ans.-Postkarten.

[9901] **Schülerkalender**

für das laufende Jahr billigst gegen Kasse gesucht.

Gef. Angebote unter S. 9901 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Uebersetzungen

[9963] **wissenschaftl.** (insbes. **theolog.**) oder populärer Werke ins **Engl.** oder Deutsche wünscht ein in schottischer Univ.-Stadt wohnender Theologe (geb. Dtsch.-Schweizer) zu übernehmen. Kenntnis d. arab. u. syrischen Sprache vorhanden.

Gef. Anfragen vermittelt

A. Schlegel in Stuttgart.

[9252] Von

Schülerkalendern

für 1899 kaufe ich Restauflagen oder mehrere Hundert Exemplare.

Angebote mit Probeexemplar u. billigster Preisangabe erbitte unter E. M. 9252 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[9072] **Buchhandlungs-Reisende,**

welche leicht verkäufliche „Album" eines vornehmen, eingeführten **Musikalien-Verlages** mitnehmen wollen, werden unter Ziffer 9072 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. gesucht.

Schwedisches Sortiment

[1249] liefern rasch und billigst

Samson & Wallin in Stockholm.

Bestellungsbücher für Buchhändler

[30] in zwei Ausgaben.
Probebogen zu Diensten.

Tübingen.
Osiander'sche Verlagsbuchhdlg.
(K. Koehler).

Bußtag in Sachsen. — Der nächste sächsische Bußtag fällt auf Mittwoch den 1. März.

Inhaltsverzeichnis.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- 2c. Vereine. S. 1525. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1526. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1529. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 1539. — Zum Post-Zeitungstarif. S. 1530. — Kleine Mitteilungen. S. 1531. — Sprechsaal. S. 1534. — Anzeigeblatt. S. 1534—1552.

van Acken 1545. 1546.
Ackermann, Th., in Mü. 1540.
Alexander's Wwe. in Rog. 1543.
Alfieri 1534.
Amtsgericht Miesbach 1534.
Anst., Liter., in Freib. 1548.
Arnoldische Buchh. in Dr. 1548.
Asher & Co. 1548.
Bahr, Jur. Ant., in Brln. 1545 (2). 1546.
Baehr's Buchh. in Calbe 1549.
Bartholomäus in Erf. 1551.
Beck in Nördl. 1548.
Becker in Aussig 1545.
Berchtenbreiter 1550.
Bergstraesser's Hofbh. 1545.
Bermühler 1541.
Bossong 1546.
Brandes in Hannov. 1543.
Braunmüller & S. 1546.
Brockhaus' Sort. 1545.
Brodersen 1534.
Bültmann & G. 1549.
Burgersdijk & N. 1546.
Calmann-Lévy 1542. 1549.
Calvary & Co. 1547.
Christiansen in Alt.-O. 1546. 1550.
Cordes 1544.
Creuzer 1547.
Crusius in Kais. 1546.
v. Decker's Verl. 1548.
Deibler's Nachf. 1546.
Deiter in Essen 1549.
Deiters in Düss. 1549.
Deubler in Wien 1543. 1545.
Deubner in Mosk. 1548.
Deuticke in Wien 1543. 1544.
Dienemann in Potsd. 1547.
Dierig & S. 1550.
Dieterich'sche Univbh. in Gött. 1550.
Dirnböck 1544.
Döbereiner Nachf. 1549.
Dose in Burg 1544.
Droeder in Chark. 1548.
Drucker, Gebr., in Padua 1544.
Dünnhaupt 1545.
Dürr'sche Buchh. 1540.
Ebbecke in Pos. 1545, 1548.
v. Ebner 1548.
Edelmann in Nü. 1546.
Eule in Le.-R. 1552.
Faßbender 1543.
Fest in Le. 1551.
Finsterlin in Schliers. 1534.
Fischer in Lodz 1547.
Fischer's med. Buchh. in Brln. 1537.
Flemming Verl. A.-G. 1538.
Fock Buchh. G. m. b. H. 1548.
Fontane & Co. 1546.
Frederking 1549.
Friedländer & S. 1545.
„Für's Haus" 1552.
Geering 1545. 1548.
Gerhardt in Brln. 1546.
Gerschel 1548.
Gerstenberg in Hildsh. 1546.
Geuter 1541.
Gottlieb in Wien 1544.
Gräfe in Ha. 1545. 1547.
Graff in Brau. 1543 (2).
Groenevelt 1534.
Grunert Sep.-Eto. in Brln. 1548.
Gsellius'sche Buchh. 1543.
Haacke in Nordh. 1546.
Haasenstein & V. A.-G. in Ha. 1635.
Handelsdruckerei, Weinh., 1551.
Hannemann in Brln. 1547.
Haerdle 1551.
Hassel in Elbf. 1546.
Hayn in Klag. 1550.
Heckenast's Nachf. 1546.
Henschel, A., in Ha. 1547.
Herbig in Brln. 1540.
Heuser in Neuw. 1551.
Heyne, O., Nachf. in Brln. 1549.
Hiersemann 1547.
Hirsch in Mü. 1545.
Hoffmann, R., in Le. 1549.
Holl in M.-Gl. 1545.
Hoerschelmann in Riga 1544.
Huber in Frauenf. 1550.
Jacob in Lorg. 1543.
Jaeger in Gleiw. 1546.
Jakob in Karlsb. 1549.
Jolowicz 1546.
Jost in Arnst. 1543.
Kantorowicz 1546. 1549.
Kauffmann in Frkf. a. M. 1546
Kaufmann in Dr. 1543.
Kaufmann in Stu. 1547.
Kellner in Wü. 1547.
Kinet 1550.
Kirst in Le. 1551.
Kittler in Le. 1543.
Klein in Kempt. 1548.
Klemm, O., in Le. 1545.
Klemm's Sort. in Le. 1546.
Koch in Rostock 1534.
Kohler in Laub. 1545.
Koehler, R. F., in Le. 1550.
Koehler Ant. in Le. 1547.
Kowalski 1549.
Kramers & Z. 1543.
Krebs in Asch. 1547.
Krüger, J. G., in Dorp. 1545.
Krüger & Co. 1549.
Kummer in Landsh. 1546.
Lang in Wien 1549.
Lange in Ha. 1534.
Latendorf 1548.
Lehmann (Staedke) in Mü. 1548.
Levi in Stu. 1546.
Lindemann in Hannov. 1550.
Lindner's Buchh. in Straßb. 1550.
Lorenz & Waetzel 1543.
Low & Co. 1551.
Lücke in Ha. 1549.
Lung in Stu. 1548. 1552.
Luzac & Co. 1548.
Mahlau & W. 1541.
Max & Comp. 1546.
Meder Nachf. 1546.
Merkel in Erl. 1548.
Misch & Thr. 1544.
Mosse in Köln 1535.
Mosse in Le. 1535.
Mühlmann's Sort. 1547.
Müller & Seiffert 1547.
Mues 1537.
Muschket 1549.
Nägele 1541.
Nauck in Brln. 1548.
Naumann, L., in Le. 1543 (2).
Niehrenheim & B. 1549.
Oberer's sel. Wwe. 1544.
Orell Füßli 1535.
Osiander in Tüb. 1552.
Otto'sche Buchh. in Le. 1542.
Paetel, Gebr., 1551.
Perthes, F. A., in Gotha 1536.
Pflugmacher 1543. 1548.
Prager, R. L., in Brln. 1548.
Quint in Arnh. 1546.
Raabe's Nachf. 1544.
Rehbein & Co. 1544.
Reyfeld 1543.
Reimer, D., 1537. 1538.
Reinwald in Paris 1540.
Roemer in Wiesb. 1543. 1546.
Rosenthal, J., in Mü. 1547.
Rosenthal, L., in Mü. 1545.
Rothacker 1550.
Röttger in Cassel 1545.
Samson & W. 1552.
Sanz 1543.
Schade 1546.
Schaper, M. & H., 1546. 1549.
Schaub 1546.
Schauder 1546.
Scheller in Brln. 1548.
Schick in Homb. 1550.
Schlegel in Stu. 1552.
Schleicher frères 1540.
Schletter'sche Buchh. in Brsl. 1548.
Schmidt, G., in Brln. 1550.
Schmittel in Mainz 1550.
Schmittner in Fürth 1548.
Schönfeld in Wien 1544.
Schorer G. m. b. H. 1549.
Schrader in Stolp. 1549.
Schultheß in Zür. 1537.
Schulz in Oberst. 1548.
Schulze in Ilmenau 1545.
Schuster in Brln. 1538.
Schwann 1549.
Schwartz in Thorn 1544.
Seippel 1545.
Seligsberg in Bayr. 1547.
Senff in Schöneb. 1548.
Serig'sche Bh. 1544.
Siegismund, B., in Le. 1552.
Siegismund & Volkening 1543.
Soldan in Nü. 1543.
Speyer & K. 1546.
Speyer & P. 1545.
Spielmeyer 1544.
Spieß in Marb. 1550.
Spirgatis 1545.
Springer in Brln. 1540.
Stahel Sort.-Eto. 1543.
Stähelin & L. 1546.
Stargardt 1540. 1552.
Staude 1535 (2).
Steffen in Hldsh. 1545.
Steinacker 1535.
Steinitz Berl. 1541.
Stephanus in Trier 1543. 1546. 1549.
Stellenvermittlg. d. A. D. B.-G.-Verb. 1549.
Steyl & Th. 1550.
Storck in Buk. 1547.
Stracke in Hag. 1544.
Strauch, Ed., 1543.
Stuhr'sche Bh. in Brln. 1546.
Taussig, J., 1544.
Thelemann in Weimar 1546.
Trapp 1540.
Trosien 1548.
Trube 1543. 1546.
Urban in Dr. 1547.
Veit & Comp. 1541.
Vereins-Sort., Schles., 1551.
Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. 1539.
Verl. f. Sprach- u. Handelswissenschaft in Brln. 1549.
Volckmar 1547.
Volksbuchh., Wiener, 1544.
Votsch 1546.
Wagner in Le. 1550.
Weidemann in Hannov. 1546.
Weise Hofbh. in Stu. 1543.
Welter in Paris 1547.
Westermann & Co. 1543.
Wildt, H., in Stu. 1535 (2).
Winckelmann's Bh. in Brln. 1544.
Winter in Dr. 1544.
Wittrin 1546.
Wolff in Augsb. 1545.
Wolfram in Ebersw. 1543.
Wollermann in Brau. 1542.
Zeidner in Kronst. 1543.
Zickel in N. Y. 1544. 1546.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ehers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Kramm & Seemann, Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.